



# **STATISTIK DER JUGENDWOHLFAHRT 1993**

**BEITRÄGE ZUR ÖSTERREICHISCHEN STATISTIK  
Herausgegeben vom Österreichischen Statistischen Zentralamt**

**HEFT 1.187**

# BEITRÄGE ZUR ÖSTERREICHISCHEN STATISTIK

Herausgegeben vom Österreichischen Statistischen Zentralamt

1.187. HEFT

---

## STATISTIK DER JUGENDWOHLFAHRT 1993

Bearbeitet im  
Österreichischen Statistischen Zentralamt



Wien 1996

**ISBN 3-7046-0823-8**

Herausgeber und Hersteller Republik Österreich,  
Österreichisches Statistisches Zentralamt  
Kommissionsverlag Österreichische Staatsdruckerei, 1037 Wien,  
Rennweg 12a, Telefon (0222) 797 89-0  
Wien 1996

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind vorbehalten

Titelphoto: Photoatelier Gerlach

## VORWORT

Die Statistik der Jugendwohlfahrt gibt einen Überblick über die Tätigkeit der Verwaltungsbehörden und Gerichte in der Vollziehung des Jugendwohlfahrtsgesetzes und der in seiner Ausführung ergangenen Landesgesetze.

Mit dem Berichtsjahr 1992 wurde die Jugendwohlfahrtsstatistik entsprechend dem Bundesgesetz 1989 umgestaltet bzw. der neuen Rechtslage angepaßt. Zugleich erfolgte eine wesentliche Erweiterung dieser Statistik, so daß nunmehr über die bloße Erfassung von Verwaltungsvorgängen hinaus auch umfangreiche Daten über den familiären bzw. sozialen Hintergrund der betroffenen Minderjährigen zur Verfügung stehen.

Diese Publikation wurde in der Abteilung "Sozialstatistik" von Regierungsrat Ewald BARTUNEK und Fachoberinspektorin Brigitte STOLITZKA bearbeitet.

Der Präsident  
des  
Österreichischen Statistischen Zentralamtes

Wien, im November 1995

Mag. Erich BADER



## INHALTSVERZEICHNIS

### TEXTTEIL

<b>1. Vorbemerkungen</b> .....	<b>3</b>
1.1 Gegenstand der Jugendwohlfahrtsstatistik .....	3
1.2 Jugendwohlfahrtsstatistik 1958 – 1988 .....	3
1.3 Jugendwohlfahrtsstatistik 1989 – 1991 .....	3
1.4 Neue Jugendwohlfahrtsstatistik ab 1992 .....	3
1.5 Der Einzelbeleg .....	4
1.6 Kontrollen und Auswertung .....	5
<b>2. Ergebnisse</b> .....	<b>5</b>
2.1 Vorbemerkung .....	5
2.2 Gesamtüberblick .....	5
2.3 Staatsbürgerschaft .....	6
2.4 Behinderung .....	6
2.5 Familiäre Situation .....	6
2.6 Kontakt des Minderjährigen zu Mutter und Vater .....	7
2.7 Soziale Stellung von Mutter und Vater .....	7
2.8 Grund für das behördliche Einschreiten der Veranlasser .....	7
2.9 Grund für die Hilfen der Erziehung .....	7
2.10 Unterstützung der Erziehung .....	8
2.11 Volle Erziehung .....	8
2.12 Pflegekinder .....	9
2.13 Bundesländerdaten über betreute Minderjährige .....	9
2.14 Bundesländerdaten über vorbeugende und fördernde Aktivitäten der Jugendwohlfahrt (Veranstaltungen, Kurse, Beratungen) .....	10

### TABELLENTEIL

#### ÖSTERREICH-ERGEBNISSE

#### **Daten über betreute Minderjährige**

##### Persönliche Merkmale

Tabelle 1 Betreute Minderjährige (Erziehende Person, Alter) .....	17
Tabelle 2 Betreute Minderjährige, deren Betreuung im Jahre 1993 beendet wurde (Alter, Gesamtdauer der Betreuung) .....	18
Tabelle 3 Betreute Minderjährige (Familienstand und Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung) .....	18
Tabelle 4 Betreute Minderjährige (Familienstand und Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung) .....	19
Tabelle 5 Betreute Minderjährige (Kontakt zu Mutter und Vater bei der Ersterfassung) .....	19
Tabelle 6 Betreute Minderjährige (Vorhandensein persönlicher Daten von Mutter und Vater bei der Ersterfassung) .....	19

##### Hilfen der Erziehung

Tabelle 7 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung, Alter) .....	20
Tabelle 8 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Art der Unterstützung, Alter) .....	21

Tabelle 9 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung, Familienstand der Mutter, Kontakt der Mutter bei der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	22
Tabelle 10 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung, Familienstand des Vaters, Kontakt des Vaters bei der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung) . . . . .	23
Tabelle 11 Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung (Unterbringung, Alter) . . . . .	24
Tabelle 12 Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Unterbringung, Alter) . . . . .	25
Tabelle 13 Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung (Unterbringung, Familienstand der Mutter, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	26
Tabelle 14 Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung (Unterbringung, Familienstand des Vaters, Kontakt zum Vater bei der Ersterfassung) . . . . .	26
Tabelle 15 Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung (Unterbringung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	27
Tabelle 16 Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung (Unterbringung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung) . . . . .	27

#### Grund für die Hilfen der Erziehung, Veranlasser des Einschreitens

Tabelle 17 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Alter) . . . . .	28
Tabelle 18 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993, Alter) . . . . .	30
Tabelle 19 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Neuzugänge, Geschlecht) . . . . .	32
Tabelle 20 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	33
Tabelle 21 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	35
Tabelle 22 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung) . . . . .	37
Tabelle 23 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Alter) . . . . .	39
Tabelle 24 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Staatsbürgerschaft, Geschlecht) . . . . .	41
Tabelle 25 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Behinderungsstatus, Geschlecht) . . . . .	42
Tabelle 26 Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Alter) . . . . .	43
Tabelle 27 Betreute Minderjährige (Veranlasser des Einschreitens, Alter, Geschlecht) . . . . .	45

#### Pflegekinder

Tabelle 28 Pflegekinder (Pflegepersonen, Alter) . . . . .	46
Tabelle 29 Pflegekinder (Pflegepersonen, Neuzugänge, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	47
Tabelle 30 Pflegekinder (Pflegepersonen, Neuzugänge, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung) . . . . .	48
Tabelle 31 Pflegekinder (Zahl der Pflege- und eigenen Kinder in der Pflegefamilie) . . . . .	48
Tabelle 32 Pflegekinder (Grund für die Hilfen der Erziehung, Alter) . . . . .	49
Tabelle 33 Beendete Pflegefälle (Dauer der Pflege, Alter) . . . . .	50

**BUNDESLÄNDER-ERGEBNISSE****Daten über betreute Minderjährige****Persönliche Merkmale**

Tabelle 34 Betreute Minderjährige (Erziehende Person, Alter) . . . . .	53
Tabelle 35 Betreute Minderjährige, deren Betreuung im Berichtsjahr beendet wurde (Alter, Gesamtdauer des Betreuungsfalles, Bundesland) . . . . .	56
Tabelle 36 Betreute Minderjährige (Familienstand von Mutter und Vater bei der Ersterfassung) . . . . .	57
Tabelle 37 Betreute Minderjährige (Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung, Staatsbürgerschaft) . . . . .	60
Tabelle 38 Betreute Minderjährige (Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung, Staatsbürgerschaft) . . . . .	61

**Hilfen der Erziehung**

Tabelle 39 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung) . . . . .	62
Tabelle 40 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Art der Unterstützung) . . . . .	66
Tabelle 41 Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung (Unterbringung) . . . . .	70
Tabelle 42 Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Unterbringung) . . . . .	72

**Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Veranlasser des Einschreitens**

Tabelle 43 Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung) . . . . .	74
Tabelle 44 Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung) . . . . .	78
Tabelle 45 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung) . . . . .	82
Tabelle 46 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	86
Tabelle 47 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	93
Tabelle 48 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung) . . . . .	98
Tabelle 49 Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993) . . . . .	103
Tabelle 50 Pflegekinder (Grund für die Hilfen der Erziehung) . . . . .	107

**Pflegekinder**

Tabelle 51 Betreute Minderjährige (Veranlasser des Einschreitens) . . . . .	109
Tabelle 52 Pflegekinder (Veranlasser des Einschreitens) . . . . .	111
Tabelle 53 Pflegekinder (Pflegepersonen, Alter) . . . . .	113
Tabelle 54 Pflegekinder (Pflegepersonen, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung) . . . . .	115
Tabelle 55 Beendete Pflegefälle (Dauer der Pflege) . . . . .	117

**Daten über Veranstaltungen, Kurse, Beratungen, Einrichtungen und andere Aktivitäten der Jugendwohlfahrtspflege**

Tabelle 56 Fremde Pflege, Pflegeplätze . . . . .	121
Tabelle 57 Tagespflege (Bundesland) . . . . .	122
Tabelle 58 Kostenbeitrag für Volle Erziehung (Bundesland) . . . . .	122
Tabelle 59 Vorbeugende und fördernde Aktivitäten der Jugendwohlfahrt (Veranstaltungen, Kurse, Beratungen, Teilnahmen, Träger, Bundesland) . . . . .	123



Tabelle 60 Eltern-, Pflegeeltern-, Tagesmütterschulungen u.ä. (Veranstaltungen, Kurse, Beratungen, Teilnahmen nach Geschlecht, Träger, Bundesland) . . . . .	125
Tabelle 61 Erziehungsberatung durch akademische Fachkräfte (Geschlecht, Bundesland) . . . . .	127
Tabelle 62 Erziehungsberatung durch akademische Fachkräfte (Alter des Kindes, Bundesland) . . . . .	128
Tabelle 63 Erholungsaktionen – vom öffentlichen Jugendwohlfahrsträger organisiert (Unterbringung, Verpflegstage, Teilnehmer, Bundesland) . . . . .	129
Tabelle 64 Erholungsaktionen – vom öffentlichen Jugendwohlfahrsträger subventioniert, aber von privaten Trägern organisiert (Unterbringung, Verpflegstage, Teilnehmer, Bundesland) . . . . .	130
Tabelle 65 Anerkennung von Einrichtungen der freien Jugendwohlfahrt im Berichtsjahr . . . . .	130
Tabelle 66 Einrichtungen der Jugendwohlfahrt (Bundesland) . . . . .	131
Tabelle 67 Vormundschaften und Sachwalterschaften (Bundesland) . . . . .	133
Tabelle 68 Sonstige Tätigkeiten im Bereich der Jugendwohlfahrtspflege (Bundesland) . . . . .	133

## **TEXTTEIL**



# 1. Vorbemerkungen

## 1.1 Gegenstand der Jugendwohlfahrtsstatistik

Als Jugendwohlfahrt werden von der vorliegenden Statistik jene behördlichen Tätigkeiten erfaßt, die in Vollziehung der Jugendwohlfahrtsgesetze und der damit zusammenhängenden Vorschriften von den Jugendwohlfahrtsträgern ausgeübt werden (**Öffentliche Jugendwohlfahrt**). Andere Bereiche planmäßiger behördlicher Tätigkeit für die Jugend (z.B. polizeilicher Jugendschutz) bleiben außer Betracht, ebenso die "freie" (private) Wohlfahrt durch gemeinnützige Vereinigungen oder kirchliche Organisationen.

Mit 1. Juli 1989 trat ein neues Jugendwohlfahrtsgesetz in Kraft (BGBl. Nr. 161/1989); es ersetzte das bis dahin gültige Jugendwohlfahrtsgesetz BGBl. Nr. 99/1954.

## 1.2 Jugendwohlfahrtsstatistik 1958 – 1988

Aufgrund eines Verwaltungsübereinkommens zwischen dem Österreichischen Statistischen Zentralamt (ÖSTAT) und den zuständigen Behörden der Bundesländer hat das ÖSTAT 1958 mit der Sammlung und Veröffentlichung statistischer Daten über die Jugendwohlfahrt begonnen. Die Daten wurden jährlich von den Ämtern der Landesregierungen in Form eines Summenbeleges, der wiederum auf Meldungen der Bezirksverwaltungsbehörden basierte, zur Verfügung gestellt. Die Zusammenfassung der neun Länderergebnisse wurde durch gewisse Unterschiede der Verwaltungspraxis zwischen den Bundesländern erschwert. Inhaltlich berichtete damit die Jugendwohlfahrtsstatistik über Jahrzehnte hinweg nur über den Vollzug von Maßnahmen, die durch das Jugendwohlfahrtsgesetz vorgesehen waren; außer einer einfachen Gliederung nach Alter und Geschlecht wurden keine weiteren Daten über die betroffenen Minderjährigen selbst noch über deren sozialen Hintergrund geboten.

## 1.3 Jugendwohlfahrtsstatistik 1989 – 1991

Diese unbefriedigende Situation wurde durch das neue Jugendwohlfahrtsgesetz verbessert: Da viele Begriffe neu gefaßt worden waren und auch die Inhalte vielfach nicht mehr mit der früheren Gesetzeslage übereinstimmten, wurden entspre-

chende Änderungen der Jugendwohlfahrtsstatistik notwendig.

Aufgrund des neuen Bundesgesetzes (Grundgesetz des Bundes) hatten die Bundesländer die Durchführungsgesetze zu erlassen. Dies war allerdings in den meisten Bundesländern nicht zeitgerecht, d.h. im vorgesehenen Zeitraum von zwölf Monaten erfolgt, es dauerte bis 1992, bis alle Bundesländer die Landesgesetze erlassen hatten. Für die meisten Bundesländer konnte allerdings schon ab 1992 mit der neuen Statistik begonnen werden. Im Bundesland Salzburg erging das Landesgesetz erst 1992, weshalb die neue Statistik komplett (und damit erstmals im vorliegenden Band) mit Individualdaten aufscheint.

Für die Zeit vom 1. Juli 1989 bis 31. Dezember 1991 wurde die herkömmliche Statistik in allen Bundesländern in einer vereinfachten Übergangsform weitergeführt, die noch die alten Begriffe verwendete. Mit 1992 wurde die Veröffentlichung der Daten in der neuen Form begonnen.

## 1.4 Neue Jugendwohlfahrtsstatistik ab 1992

Die gesetzlichen und begrifflichen Änderungen im Bereich der Jugendwohlfahrt erforderten nicht nur eine entsprechende Anpassung der Statistik der Jugendwohlfahrt. Sie wurde auch zum Anlaß genommen, diese Statistik nicht mehr nur als Wiedergabe von bloßen Verwaltungsvorgängen zu führen, sondern die Maßnahmen vor den Hintergrund der sozialen Lage der betroffenen Minderjährigen zu stellen. Außer den einzelnen Maßnahmen der Jugendwohlfahrt wurden daher erstmals für 1992 auch Daten über den persönlichen und familiären bzw. sozialen Hintergrund der betreuten Minderjährigen erfaßt. Um diese Daten in diesem Sinne kombiniert auswerten zu können, mußte von der bisher üblichen Praxis der Erstellung von Sammelmeldungen durch die Bezirksverwaltungsbehörden (und anschließend durch die Ämter der Landesregierungen) abgegangen werden. Seither werden "Einzelbelege" verwendet, in denen für jeden durch die Jugendwohlfahrt betreuten Minderjährigen eine Reihe von persönlichen Merkmalen und Angaben über die Maßnahmen der Jugendwohlfahrt enthalten sind. Zusätzlich wird durch die Bezirksverwaltungsbehörden ein "Summenbeleg" ausgefüllt, der jene Angaben über Maßnahmen der Jugendwohlfahrt zum Thema hat, die entweder nicht personenbezogen sind oder die nicht die Minderjährigen

selbst betreffen, sondern die Eltern bzw. die Mütter (z.B. Schwangerenbetreuung). Dieser Summenbeleg entspricht in der Form und teilweise auch im Inhalt den früher verwendeten Meldebelegen der Jugendwohlfahrtsstatistik.

## 1.5 Der Einzelbeleg

Der Einzelbeleg der Jugendwohlfahrtsstatistik (siehe Anhang) ist ab 1992 gültig und enthält 24 Punkte, zu denen entsprechende Eintragungen vorgenommen werden können. Der Beleg ist direkt EDV-lesbar, d.h. es sind nur Strichmarkierungen und genormte Zifferneintragungen möglich. Ein Durchschlag jedes Einzelbelegs verbleibt beim zuständigen Referenten der Bezirksverwaltungsbehörde, so daß jederzeit festgestellt werden kann, welche Angaben dem ÖSTAT mitgeteilt wurden.

Der Aufbau des Einzelbelegs sieht sechs Abschnitte vor:

1. Kennzahlen, Erfassungsdatum und andere formale Angaben (Punkte 1 bis 6),
2. Persönliche Daten des Minderjährigen (Punkte 7 bis 11),
3. Persönliche Daten über die leiblichen Eltern des Minderjährigen (Punkte 12 bis 16),
4. Spezielle Daten über Pflegepersonen bzw. -familien (Punkte 17 bis 19),
5. Daten über die Hilfen zur Erziehung (Punkte 20 und 21),
6. Zusätzliche Daten über Beginn und Beendigung des Einschreitens der Jugendwohlfahrtsbehörde (Punkte 22 bis 24).

In Abschnitt 1 ist zur Identifikation des Minderjährigen eine siebenstellige Belegkennzahl enthalten, die auch in den folgenden Jahren für diesen Minderjährigen verwendet werden muß. Nur dadurch ist es möglich, die Entwicklung der Betreuung bzw. Maßnahmen über die Jahre hinweg zu verfolgen. Außerdem ist diese Kennzahl die einzige Identifikationsmöglichkeit, weil aus Gründen des Datenschutzes keine Namenseintragung erfolgt.

Die übrigen Punkte dieses Abschnittes sowie die einzelnen Angaben über den Minderjährigen und die Eltern sind der nachstehenden Gesamtübersicht (24 Punkte) zu entnehmen.

Die Angaben über die Eltern erfolgen getrennt für Mutter bzw. Vater sowie getrennt für die Situation bei der Ersterfassung bzw. am Ende des Berichtsjahres. Diese zeitliche Unterscheidung gilt auch für die Hilfen zur Erziehung, also die getrof-

fenen Maßnahmen (entweder Unterstützung der Erziehung oder Volle Erziehung). Bei den Hilfen zur Erziehung wird außerdem unterschieden, ob das Einschreiten aufgrund einer Verordnung oder aufgrund einer gerichtlichen Verfügung stattgefunden hat.

Im einzelnen handelt es sich um folgende 24 Punkte:

1. Bezirkskennzahl (Politischer Bezirk)
2. Belegkennzahl
3. Ersterfassungsdatum
4. Übernahme (der Betreuung) von einer anderen Bezirksverwaltungsbehörde?
5. Beendigung der Maßnahmen (bzw. der Betreuung)
6. Monat der Beendigung
7. Geburtsdatum des Kindes/Jugendlichen
8. Geschlecht
9. Staatsbürgerschaft (Österreich/andere)
10. Vorliegen einer Behinderung
11. Erziehende Personen
  12. – 16. (Jeweils für leibliche Mutter bzw. leiblichen Vater; Angaben sowohl für den Tag der Ersterfassung wie für den 31. Dezember des Berichtsjahres)
12. Behördliche Kenntnis von der Identität der Mutter bzw. des Vaters
13. Familienstand
14. Kontakt zum Kind
15. Soziale Stellung
16. Kenntnis vom Aufenthaltsort der Eltern
17. Vorliegen einer Pflege (Pflegetante, -vater oder -familie)?
18. Zahl der Pflegekinder bzw. der eigenen Kinder der Pflegefamilie
19. Beginn bzw. Ende der Pflege (Datum)
  20. – 21. Hilfen zur Erziehung (jeweils am Tag der Ersterfassung bzw. am 31. Dezember des Berichtsjahres; außerdem Unterscheidung, ob aufgrund einer Verordnung oder aufgrund einer gerichtlichen Verfügung eingeschritten wurde)
20. Unterstützung der Erziehung (Förderung der Erziehungskraft der Familie;
  - davon: Förderung der gewaltlosen Erziehung; Förderung der Entwicklung des Minderjährigen; Betreuung nach der Entlassung aus der Vollen Erziehung

21. Volle Erziehung (Pflegefamilie, Heim oder sonstige Einrichtung)
22. Grund für die Gewährung der Hilfen zur Erziehung (12 verschiedene Eintragungen möglich)
23. Veranlasser des Einschreitens
24. Bei Beendigung der Maßnahme: Grund für die Beendigung der Hilfen zur Erziehung

Der Einzelbeleg enthält für die folgenden Jahre (ab Berichtsjahr 1993) eine weitere Markierungsmöglichkeit "Alle Punkte gegenüber dem Vorjahr unverändert" (Punkt 25); Sie kann anstelle der nochmaligen Eintragung aller Details markiert werden, wenn sich gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen ergeben haben. Auch sonst sind in den folgenden Jahren immer nur dort Eintragungen vorzunehmen, wo sich gegenüber dem Vorjahr etwas geändert hat; die Angaben zu den anderen Punkten werden aufgrund der Belegkennzahl vom jeweiligen Vorjahr übernommen.

## 1.6 Kontrollen und Auswertung

Die Eintragungsweise der neuen Jugendwohlfahrtsstatistik – eine für die Bearbeiter zunächst

völlig ungewohnte Form – wurde durch ausführliche Schulung aller zuständigen Sachbearbeiter der Bezirksverwaltungsbehörden vorbereitet. Trotzdem kam es zu Verzögerungen bei der Rücksendung der ausgefüllten Belege an das ÖSTAT, weil – wie im ersten Berichtsjahr – viele Rückfragen notwendig waren, die sowohl inhaltliche Punkte zum Thema hatten als auch die Schreibweise der Eintragungen betrafen. Sowohl Anlieferung als auch Auswertung der Belege verzögerten sich erheblich.

Zwischen Anlieferung und EDV-Aufarbeitung der Belege ist eine komplette und ausführliche händische Kontrolle der Eintragungen notwendig, die außerdem noch durch eine Plausibilitätskontrolle im EDV-Bereich ergänzt wird. Derart sollen unplausible oder sonst falsche Eintragungen auf ein Minimum reduziert werden.

In den folgenden Jahren wird versucht werden, den Zeitrückstand zwischen Berichtsjahr und Veröffentlichung zu reduzieren, wozu jedoch alle Beteiligten (Bezirksverwaltungsbehörden, Landesdienststellen und ÖSTAT) werden beitragen müssen.

## 2. Ergebnisse

### 2.1 Vorbemerkung

Vor der kurzen Besprechung der wichtigsten Daten für 1993 muß erwähnt werden, daß von einigen Bezirken der Steiermark trotz mehrmaliger Urgenz keine Individualbelege im ÖSTAT eingelangt sind. Auch Kontaktnahmen mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung blieben für das Berichtsjahr 1993 erfolglos; für 1994 wurde allerdings eine Sanierung dieser Mißstände angekündigt. Dadurch sind die Daten für dieses Bundesland nur mit Vorbehalt zu interpretieren.

Im übrigen hat auch das System der Weiterverwendung der Personenkenzzahlen über mehrere Jahre hinweg, wodurch die Eintragungen erleichtert werden sollen, nicht in allen Bezirken funktioniert, wenn z.B. die Durchschläge der Belege (mit der Personenkenzzahl) nicht als Basis für die Ausfüllung der neuen Belege genommen wurde.

### 2.2 Gesamtüberblick

Für das Berichtsjahr 1993 ergab sich eine Gesamtzahl von 26.635 betroffenen Kindern und Jugendlichen<sup>1</sup>, davon 14.450 männlich und 12.185 weiblich.

Von den 26.635 Minderjährigen war etwas mehr als die Hälfte (14.296) zehn Jahre oder älter, 7.381 waren im Volksschulalter und immerhin 4.958 standen im Alter von 0 bis 5 Jahren. Die Zahl der betreuten Mädchen ist in allen Altersgruppen niedriger als jene der männlichen Jugendlichen.

Die weitaus überwiegende Zahl der betreuten Minderjährigen lebte weiterhin bei den Eltern oder bei einem Elternteil. 16.237 wurden von der leiblichen Mutter erzogen, 7.660 vom leiblichen Vater (oft gemeinsam mit der leiblichen Mutter). Bei 2.733 Minderjährigen wurden Verwandte, Wahl Eltern usw. als erziehende Personen angegeben

<sup>1</sup> Diese Gesamtzahl wird in den entsprechenden Tabellen immer als "Betreute Minderjährige insgesamt" bezeichnet; sie enthält keine Fälle, deren Verfahren bereits im Jahr 1993 eingestellt wurden, da es sich um den Stand per 31. Dezember 1993 handelt.

(manchmal auch zusammen mit einem Elternteil); bei 4.681 war es ein/e Erzieher/in, 4.711 lebten als Pflegekinder bei einer Pflegeperson.

Von den 26.635 Minderjährigen waren 5.228 im Lauf des Berichtsjahres 1993 neu in die Betreuung der Jugendwohlfahrt aufgenommen worden, die restlichen 21.407 schon 1992 oder früher. Hervorzuheben ist, daß unter den Neuzugängen 1993 verhältnismäßig viele Kinder bis fünf Jahre zu finden sind (1.720 bzw. etwas mehr als ein Drittel). Die Altersverteilung der betreuten Minderjährigen

insgesamt ist vor allem dadurch bedingt, daß die meisten Minderjährigen über viele (oder zumindest mehrere) Jahre durch die Jugendwohlfahrt betreut werden, wodurch sich die Verteilung bei der Gesamtzahl zugunsten der oberen Altersgruppen verschieben muß. Immerhin sind aber 1993 1.350 Minderjährige erst im Alter von zehn oder mehr Jahren in die Betreuung durch die Jugendwohlfahrt genommen worden. Die unterschiedliche Altersverteilung bei Neuzugängen und "weiterbestehenden Fällen" zeigt die nachstehende Übersicht:

Alter (vollendete Jahre)	Neuzugänge 1993	Weiterbestehende Fälle
0 bis 5	1.720 (33 %)	3.238 (15 %)
6 bis 9	1.345 (26 %)	6.036 (28 %)
10 bis 14	1.350 (26 %)	6.924 (32 %)
15 oder mehr	813 (16 %)	5.209 (24 %)
Zusammen	5.228 (100 %)	21.407 (100 %)

Die seit einiger Zeit vertretene Tendenz zur Belassung der Minderjährigen im Haushalt der Eltern, zeigt sich im höheren Anteil von minderjährigen "Neuzugängen", die von ihrer Mutter erzogen werden: 75 % gegenüber 62 % bei den "weiterbestehenden" Fällen; für die Erziehung – auch – durch die Väter betragen die entsprechenden Anteile 36 bzw. 29 %.

### 2.3 Staatsbürgerschaft

Von den 26.635 durch die Jugendwohlfahrt betreuten Minderjährigen sind **2.522 Ausländer** (9 %), die übrigen 24.113 sind Österreicher. Der Ausländeranteil ist bei Minderjährigen, die bei den Eltern verblieben sind, höher als bei Minderjährigen, für die andere Maßnahmen getroffen wurden (Heim, Pflegeeltern).

Der Ausländeranteil an den Neuzugängen 1993 ist mit 15 % etwa doppelt so hoch wie an den weiterbestehenden Fällen. Von den 5.228 Neuzugängen waren 793 ausländische Minderjährige; dies bedeutet auch, daß von allen 1993 betreuten ausländischen Minderjährigen allein ein Drittel 1993 neu hinzugekommen ist (der entsprechende Anteil neu hinzugekommener österreichischer Minderjähriger betrug nur 18 %).

### 2.4 Behinderung

Von den 26.635 betreuten Minderjährigen waren **1.475** im Sinn der entsprechenden Gesetze **Behinderte**. Relativ viele behinderte Minderjährige sind in Heimen untergebracht, werden also von

Erziehern betreut (475 bzw. 11 %). Der Gesamtanteil der behinderten Minderjährigen in der Jugendwohlfahrt beträgt 6 %. Der Behindertenanteil an den Neuzugängen ist mit 3 % nicht einmal halb so hoch wie an den weiterbestehenden Fällen (7 %).

### 2.5 Familiäre Situation

Die familiäre Situation ist oft ausschlaggebend dafür, ob ein Minderjähriger in die Betreuung der Jugendwohlfahrt genommen werden muß. Durch die statistische Erfassung von Teilaspekten der familiären Situation wird versucht, diese komplexen Zusammenhänge besser auszuleuchten. Dazu ist zunächst die **Situation am Beginn des Einschreitens der Jugendwohlfahrtsbehörde** wichtig, also zum Zeitpunkt der Ersterfassung des Falles.

In über 9.000 Fällen waren die Eltern des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Ersterfassung miteinander verheiratet, in knapp 1.600 Fällen bestand eine Lebensgemeinschaft der Eltern des Minderjährigen, in etwa 9.000 Fällen lebte die Mutter des Minderjährigen ohne Partner (4.098 ledige, 5.100 geschiedene Mütter), in etwas über 2.000 Fällen bestand eine Ehe oder Lebensgemeinschaft mit einem anderen Mann als dem Vater des Minderjährigen. Abgesehen vom Familienstand der Mutter war in über 5.000 Fällen der aktuelle Familienstand des Vaters unbekannt.

Die kombinierte Auswertung des Familienstandes der leiblichen Eltern zum Zeitpunkt der Ersterfassung ergibt folgende Reihung (nach der Häufigkeit):

Beide Eltern miteinander verheiratet	8.681
Vater und Mutter voneinander geschieden	3.626
Vater und Mutter ledig	2.125
Lebensgemeinschaft von Vater und Mutter	1.554
Mutter ledig, Situation des Vaters unbekannt	1.420
Vater und Mutter getrennt lebend	753
Mutter in Ehe oder Lebensgemeinschaft mit einem anderen Partner, Situation des Vaters unbekannt	842
Mutter geschieden, Situation des Vaters unbekannt	695
Mutter bzw. Vater in Ehe oder Lebens- gemeinschaft mit einem anderen Partner	621
Mutter verwitwet, Vater verstorben (oder sonst unbekannt)	591
Mutter in Ehe oder Lebensgemeinschaft mit einem anderen Partner, Vater von der Mutter geschieden	450
Sonstige Fälle	5.277

## 2.6 Kontakt des Minderjährigen zu Mutter und Vater

Besondere Eintragungsmöglichkeiten im Meldeformular betreffen das Bestehen von Kontakten des Minderjährigen zu den leiblichen Eltern. Von den 26.635 durch die Jugendwohlfahrt betreuten Minderjährigen hatten **6.054 (23 %)** schon **bei der Ersterfassung keinen Kontakt zur Mutter**; 45 % keinen Kontakt zum Vater.

## 2.7 Soziale Stellung von Mutter und Vater

Neben dem Familienstand von Mutter und Vater bzw. den Kontakten zu den Eltern ist auch die **soziale Stellung der Eltern** für die Situation des Minderjährigen von einiger Bedeutung. Zum Zeitpunkt der Ersterfassung waren 8.553 der Mütter im Haushalt tätig, 6.946 erwerbstätig. Die Notwendigkeit für viele Mütter, im Lauf der Entwicklung der familiären Situation einem Beruf nachzugehen, kann zwar einigermaßen abgebildet werden, doch wird das vermutlich ebenfalls häufige Abgleiten in Sozialhilfe oder Arbeitslosigkeit durch die hohen Unbekannt-Raten nicht voll sichtbar. Auch die Daten über die soziale Stellung der Väter sind durch die hohen Unbekannt-Werte in ihrer Aussagekraft

beeinträchtigt. 12.485 Väter waren zum Zeitpunkt der Ersterfassung erwerbstätig (9.274 Unbekannt-Fälle). Manche hohen Unbekannt-Anteile sind darauf zurückzuführen, daß die Eltern oder zumindest ihr Aufenthalt unbekannt sind. Zum Zeitpunkt der Ersterfassung waren 160 Mütter der Minderjährigen überhaupt unbekannt, 1.197 waren unbekanntes Aufenthalts. Eine ähnliche Situation zeigt sich bei den Vätern: Zum Zeitpunkt der Ersterfassung war in 1.724 Fällen die Vaterschaft nicht geklärt, in 2.639 Fällen war der Aufenthalt des Vaters unbekannt.

## 2.8 Grund für das behördliche Einschreiten der Veranlasser

In vielen Fällen wurden mehrere Gründe für das Einschreiten der Jugendämter angegeben (im Durchschnitt mehr als zwei Gründe pro Minderjährigem). **Der am häufigsten genannte Grund sind Erziehungsprobleme** (in 11.854 Fällen, also bei etwa der Hälfte der Minderjährigen); gefolgt von ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnissen (11.769); Scheidung, Trennung, Krankheit oder Tod der erziehenden Person (7.513); Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen (5.621); und Alkoholmißbrauch der erziehenden Person (3.466). Alle übrigen Gründe waren mit Abstand seltener.

**Als Veranlasser des Einschreitens** wurde in 8.264 Fällen der Jugendwohlfahrtsträger selbst angegeben, in 7.802 Fällen die erziehenden Personen, also meist die Eltern oder ein Elternteil. Andere Veranlasser (Verwandte, Lehrer, Nachbarn usw.) sind weit seltener genannt worden. Je älter der Minderjährige war, desto seltener waren die erziehenden Personen die Veranlasser des Einschreitens; da es sich dabei allerdings um das Alter des Minderjährigen im Berichtsjahr handelt und nicht um das Alter beim ersten Einschreiten, ist diese Aussage nur bedingt interpretierbar (gilt analog für die Veranlassung durch den Jugendwohlfahrtsträger). Im übrigen wird dem Einschreiten des Jugendwohlfahrtsträgers in der Regel eine Veranlassung durch Personen aus der unmittelbaren Nähe des Minderjährigen vorausgegangen sein.

## 2.9 Grund für die Hilfen der Erziehung

Für 25.085 Minderjährige liegen Daten über die Gründe für die Hilfen der Erziehung vor, die in der nachstehenden Übersicht nach der Häufigkeit geordnet sind.



Grund für die Hilfen	Einschreiten	
	aufgrund Vereinbarung	aufgrund gerichtlicher Verfügung
Erziehungsprobleme	10.864	990
Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	10.660	1.109
Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	6.788	725
Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	5.156	465
Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	2.799	667
Obdachlosigkeit	1.374	217
Mißhandlung	1.247	302
Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	571	94
Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	449	103
Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	212	35
Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	178	10
Sonstiger Grund	9.519	1.198

Bei männlichen Minderjährigen kommt Verhaltensauffälligkeit deutlich überdurchschnittlich oft vor, überdurchschnittlich häufig sind auch Erziehungsprobleme und Alkoholmißbrauch. Bei Mädchen sind hingegen Suchtgiftmißbrauch und vor allem sexuelles Vergehen an der Minderjährigen überdurchschnittlich häufig. Insgesamt stehen aber sowohl bei Mädchen wie auch Knaben Erziehungsprobleme und ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse an der Spitze.

## 2.10 Unterstützung der Erziehung

Bei den Maßnahmen und Aktivitäten der Jugendwohlfahrt muß zwischen beratenden und vorbeugenden Aktivitäten einerseits und jenen anderen Maßnahmen usw. unterschieden werden, die erst angewendet werden, wenn die geeignete Erziehung des Minderjährigen gefährdet erscheint. Nur auf letztere wurde hier Bezug genommen (beratende und ähnliche Maßnahmen, die zum Teil schon vor der Geburt einsetzen, werden weiter unten behandelt). Unter **Unterstützung der Erziehung** versteht man Maßnahmen, die in jenen Fällen getroffen werden, in denen der **Minderjährige** in der bisherigen bzw. eigenen **Familie verbleibt**, also nicht in ein Heim oder zu einer fremden Familie kommt. Dies war bei 18.362 der insgesamt erfaßten 26.635 Minderjährigen der Fall. In diesen 18.362 Fällen erfolgte die Tätigkeit des Jugendwohlfahrtsträgers zunächst (am Tag der Ersterfassung) fast immer aufgrund einer "Vereinbarung", d.h. im **Einvernehmen** mit den erziehenden Personen; nur in 408 Fällen stand bereits am Beginn eine gerichtliche Verfügung.

Die Unterstützung der Erziehung kann dem Gesetz zufolge sowohl der "**Förderung der Erziehungskraft der Familie**" dienen (15.808; davon

4.438 zur "**Förderung der gewaltlosen Erziehung**", d.h. im Fall von stattfindender oder früherer Gewaltanwendung gegenüber dem Minderjährigen), als auch der "**Förderung der Entwicklung des Minderjährigen**" (11.865 Fälle; davon 95 im Zuge der Betreuung nach der Entlassung aus der vollen Erziehung, also z.B. aus einem Heim). In vielen Fällen wurden sowohl die Förderung der Erziehungskraft der Familie als auch die Förderung der Entwicklung des Minderjährigen gemeinsam angegeben. Die Förderung der gewaltlosen Erziehung wurde in allen Altersgruppen anteilmäßig gleich häufig genannt.

Den eben genannten Ergebnissen für den Zeitpunkt der Ersterfassung werden auch jene für den 31. Dezember 1993 gegenübergestellt. Die Gesamtzahl der betroffenen Fälle ist hier mit 16.816 um über 1.500 niedriger als zum Zeitpunkt der Ersterfassung, weil viele Minderjährige nicht mehr durch Unterstützung der Erziehung (durch ihre Eltern) betreut werden, sondern in ein Heim oder zu Pflegeeltern genommen werden mußten (der umgekehrte Weg ist wesentlich seltener). Mit Ausnahme der "Betreuung nach der Entlassung aus der Vollen Erziehung" unterscheiden sich die Anteile der einzelnen Gruppen nicht wesentlich.

## 2.11 Volle Erziehung

6.723 Minderjährige waren bereits zum Zeitpunkt der Ersterfassung von einer Maßnahme der "**Volle Erziehung**" (Unterbringung z.B. bei Pflegeeltern oder in einem Heim) betroffen. Dabei sind gerichtliche Verfügungen von wesentlich größerer Bedeutung als bei der Unterstützung der Erziehung; sie machen hier immerhin 32 % aus (gegenüber 2 % bei der Unterstützung der Erziehung).

3.234 Minderjährige kamen bereits **beim ersten Einschreiten des Jugendwohlfahrtsträgers** zu einer Pflegefamilie, davon 1.441 (45 %) schon im Vor- bzw. Volksschulalter. Der Gesamtanteil der Vor- und Volksschulkinder, die gleich am Beginn in Volle Erziehung kamen, betrug nur 35 % (an den Minderjährigen, die sofort in ein Heim kamen, ist der Anteil der 0- bis 9jährigen mit nur 22 % entsprechend niedrig). 2.475 kamen in ein Heim und 1.014 in eine andere entsprechende Einrichtung. Zum zweiten Untersuchungszeitpunkt, dem **31. Dezember 1993**, war die Anzahl der durch Volle Erziehung betreuten Minderjährigen wesentlich höher als am Beginn des Einschreitens, nämlich 9.162, davon 34 % aufgrund einer gerichtlichen Verfügung. Von diesen 9.200 Minderjährigen waren 46 % bei einer Pflegefamilie untergebracht, 38 % in einem Heim und 15 % in einer anderen Einrichtung; diese Prozentsätze entsprechen ziemlich exakt jenen zum Zeitpunkt der Ersterfassung.

## 2.12 Pflegekinder

Ein eigener Abschnitt des Meldeformulars betrifft die Pflegekinder. Ihre Gesamtzahl von 4.711 (31. Dezember 1993) stimmt genau mit der Anzahl der Minderjährigen überein, für die eingangs Pflegepersonen als erziehende Personen genannt wurden, nicht allerdings mit der Anzahl jener Minderjährigen, die im Rahmen der Maßnahmen zur Volle Erziehung als bei Pflegefamilien untergebracht angegeben wurden (4.241). Der Grund dürfte zum Teil in Mißverständnissen beim Ausfüllen der Belege zu suchen sein. Die folgenden Ergebnisse gehen also von einer Anzahl von **4.711 Pflegekindern** (Stand Ende 1993) aus. 44 % der Pflegekinder waren zum Erhebungszeitpunkt noch nicht zehn Jahre alt. Die überwiegende Zahl von ihnen (3.429 Minderjährige) war in einer Pflegefamilie (also mit Pflegemutter **und** Pflegevater) untergebracht, 895 nur bei einer Pflegemutter; und 59 nur bei einem Pflegevater; in 328 Fällen fehlen diese Angaben. 557 Pflegekinder waren 1993 neu dazugekommen. 333 Pflegekinder waren Ausländer, 4.378 Österreicher; 293 waren behindert.

## 2.13 Bundesländerdaten über betreute Minderjährige

Die 26.635 durch die Jugendämter in Österreich betreuten Minderjährigen teilen sich folgendermaßen auf die einzelnen Bundesländer auf:

Bundesland	Betreute Minderjährige		
	Absolutzahlen	%	je 1.000 Einwohner bis 18 Jahre
Wien	11.681	44	38
Niederösterreich	5.773	22	17
Steiermark *)	1.783	7	7
Oberösterreich	1.969	7	6
Salzburg	753	3	6
Kärnten	1.566	6	12
Vorarlberg	1.086	4	12
Tirol	1.228	5	8
Burgenland	796	3	14
	26.635	100	15

Fast jeder zweite betreute Minderjährige ist also ein Wiener, entsprechend ist auch die weit überdurchschnittliche Kopfquote von 38 betreuten Minderjährigen auf 1.000 Einwohner bis 18 Jahre. Auffallend niedrige Kopfquoten weisen hingegen Oberösterreich und Salzburg mit jeweils 6 sowie Tirol mit 8 von 1.000 auf.

Die meisten **Neuzugänge** sind in den Bundesländern mit den größten Ständen zu finden: In Wien gab es 1.997 Neuzugänge (das waren 38 % aller Neuzugänge), in Niederösterreich 1.053, in der Steiermark 396. In den übrigen Bundesländern gab es jeweils 1.979 Neuzugänge, im Burgenland 199.

Auffallend sind die Unterschiede in den **Ausländeranteilen**. Dabei heben sich drei Bundesländer deutlich von den übrigen ab: In Wien waren 14 % der betreuten Minderjährigen Ausländer, in Vorarlberg 12 %, in Tirol und im Burgenland 9 %. In den übrigen Bundesländern betrugen die Anteile zwischen 4 und 7 % (Oberösterreich 7 %, Niederösterreich 4 %, Kärnten 4 % und Steiermark 5 %). Der Anteil von 14 % für Wien entspricht 1.634 Minderjährigen, das sind allein 64 % aller ausländischen betreuten Minderjährigen.

Von den 4.711 **Pflegekindern** lebten 1.368 in Wien, das sind 29 %. Auf die übrigen Bundesländer entfielen folgende Zahlen: Niederösterreich 775, Steiermark 362, Oberösterreich 603, Kärnten 507, Tirol 470, Vorarlberg 273, Burgenland 144.

\*) Unvollständige Daten; vgl. Abschnitt 2.1.

Bundesländerweise detaillierte Daten über den Familienstand und die soziale Stellung von Mutter und Vater sowie die Kontakte der Minderjährigen mit ihren Eltern am Beginn des Einschreitens der Jugendämter bzw. mit Ende 1993 werden im Tabellenteil ausführlich dokumentiert. Von einer Beschreibung wird hier abgesehen.

## 2.14 Bundesländerdaten über vorbeugende und fördernde Aktivitäten der Jugendwohlfahrt (Veranstaltungen, Kurse, Beratungen)

Weitere Daten über Aktivitäten der Jugendwohlfahrt wurden nicht aufgrund von Einzelbelegen

Aktivität	Veranstaltungen, Kurse, Beratungen	Teilnahmen
Schwangerenberatung	1.376	14.439
Geburtsvorbereitung	2.302	24.828
Schwangerengymnastik	3.975	14.891
Mutterberatung, Elternberatung	23.819	399.113
Säuglingspflege	140	2.697
Sozialdienst an Gebärkliniken	641	22.449
Hausbesuche (Pflege- und Ernährungsberatung)	10.337	67.768
Gruppenaktivitäten	1.876	57.246
Sonstiges	1.539	10.648

Der weitaus größere Teil der Aktivitäten betraf Einrichtungen der **öffentlichen** Träger. So entfielen z.B. 90 % der 23.819 Mütter- und Elternberatungen auf den öffentlichen Bereich (91 % der 399.113 Teilnahmen), weiters fast 100 % der 10.337 Hausbesuche, 97 % der 1.876 Gruppenaktivitäten (98 % der 57.246 Teilnahmen), 90 % der 7.759 speziellen Aktivitäten für Schwangere (87 % der 54.158 Teilnahmen) und 92 % des Sozialdienstes in Gebärkliniken (641 Veranstaltungen) mit 22.449 Teilnahmen (davon 97 % bei öffentlichen Trägern).

Anders liegen die Verhältnisse bei den Elternschulungen und ähnlichen Aktivitäten, die zu mehr als der Hälfte von privaten Trägern veranstaltet wurden: 258 Elternschulungen mit 16.086 Teilnahmen, (5.723 von Männern); 259 Pflegeelternschulungen mit 1.141 Teilnahmen (384 von Männern), 231 Tagesmütterschulungen mit 2.742 Teilnahmen (38 von Männern); 252 Pflegeelternrunden mit 2.897 Teilnahmen (680 von Männern). Derartige Veranstaltungen gab es nicht in allen Bundesländern; 44 % entfielen auf Oberösterreich (59 % der Teilnahmen), ein großer Teil der Teilnahmen im übrigen auf Wien (27 %).

Weiters fanden im Berichtsjahr 1993 67.582 Erziehungsberatungen durch akademische Fachkräfte

erarbeitet, sondern – wie in den früheren Jahren – aufgrund von Summenmeldungen der Bezirksverwaltungsbehörden und Ämter der Landesregierungen.

Von der Vielzahl der Aktivitäten auf diesem Gebiet wurden die Angaben zu **Veranstaltungen** und **Kursen** ausgewertet. Die wichtigsten Ergebnisse zeigt die folgende Übersicht (öffentliche und private Träger zusammen).

statt (davon 39.941 für Knaben, 27.641 für Mädchen); davon waren 18.733 erstmalige Beratungen, wovon 6.000 schon im Vorschulalter notwendig wurden, knapp 10.000 im Volksschulalter und knapp 3.000 später.

1993 fanden weiters für 3.129 Kinder, außerdem für 165 Familien mit Kindern bzw. für 139 Mütter **Erholungsaktionen** statt, die von öffentlichen Jugendwohlfahrtsträgern organisiert wurden. Insgesamt ergab dies über 40.000 Verpflegstage. Der größte Teil der Aktionen fand in Erholungsheimen statt (2.394 Kinder), 727 Kinder und 93 Familien waren in gastgewerblichen Betrieben untergebracht.

In noch größerem Umfang wurden Erholungsaktionen, von privaten Trägern organisiert (öffentlich subventioniert). Davon waren folgende Personen betroffen: 36.302 Minderjährige, 50 Mütter und 782 Familien, mit zusammen 461.451 Verpflegstagen.

Als **Einrichtungen der Jugendwohlfahrt** wurden Ende 1993 klassifiziert: 12 Mutter-Kind-Heime, 68 andere Heime, 23 Mutter-Kind-Wohnungen bzw. Krisen-Wohnungen, 69 Wohngemeinschaften, 467 Kinderbetreuungseinrichtungen, 27 Einrichtungen der Sozialpädagogischen Familienhilfe,

44 Eltern-Kind-Zentren, 35 Kinderdörfer, 5 Kinderschutzzentren und 30 sonstige Einrichtungen (z.B. Krisenzentren). Diese Einrichtungen werden zum Teil von öffentlichen, zum Teil von privaten Trägern geführt, davon die Kinderbetreuungseinrichtungen zu 71 % von öffentlichen Trägern. Insgesamt bestand in diesen Einrichtungen Wohnmöglichkeit für längere Zeit für 5.389 Minderjährige und 209 Mütter.

Im Jahr 1993 wurden 54 Neu-Einrichtungen der freien Jugendwohlfahrt mit Bescheid für geeignet erklärt. (Es gab keine für nicht geeignet festgestellten Einrichtungen.)

Die Anzahl der Pflegefamilien betrug Ende 1993 3.883 (469 Neuzugänge 1993); die Anzahl der Pflegepersonen (Mütter, Väter) betrug 1.581 (194 Neuzugänge). Ferner gab es 3.513 Tagesmütter (979 Neuzugänge), die – zusammen mit

57 Tagesvätern – 5.406 Kinder in Tagespflege betreuten.

Zu den Tätigkeiten der Jugendwohlfahrt gehört auch die Wahrnehmung von **Vormundschaften und Sachwalterschaften**. Nach Gesetzesparagrafen (ABGB; Stand 31. Dezember 1993):

Gesetzliche Vormundschaft	
It. § 211	1.929
Bestellte Vormundschaft	
It. § 213	2.689
Bestellte Sachwalterschaft	
It. § 213	31.072
Sachwalterschaft	
It. § 212 Abs.2	62.273
Sachwalterschaft für andere Angelegenheiten	
It. § 212 Abs.3	3.422
Ferner:	
Sachwalterschaft It. § 9 Abs.2	
Verwaltungsvollstreckungsgesetz:	17.695

Die folgende Zusammenstellung bietet einen Überblick über die wichtigsten Gesamtzahlen der JWF-Statistik 1993.

	Minderjährige (Stand 31.12.1993)
Betreute Minderjährige insgesamt .....	26.635
Davon: Neuzugänge (1993) .....	5.228
Weiterbestehende Fälle aus dem Vorjahr .....	21.407
Österreicher/innen .....	24.113
Ausländer .....	2.522
Behinderte .....	1.475
Pflegekinder insgesamt .....	4.711
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr .....	557
Weiterbestehende Fälle aus dem Vorjahr .....	4.154
Betreute Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung:	
Aufgrund Vereinbarung .....	16.357
Aufgrund gerichtlicher Verfügung .....	459
Betreute Minderjährige mit Voller Erziehung:	
Aufgrund Vereinbarung .....	6.092
Aufgrund gerichtlicher Verfügung .....	3.070

## **TABELLENTEIL**



ÖSTERREICH-ERGEBNISSE  
**Daten über betreute Minderjährige**





## Betreute Minderjährige (Erziehende Person, Alter)

Tabelle 1

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Betreute Minder- jährige insgesamt	Erziehende Person				
		Leibliche Mutter	Leiblicher Vater	Verwandte, Ver- schwägerte, Wahl Eltern	Erzieher/in	Pflege- person(en)
Alle betreuten Fälle (ohne beendete Fälle)						
0 bis 5						
Männlich	2.531	1.895	872	244	119	430
Weiblich	2.427	1.858	928	210	109	398
Zusammen	4.958	3.753	1.800	454	228	828
6 bis 9						
Männlich	3.979	2.659	1.280	367	483	648
Weiblich	3.402	2.289	1.000	326	323	615
Zusammen	7.381	4.948	2.280	693	806	1.263
10 bis 14						
Männlich	4.682	2.690	1.254	472	1.125	786
Weiblich	3.592	2.043	988	389	644	684
Zusammen	8.274	4.733	2.242	861	1.769	1.470
15 oder mehr						
Männlich	3.258	1.569	782	390	1.005	578
Weiblich	2.764	1.234	556	335	873	572
Zusammen	6.022	2.803	1.338	725	1.878	1.150
Insgesamt						
Männlich	14.450	8.813	4.188	1.473	2.732	2.442
Weiblich	12.185	7.424	3.472	1.260	1.949	2.269
Zusammen	26.635	16.237	7.660	2.733	4.681	4.711
Darunter						
Österreicher/innen	24.113	14.493	6.607	2.486	4.281	4.378
Behinderte	1.475	763	406	129	475	293
Neuzugänge (ohne beendete Fälle)						
0 bis 5						
Männlich	867	681	307	78	48	136
Weiblich	853	683	357	81	38	124
Zusammen	1.720	1.364	664	159	86	260
6 bis 9						
Männlich	742	549	268	69	90	85
Weiblich	603	461	178	61	61	54
Zusammen	1.345	1.010	446	130	151	139
10 bis 14						
Männlich	781	554	278	73	184	56
Weiblich	569	400	198	51	113	46
Zusammen	1.350	954	476	124	297	102
15 oder mehr						
Männlich	393	217	144	37	142	25
Weiblich	420	240	96	43	174	31
Zusammen	813	457	240	80	316	56
Insgesamt						
Männlich	2.783	2.001	997	257	464	302
Weiblich	2.445	1.784	829	236	386	255
Zusammen	5.228	3.785	1.826	493	850	557
Darunter						
Österreicher/innen	4.435	3.226	1.502	415	710	453
Behinderte	169	115	75	15	34	22

Betreute Minderjährige, deren Betreuung im Jahre 1993 beendet wurde  
(Alter, Gesamtdauer der Betreuung)

Tabelle 2

Gesamtdauer der Betreuung, Geschlecht des Minderjährigen	Alle beendeten Fälle	Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren)			
		0 bis 5	6 bis 9	10 bis 14	15 oder mehr
Bis unter 2 Jahre					
Männlich	858	229	193	181	255
Weiblich	677	193	144	110	230
Zusammen	1.535	422	337	291	485
2 bis unter 5 Jahre					
Männlich	575	113	131	136	195
Weiblich	537	88	129	108	212
Zusammen	1.112	201	260	244	407
6 bis unter 10 Jahre					
Männlich	454	1	104	97	252
Weiblich	377	2	105	93	177
Zusammen	831	3	209	190	429
10 und mehr Jahre					
Männlich	449	-	-	66	383
Weiblich	403	-	2	66	335
Zusammen	852	-	2	132	718
Insgesamt					
Männlich	2.336	343	428	480	1.085
Weiblich	1.994	283	380	377	954
Zusammen	4.330	626	808	857	2.039

Betreute Minderjährige (Familienstand und Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 3

Familienstand und Soziale Stellung der Mutter	Betreute Minderjährige	Österreicher	Behinderte
Ledig	4.098	3.794	241
Verheiratet mit dem Vater	8.712	7.608	548
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	1.574	1.474	72
Geschieden	5.100	4.823	219
Getrennt lebend	872	750	46
Verwitwet	654	584	46
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	2.164	1.991	85
Unbekannt	3.461	3.089	218
Erwerbstätig	6.946	6.018	357
Arbeitslos	2.939	2.729	130
Im Haushalt tätig	8.553	7.893	477
Rentner, Pensionist	551	532	49
Sozialhilfeempfänger	2.489	2.397	124
Student, Schüler	100	87	6
Unbekannt	5.057	4.457	332
Insgesamt	26.635	24.113	1.475

**Betreute Minderjährige (Familienstand und Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)**

Tabelle 4

Familienstand und Soziale Stellung des Vaters	Betreute Minderjährige	Österreicher	Behinderte
Ledig	2.798	2.675	164
Verheiratet mit der Mutter	8.709	7.607	550
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	1.582	1.482	73
Geschieden	4.444	4.218	171
Getrennt lebend	836	725	43
Verwitwet	352	324	17
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	1.484	1.370	58
Unbekannt	6.430	5.712	399
Erwerbstätig	12.485	11.451	683
Arbeitslos	3.162	2.914	151
Im Haushalt tätig	148	109	6
Rentner, Pensionist	582	554	42
Sozialhilfeempfänger	920	888	41
Student, Schüler	64	60	8
Unbekannt	9.274	8.137	544
<b>Insgesamt</b>	<b>26.635</b>	<b>24.113</b>	<b>1.475</b>

**Betreute Minderjährige (Kontakt zu Mutter und Vater bei der Ersterfassung)**

Tabelle 5

Kontakt zum Vater bei der Ersterfassung aufrecht	Betreute Minderjährige insgesamt	Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung aufrecht	
		Ja	Nein/Unbekannt
Ja	14.619	13.489	1.130
Nein/Unbekannt	12.016	7.092	4.924
<b>Insgesamt</b>	<b>26.635</b>	<b>20.581</b>	<b>6.054</b>

**Betreute Minderjährige (Vorhandensein persönlicher Daten von Mutter und Vater bei der Ersterfassung)**

Tabelle 6

Vorhandensein persönlicher Daten des Vaters bei der Ersterfassung	Betreute Minderjährige insgesamt	Vorhandensein persönlicher Daten der Mutter bei der Ersterfassung		
		Nicht vorhanden - Mutter unbekannt	Nicht vorhanden - Aufenthaltsort unbekannt	Vorhanden
Nicht vorhanden - Vaterschaft nicht festgestellt	1.724	82	90	1.552
Nicht vorhanden - Aufenthaltsort unbekannt	2.639	12	398	2.229
Vorhanden	22.272	66	709	21.497
<b>Insgesamt</b>	<b>26.635</b>	<b>160</b>	<b>1.197</b>	<b>25.278</b>

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung, Alter)

Tabelle 7

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
<b>0 bis 5</b>										
Männlich	1.893	1.660	485	1.217	3	26	17	5	13	1
Weiblich	1.855	1.608	409	1.202	5	28	19	5	14	2
Zusammen	3.748	3.268	894	2.419	8	54	36	10	27	3
<b>6 bis 9</b>										
Männlich	2.909	2.534	760	1.879	6	60	51	9	33	1
Weiblich	2.531	2.248	637	1.578	2	49	32	10	36	-
Zusammen	5.440	4.782	1.397	3.457	8	109	83	19	69	1
<b>10 bis 14</b>										
Männlich	3.057	2.629	765	2.036	19	63	46	15	44	3
Weiblich	2.430	2.124	580	1.557	7	60	39	12	38	4
Zusammen	5.487	4.753	1.345	3.593	26	123	85	27	82	7
<b>15 oder mehr</b>										
Männlich	1.796	1.495	371	1.175	17	70	36	10	47	7
Weiblich	1.483	1.231	350	960	17	52	39	15	36	1
Zusammen	3.279	2.726	721	2.135	34	122	75	25	83	8
<b>Insgesamt</b>										
Männlich	9.655	8.318	2.381	6.307	45	219	150	39	137	12
Weiblich	8.299	7.211	1.976	5.297	31	189	129	42	124	7
Zusammen	17.954	15.529	4.357	11.604	76	408	279	81	261	19
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	16.174	14.090	3.920	10.427	66	382	263	68	247	16
Behinderte	830	679	166	627	4	7	6	2	5	1
Neuzugänge	3.293	2.681	714	2.220	7	90	66	17	61	2

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Art der Unterstützung, Alter)

Tabelle 8

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte	Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
0 bis 5										
Männlich	1.866	1.627	490	1.224	14	25	17	4	17	3
Weiblich	1.835	1.595	413	1.215	14	26	17	5	14	2
Zusammen	3.701	3.222	903	2.439	28	51	34	9	31	5
6 bis 9										
Männlich	2.712	2.385	713	1.773	21	70	51	15	41	7
Weiblich	2.382	2.129	604	1.522	21	54	37	12	44	1
Zusammen	5.094	4.514	1.317	3.295	42	124	88	27	85	8
10 bis 14										
Männlich	2.621	2.246	653	1.785	60	81	52	21	54	13
Weiblich	2.176	1.912	523	1.414	50	61	41	20	39	12
Zusammen	4.797	4.158	1.176	3.199	110	142	93	41	93	25
15 oder mehr										
Männlich	1.526	1.205	272	1.002	86	86	42	19	64	28
Weiblich	1.239	983	246	815	73	56	37	13	38	13
Zusammen	2.765	2.188	518	1.817	159	142	79	32	102	41
Insgesamt										
Männlich	8.725	7.463	2.128	5.784	181	262	162	59	176	51
Weiblich	7.632	6.619	1.786	4.966	158	197	132	50	135	28
Zusammen	16.357	14.082	3.914	10.750	339	459	294	109	311	79
Darunter										
Österreicher/innen	14.684	12.728	3.509	9.638	291	433	287	97	295	73
Behinderte	598	505	128	464	24	15	13	6	10	4

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung  
(Art der Unterstützung, Familienstand der Mutter, Kontakt der Mutter  
bei der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 9

Familienstand der Mutter, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung	Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
Ledig	2.639	2.221	527	1.769	11	59	43	7	32	1
Verheiratet mit dem Vater	6.742	5.910	1.926	4.266	22	149	113	37	91	3
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	1.294	1.185	360	869	1	9	6	2	7	1
Geschieden	3.578	3.046	695	2.252	13	70	45	10	42	8
Getrennt lebend	625	552	124	411	1	24	18	9	15	-
Verwitwet	424	340	55	268	3	19	9	2	17	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	1.349	1.147	316	921	11	38	14	7	30	4
Unbekannt	1.303	1.128	354	848	14	40	31	7	27	2
Insgesamt	17.954	15.529	4.357	11.604	76	408	279	81	261	19
Darunter										
Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung aufrecht	15.696	13.651	3.843	10.083	64	329	231	69	205	15
Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung										
Erwerbstätig	4.971	4.162	1.107	3.243	20	114	74	26	72	5
Arbeitslos	2.197	1.932	524	1.402	8	43	27	4	25	5
Im Haushalt tätig	6.472	5.691	1.574	4.016	25	150	111	34	91	5
Rentner, Pensionist	326	276	54	214	3	18	9	2	16	1
Sozialempfänger	1.908	1.730	584	1.334	6	26	21	5	16	-
Student, Schüler	69	52	15	47	1	4	4	2	3	-
Unbekannt	2.011	1.686	499	1.348	13	53	33	8	38	3
Insgesamt	17.954	15.529	4.357	11.604	76	408	279	81	261	19

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung  
(Art der Unterstützung, Familienstand des Vaters, Kontakt des Vaters  
bei der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 10

Familienstand des Vaters, Kontakt des Vaters bei der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung	Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
Ledig	1.848	1.553	389	1.250	8	51	35	9	32	1
Verheiratet mit der Mutter	6.740	5.908	1.923	4.262	22	152	116	38	93	3
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	1.295	1.187	364	870	1	9	6	2	7	1
Geschieden	3.134	2.666	581	1.940	12	67	42	9	39	9
Getrennt lebend	592	524	110	383	1	22	16	8	14	-
Verwitwet	189	151	29	118	-	5	3	-	3	1
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	862	725	212	610	3	19	9	3	14	2
Unbekannt	3.294	2.815	749	2.171	29	83	52	12	59	2
Insgesamt	17.954	15.529	4.357	11.604	76	408	279	81	261	19
Darunter										
Kontakt des Vaters bei der Ersterfassung aufrecht	11.365	10.008	3.003	7.265	36	241	168	52	151	11
Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung										
Erwerbstätig	9.112	7.794	2.161	5.762	34	222	150	37	145	11
Arbeitslos	2.436	2.239	696	1.573	4	46	39	11	20	3
Im Haushalt tätig	119	108	33	69	-	3	3	3	3	-
Rentner, Pensionist	335	274	86	242	5	4	3	2	2	-
Sozialempfänger	722	673	256	499	-	10	7	2	7	1
Student, Schüler	46	30	4	32	-	1	1	1	1	-
Unbekannt	5.184	4.411	1.121	3.427	33	122	76	25	83	4
Insgesamt	17.954	15.529	4.357	11.604	76	408	279	81	261	19



Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung  
(Unterbringung, Alter)

Tabelle 11

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Volle Erziehung am Tag der Ersterfassung							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Be- treute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Son- stige Einrich- tungen	Be- treute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Son- stige Einrich- tungen
0 bis 5								
Männlich	264	203	43	18	142	100	18	24
Weiblich	256	190	42	24	123	83	22	18
Zusammen	520	393	85	42	265	183	40	42
6 bis 9								
Männlich	504	287	155	62	251	161	52	38
Weiblich	394	255	97	42	246	162	52	32
Zusammen	898	542	252	104	497	323	104	70
10 bis 14								
Männlich	954	345	497	112	369	186	134	49
Weiblich	606	300	227	79	319	160	106	53
Zusammen	1.560	645	724	191	688	346	240	102
15 oder mehr								
Männlich	839	271	427	141	382	144	158	80
Weiblich	754	255	322	177	320	132	123	65
Zusammen	1.593	526	749	318	702	276	281	145
Insgesamt								
Männlich	2.561	1.106	1.122	333	1.144	591	362	191
Weiblich	2.010	1.000	688	322	1.008	537	303	168
Zusammen	4.571	2.106	1.810	655	2.152	1.128	665	359
Darunter								
Österreicher/innen	4.183	1.918	1.649	616	2.024	1.086	598	340
Behinderte	366	131	196	39	157	76	57	24
Neuzugänge	923	337	403	183	270	100	111	59

Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993  
(Unterbringung, Alter)

Tabelle 12

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Volle Erziehung am 31.12.1993							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Be- treute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Son- stige Einrich- tungen	Be- treute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Son- stige Einrich- tungen
0 bis 5								
Männlich	306	230	57	19	202	149	31	22
Weiblich	289	223	46	20	179	130	22	27
Zusammen	595	453	103	39	381	279	53	49
6 bis 9								
Männlich	714	360	266	88	375	242	84	49
Weiblich	524	321	148	55	362	233	80	49
Zusammen	1.238	681	414	143	737	475	164	98
10 bis 14								
Männlich	1.330	410	773	147	544	292	175	77
Weiblich	813	363	344	106	481	259	147	75
Zusammen	2.143	773	1.117	253	1.025	551	322	152
15 oder mehr								
Männlich	1.147	336	604	207	468	188	163	117
Weiblich	969	319	412	238	459	186	169	104
Zusammen	2.116	655	1.016	445	927	374	332	221
Insgesamt								
Männlich	3.497	1.336	1.700	461	1.589	871	453	265
Weiblich	2.595	1.226	950	419	1.481	808	418	255
Zusammen	6.092	2.562	2.650	880	3.070	1.679	871	520
Darunter								
Österreicher/innen	5.580	2.347	2.401	832	2.889	1.622	776	491
Behinderte	530	151	310	69	192	99	64	29
Neuzugänge	1.021	355	452	214	284	106	119	59

**Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung**  
(Unterbringung, Familienstand der Mutter, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 13

Familienstand der Mutter, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung 1)	Volle Erziehung am Tag der Ersterfassung							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
Insgesamt								
Ledig	959	627	218	114	366	248	54	64
Verheiratet mit dem Vater	1.044	394	508	142	674	334	242	98
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	126	75	36	15	126	83	19	24
Geschieden	999	359	467	173	371	162	132	77
Getrennt lebend	153	63	70	20	59	27	22	10
Verwitwet	133	35	74	24	68	32	22	14
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	545	193	255	97	187	92	67	28
Unbekannt	612	360	182	70	301	150	107	44
Zusammen	4.571	2.106	1.810	655	2.152	1.128	665	359
Darunter								
Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung aufrecht	2.880	1.094	1.330	456	1.278	605	443	230

1) Zeilen ohne Besetzung nicht eigens angeführt.

**Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung**  
(Unterbringung, Familienstand des Vaters, Kontakt zum Vater bei der Ersterfassung)

Tabelle 14

Familienstand des Vaters, Kontakt des Vaters bei der Ersterfassung 1)	Volle Erziehung am Tag der Ersterfassung							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
Insgesamt								
Ledig	607	382	151	74	251	167	37	47
Verheiratet mit der Mutter	1.045	397	505	143	669	330	242	97
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	132	77	40	15	126	83	19	24
Geschieden	853	325	398	130	316	137	117	62
Getrennt lebend	150	67	63	20	59	26	22	11
Verwitwet	115	64	41	10	34	12	13	9
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	427	144	196	87	150	70	60	20
Unbekannt	1.242	650	416	176	547	303	155	89
Zusammen	4.571	2.106	1.810	655	2.152	1.128	665	359
Darunter								
Kontakt zum Vater bei der Ersterfassung aufrecht	1.691	1.012	480	199	874	523	222	129

1) Zeilen ohne Besetzung nicht eigens angeführt.

Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung  
(Unterbringung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 15

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung, Neuzugänge	Volle Erziehung am Tag der Ersterfassung							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
Erwerbstätig								
Erwerbstätig	1.424	596	603	225	327	156	109	62
Arbeitslos	433	199	168	66	232	114	77	41
Im Haushalt tätig	1.114	413	532	169	714	339	245	130
Rentner, Pensionist	124	53	45	26	75	41	21	13
Sozialhilfeempfänger	331	145	139	47	119	122	42	35
Student, Schüler	17	13	1	3	9	7	1	1
Unbekannt	1.128	687	322	119	596	349	170	77
Zusammen	4.571	2.106	1.810	655	2.152	1.128	665	359
Darunter								
Neuzugänge	923	337	403	183	270	100	111	59

Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung  
(Unterbringung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 16

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung	Volle Erziehung am Tag der Ersterfassung							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
Erwerbstätig								
Erwerbstätig	2.152	918	894	340	852	424	278	150
Arbeitslos	365	161	165	39	270	123	102	45
Im Haushalt tätig	12	6	6	-	6	1	4	1
Rentner, Pensionist	160	48	80	32	66	32	20	14
Sozialhilfeempfänger	97	42	46	9	81	49	15	17
Student, Schüler	14	7	4	3	3	2	-	1
Unbekannt	1.771	924	615	232	874	497	246	131
Zusammen	4.571	2.106	1.810	655	2.152	1.128	665	359

**Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Alter)**

Tabelle 17

Alter des Minderjährigen (In vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonsti- ger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
<b>Aufgrund einer Vereinbarung</b>													
0 bis 5													
Männlich	2.157	728	522	6	5	85	9	1.243	202	208	98	249	1.086
Weiblich	2.111	665	488	15	6	75	20	1.208	175	185	92	157	1.115
Zusammen	4.268	1.393	1.010	21	11	160	29	2.451	377	393	190	406	2.201
6 bis 9													
Männlich	3.413	1.658	1.083	13	10	242	34	1.663	196	406	105	878	1.408
Weiblich	2.925	1.237	993	9	6	152	91	1.552	180	369	84	488	1.287
Zusammen	6.338	2.895	2.076	22	16	394	125	-	-	-	-	-	-
10 bis 14													
Männlich	4.011	2.384	1.235	24	21	249	35	1.715	191	516	78	1.353	1.488
Weiblich	3.036	1.427	1.014	19	17	188	121	1.441	178	410	65	588	1.256
Zusammen	7.047	3.811	2.249	43	38	437	156	3.156	369	926	143	1.941	2.744
15 oder mehr													
Männlich	2.635	1.588	787	84	46	128	22	985	136	389	23	896	1.023
Weiblich	2.237	1.177	666	42	67	128	117	853	116	316	26	547	856
Zusammen	4.872	2.765	1.453	126	113	256	139	1.838	252	705	49	1.443	1.879
Insgesamt													
Männlich	12.216	6.358	3.627	127	82	704	100	5.606	725	1.519	304	3.376	5.005
Weiblich	10.309	4.506	3.161	85	96	543	349	5.054	649	1.280	267	1.780	4.514
Zusammen	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519
Darunter													
Österreicher/innen	20.357	9.944	6.368	194	159	1.066	421	9.455	1.122	2.721	553	4.714	8.495
Behinderte	1.196	483	261	6	2	67	17	523	53	138	16	461	659
Neuzugänge	4.790	2.220	1.334	68	67	230	101	1.896	303	397	103	1.210	2.039

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Alter)

Tabelle 17 (Schluß)

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
0 bis 5													
Männlich	168	39	36	1	1	22	1	55	17	30	14	23	90
Weiblich	151	43	28	-	1	8	5	63	20	29	16	16	81
Zusammen	319	82	64	1	2	30	6	118	37	59	30	39	171
6 bis 9													
Männlich	311	109	84	2	-	34	3	147	32	74	16	54	143
Weiblich	295	88	75	6	1	28	9	127	20	90	14	41	149
Zusammen	606	197	159	8	1	62	12	274	52	164	30	95	292
10 bis 14													
Männlich	432	197	134	4	2	60	8	188	35	106	11	102	194
Weiblich	379	141	121	5	1	46	36	177	36	106	11	58	167
Zusammen	811	338	255	9	3	106	44	365	71	212	22	160	361
15 oder mehr													
Männlich	452	216	128	13	3	55	5	203	27	122	6	100	223
Weiblich	372	157	119	4	1	49	36	149	30	110	6	71	151
Zusammen	824	373	247	17	4	104	41	352	57	232	12	171	374
Insgesamt													
Männlich	1.363	561	382	20	6	171	17	593	111	332	47	279	650
Weiblich	1.197	429	343	15	4	131	86	516	106	335	47	186	548
Zusammen	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198
Darunter													
Österreicher/Innen	2.406	932	697	34	8	266	86	1.056	188	653	92	447	1.122
Behinderte	172	66	40	1	-	20	5	93	15	58	5	51	85
Neuzugänge	368	137	116	9	4	51	18	114	27	60	12	91	176

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993, Alter)

Tabelle 18

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftliche Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
0 bis 5													
Männlich	2.172	738	535	7	4	85	9	1.258	196	205	89	248	1.088
Weiblich	2.124	670	491	16	7	64	17	1.216	170	179	82	158	1.127
Zusammen	4.296	1.408	1.026	23	11	149	26	2.474	366	384	171	406	2.215
6 bis 9													
Männlich	3.426	1.670	1.100	13	10	228	32	1.680	188	396	101	873	1.399
Weiblich	2.906	1.232	986	8	5	135	84	1.544	172	354	80	491	1.274
Zusammen	6.332	2.902	2.086	21	15	363	116	3.224	360	750	181	1.364	2.673
10 bis 14													
Männlich	3.951	2.359	1.218	24	19	227	32	1.671	183	488	72	1.338	1.423
Weiblich	2.989	1.406	1.017	19	16	177	116	1.413	170	394	62	577	1.209
Zusammen	6.940	3.765	2.235	43	35	404	148	3.084	353	882	134	1.915	2.632
15 oder mehr													
Männlich	2.673	1.606	792	86	46	123	20	991	143	381	22	912	1.019
Weiblich	2.208	1.174	652	38	67	122	107	835	117	302	26	537	837
Zusammen	4.881	2.780	1.444	124	113	245	127	1.826	260	683	48	1.449	1.856
Insgesamt													
Männlich	12.222	6.373	3.645	130	79	663	93	5.600	710	1.470	284	3.371	4.929
Weiblich	10.227	4.482	3.146	81	95	498	324	5.008	629	1.229	250	1.763	4.447
Zusammen	22.449	10.855	6.791	211	174	1.161	417	10.608	1.339	2.699	534	5.134	9.376
Darunter													
Österreicher/innen	20.264	9.909	6.372	193	153	995	391	9.398	1.085	2.618	515	4.694	8.363
Behinderte	1.210	490	265	4	1	64	16	532	55	140	17	462	663
Zusammen	4.755	2.205	1.325	65	66	219	100	1.881	294	402	94	1.207	2.015

**Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993, Alter)**

Tabelle 18 (Schluß)

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
<b>Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung</b>													
0 bis 5													
Männlich	227	64	48	1	2	27	1	88	31	41	28	34	130
Weiblich	205	67	43	-	1	21	6	91	26	44	28	18	104
Zusammen	432	131	91	1	3	48	7	179	57	85	56	52	234
6 bis 9													
Männlich	445	172	125	2	-	55	8	215	44	107	26	91	212
Weiblich	416	141	116	6	2	50	16	190	35	123	19	64	212
Zusammen	861	313	241	8	2	105	24	405	79	230	45	155	424
10 bis 14													
Männlich	625	300	196	4	2	80	10	286	47	151	19	156	312
Weiblich	542	220	169	5	2	68	43	257	49	145	17	89	258
Zusammen	1.167	520	365	9	4	148	53	543	96	296	36	245	570
15 oder mehr													
Männlich	554	280	164	18	7	62	7	259	29	153	9	132	267
Weiblich	515	224	156	9	5	64	55	207	36	144	7	109	228
Zusammen	1.069	504	320	27	12	126	62	466	65	297	16	241	495
Insgesamt													
Männlich	1.851	816	533	25	11	224	26	848	151	452	82	413	921
Weiblich	1.678	652	484	20	10	203	120	745	146	456	71	280	802
Zusammen	3.529	1.468	1.017	45	21	427	146	1.593	297	908	153	693	1.723
Darunter													
Österreicher/innen	3.322	1.392	974	44	18	371	123	1.515	264	891	151	659	1.619
Behinderte	208	82	48	1	1	24	8	112	16	61	5	70	107
Neuzugänge	362	139	109	9	4	55	19	108	26	55	19	81	180



## Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Neuzugänge, Geschlecht)

Tabelle 19

Neuzugänge, Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige insge- samt	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonsti- ger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Neuzugänge													
Männlich	2.783	1.371	757	39	30	143	24	1.058	172	239	60	847	1.169
Weiblich	2.445	1.010	706	36	42	138	97	963	157	218	54	468	1.091
Zusammen	5.228	2.381	1.463	75	72	281	121	2.021	329	457	114	1.315	2.260
Insgesamt													
Männlich	14.450	7.186	4.202	155	91	887	120	6.446	864	1.918	365	3.791	6.206
Weiblich	12.185	5.141	3.654	103	105	700	443	5.766	781	1.681	326	2.053	5.481
Zusammen	26.635	12.327	7.856	258	196	1.587	563	12.212	1.645	3.599	691	5.844	11.687

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 20

Familienstand der Mutter, Geschlecht des Minderjährigen, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonsti- ger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Ledig													
Männlich	1.965	826	340	14	8	66	14	950	131	159	71	380	1.008
Weiblich	1.633	555	251	9	6	54	30	862	122	122	63	170	934
Zusammen	3.598	1.381	591	23	14	120	44	1.812	253	281	134	550	1.942
Verheiratet mit dem Vater													
Männlich	4.246	2.379	935	43	28	318	31	2.123	212	690	92	1.236	1.705
Weiblich	3.540	1.704	872	28	33	253	124	1.888	202	569	71	625	1.475
Zusammen	7.786	4.083	1.807	71	61	571	155	4.011	414	1.259	163	1.861	3.180
Lebensgemeinschaft mit dem Vater													
Männlich	734	349	177	1	2	51	5	441	42	129	34	164	351
Weiblich	686	317	129	5	2	29	19	404	43	118	27	107	352
Zusammen	1.420	666	306	6	4	80	24	845	85	247	61	271	703
Geschieden													
Männlich	2.531	1.367	1.153	28	24	105	22	1.044	159	256	47	736	870
Weiblich	2.046	896	980	20	30	75	72	895	129	203	46	395	734
Zusammen	4.577	2.263	2.133	48	54	180	94	1.939	288	459	93	1.131	1.604
Getrennt lebend													
Männlich	381	163	204	4	2	17	2	200	34	36	12	99	142
Weiblich	397	124	189	1	2	13	16	199	35	37	10	55	179
Zusammen	778	287	393	5	4	30	18	399	69	73	22	154	321
Verwitwet													
Männlich	310	162	138	7	4	12	2	123	11	27	1	102	111
Weiblich	247	105	113	5	4	12	11	100	7	22	4	52	83
Zusammen	557	267	251	12	8	24	13	223	18	49	5	154	194
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner													
Männlich	1.036	641	278	17	6	80	10	373	65	108	22	406	397
Weiblich	858	448	260	7	9	56	51	345	55	89	19	223	379
Zusammen	1.894	1.089	538	24	15	136	61	718	120	197	41	629	776
Unbekannt													
Männlich	1.013	471	402	13	8	55	14	352	71	114	25	253	421
Weiblich	902	357	367	10	10	51	26	361	56	120	27	153	378
Zusammen	1.915	828	769	23	18	106	40	713	127	234	52	406	799
Insgesamt													
Männlich	12.216	6.358	3.627	127	82	704	100	5.606	725	1.519	304	3.376	5.005
Weiblich	10.309	4.506	3.161	85	96	543	349	5.054	649	1.280	267	1.780	4.514
Zusammen	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519
Darunter: Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung aufrecht													
Männlich	10.083	5.425	2.864	98	59	590	79	4.828	539	1.233	241	2.879	4.084
Weiblich	8.493	3.821	2.500	69	77	441	282	4.361	489	1.045	206	1.496	3.696
Zusammen	18.576	9.246	5.364	167	136	1.031	361	9.189	1.028	2.278	447	4.375	7.780

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 20 (Schluß)

Familienstand der Mutter, Geschlecht des Minderjährigen, Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- han- dung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftliche Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonsti- ger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Ledig													
Männlich	226	79	42	2	-	21	3	89	22	32	13	36	120
Weiblich	199	63	46	3	1	15	13	78	17	28	12	17	106
Zusammen	425	142	88	5	1	36	16	167	39	60	25	53	226
Verheiratet mit dem Vater													
Männlich	441	211	90	6	1	77	6	230	27	139	7	99	216
Weiblich	382	147	62	6	2	51	29	196	30	143	15	63	179
Zusammen	823	358	152	12	3	128	35	426	57	282	22	162	395
Lebensgemeinschaft mit dem Vater													
Männlich	74	19	17	-	-	14	-	29	10	22	3	15	34
Weiblich	61	19	18	1	-	7	6	23	4	17	2	10	26
Zusammen	135	38	35	1	-	21	6	52	14	39	5	25	60
Geschieden													
Männlich	225	102	88	3	2	20	1	91	11	65	11	48	104
Weiblich	216	89	88	2	1	15	15	98	26	62	11	33	85
Zusammen	441	191	176	5	3	35	16	189	37	127	22	81	189
Getrennt lebend													
Männlich	40	19	19	2	-	3	1	22	8	2	1	9	18
Weiblich	43	11	15	-	-	9	6	14	2	7	1	7	21
Zusammen	83	30	34	2	-	12	7	36	10	9	2	16	39
Verwitwet													
Männlich	41	16	17	2	-	2	1	18	2	8	1	10	17
Weiblich	46	15	13	1	-	4	3	20	3	19	-	12	25
Zusammen	87	31	30	3	-	6	4	38	5	27	1	22	42
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner													
Männlich	119	51	36	1	1	18	3	52	9	25	3	31	52
Weiblich	106	42	41	1	-	14	7	43	8	26	1	23	48
Zusammen	225	93	77	2	1	32	10	95	17	51	4	54	100
Unbekannt													
Männlich	197	64	73	4	2	16	2	62	22	39	8	31	89
Weiblich	144	43	60	1	-	16	7	44	16	33	5	21	58
Zusammen	341	107	133	5	2	32	9	106	38	72	13	52	147
Insgesamt													
Männlich	1.363	561	382	20	6	171	17	593	111	332	47	279	650
Weiblich	1.197	429	343	15	4	131	86	516	106	335	47	186	548
Zusammen	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198
Darunter: Kontakt zur Mutter bei der Ersterfassung aufrecht													
Männlich	628	305	197	7	1	84	7	310	36	186	15	141	290
Weiblich	529	196	164	11	3	63	40	247	39	154	16	87	233
Zusammen	1.157	501	361	18	4	147	47	557	75	340	31	228	523

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 21

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung, Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Erwerbstätig													
Männlich	3.532	1.935	1.063	40	40	223	36	1.329	189	310	52	1.085	1.361
Weiblich	2.863	1.294	911	26	39	161	116	1.119	151	243	46	559	1.222
Zusammen	6.395	3.229	1.974	66	79	384	152	2.448	340	553	98	1.644	2.583
Arbeitslos													
Männlich	1.387	681	391	6	3	81	12	803	108	154	58	335	599
Weiblich	1.243	550	346	12	15	68	41	748	101	146	43	183	572
Zusammen	2.630	1.231	737	18	18	149	53	1.551	209	300	101	518	1.171
Im Haushalt tätig													
Männlich	4.163	2.251	1.085	41	19	224	22	1.919	160	618	72	1.217	1.742
Weiblich	3.423	1.564	948	31	21	186	96	1.671	152	534	47	638	1.512
Zusammen	7.586	3.815	2.033	72	40	410	118	3.590	312	1.152	119	1.855	3.254
Rentnerin, Pensionistin													
Männlich	260	127	95	8	4	5	-	74	3	30	8	80	123
Weiblich	190	76	73	-	-	5	6	62	6	22	7	33	90
Zusammen	450	203	168	8	4	10	6	136	9	52	15	113	213
Sozialhilfeempfängerin													
Männlich	1.146	605	355	9	6	67	12	835	123	204	69	257	431
Weiblich	1.093	484	299	6	9	49	37	824	129	170	68	136	449
Zusammen	2.239	1.089	654	15	15	116	49	1.659	252	379	137	393	880
Studentin, Schülerin													
Männlich	52	8	11	-	-	1	-	15	1	-	2	4	40
Weiblich	34	8	7	-	-	-	2	11	3	1	1	2	21
Zusammen	86	16	18	-	-	1	2	26	4	1	3	6	61
Unbekannt													
Männlich	1.676	751	627	23	10	103	18	631	141	203	43	398	709
Weiblich	1.463	530	577	10	12	74	51	619	107	164	55	229	648
Zusammen	3.139	1.281	1.204	33	22	177	69	1.250	248	367	98	627	1.357
Insgesamt													
Männlich	12.216	6.358	3.627	127	82	704	100	5.606	725	1.519	304	3.376	5.005
Weiblich	10.309	4.506	3.161	85	96	543	349	5.054	649	1.280	267	1.780	4.514
Zusammen	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 21 (Schluß)

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung, Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Erwerbstätig													
Männlich	233	117	61	5	1	37	4	88	16	49	3	56	113
Weiblich	208	82	52	5	1	35	26	71	9	43	5	28	102
Zusammen	441	199	113	10	2	72	30	159	25	92	8	84	215
Arbeitslos													
Männlich	144	58	32	3	1	12	-	66	13	35	7	27	69
Weiblich	131	57	35	-	1	10	7	55	16	29	9	16	50
Zusammen	275	115	67	3	2	22	7	121	29	64	16	43	119
Im Haushalt tätig													
Männlich	428	203	105	3	1	80	4	214	27	137	5	114	200
Weiblich	436	155	116	6	-	50	31	221	29	150	11	77	212
Zusammen	864	358	221	9	1	130	35	435	56	287	16	191	412
Rentnerin, Pensionistin													
Männlich	45	9	25	3	-	3	3	15	1	8	4	8	18
Weiblich	48	10	27	-	-	3	4	12	2	12	2	9	22
Zusammen	93	19	52	3	-	6	7	27	3	20	6	17	40
Sozialhilfeempfängerin													
Männlich	131	54	44	-	-	7	-	70	18	37	9	23	57
Weiblich	94	40	21	2	1	6	5	46	10	35	10	18	36
Zusammen	225	94	65	2	1	13	5	116	28	72	19	41	93
Studentin, Schülerin													
Männlich	9	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	9
Weiblich	4	-	-	-	-	-	-	1	2	2	1	-	2
Zusammen	13	1	-	-	-	-	-	3	2	2	1	1	11
Unbekannt													
Männlich	373	119	115	6	3	32	6	138	36	66	19	50	184
Weiblich	276	85	92	2	1	27	13	110	38	64	9	38	124
Zusammen	649	204	207	8	4	59	19	248	74	130	28	88	308
Insgesamt													
Männlich	1.363	561	382	20	6	171	17	593	111	332	47	279	650
Weiblich	1.197	429	343	15	4	131	86	516	106	335	47	186	548
Zusammen	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 22

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung, Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Erwerbstätig													
Männlich	6.200	3.343	1.960	71	49	371	40	2.330	216	739	96	1.820	2.509
Weiblich	5.064	2.196	1.693	35	50	279	170	2.080	209	621	79	940	2.224
Zusammen	11.264	5.539	3.653	106	99	650	210	4.410	425	1.360	175	2.760	4.733
Arbeitslos													
Männlich	1.460	725	427	8	5	98	15	933	91	259	69	360	559
Weiblich	1.341	635	382	13	9	89	34	891	105	234	50	219	531
Zusammen	2.801	1.360	809	21	14	187	49	1.824	196	693	119	579	1.090
Im Haushalt tätig													
Männlich	72	43	14	-	-	8	-	48	9	3	2	12	29
Weiblich	59	27	14	1	-	3	1	33	5	5	4	11	29
Zusammen	131	70	28	1	-	11	1	81	14	8	6	23	58
Rentner, Pensionist													
Männlich	277	166	95	4	3	10	2	103	8	54	6	114	96
Weiblich	218	106	70	3	2	8	17	85	5	39	2	55	86
Zusammen	495	270	165	7	5	18	19	188	13	93	8	169	182
Sozialhilfeempfänger													
Männlich	429	249	108	7	1	34	8	326	53	99	27	112	152
Weiblich	390	188	92	5	4	20	17	296	51	79	26	50	152
Zusammen	819	437	200	12	5	54	25	622	104	178	53	162	304
Student, Schüler													
Männlich	33	8	13	-	-	-	-	14	-	-	-	6	15
Weiblich	27	7	14	-	-	1	-	10	2	2	-	1	16
Zusammen	60	15	27	-	-	1	-	24	2	2	-	7	31
Unbekannt													
Männlich	3.745	1.824	1.010	37	24	183	35	1.852	348	365	104	952	1.645
Weiblich	3.210	1.349	896	28	31	143	110	1.659	272	300	106	504	1.476
Zusammen	6.955	3.173	1.906	65	55	326	145	3.511	620	665	210	1.456	3.121
Insgesamt													
Männlich	12.216	6.358	3.627	127	82	704	100	5.606	725	1.519	304	3.376	5.005
Weiblich	10.309	4.506	3.161	85	96	543	349	5.054	649	1.280	267	1.780	4.514
Zusammen	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 22 (Schluß)

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung, Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Erwerbstätig													
Männlich	549	251	162	6	1	93	4	226	22	162	9	126	254
Weiblich	525	191	159	10	2	60	26	209	31	149	12	82	253
Zusammen	1.074	442	321	16	3	153	30	435	53	311	21	208	507
Arbeitslos													
Männlich	183	85	46	3	1	28	4	102	23	59	4	40	89
Weiblich	133	52	39	-	-	10	15	80	20	51	8	22	53
Zusammen	316	137	85	3	1	38	19	182	43	110	12	62	142
Im Haushalt tätig													
Männlich	3	2	1	-	-	-	-	2	-	-	-	2	1
Weiblich	6	4	1	1	1	-	-	4	-	1	-	4	2
Zusammen	9	6	2	1	1	-	-	6	-	1	-	6	3
Rentner, Pensionist													
Männlich	35	18	10	2	-	2	-	15	1	12	1	11	13
Weiblich	35	17	12	1	-	4	4	14	5	14	-	7	9
Zusammen	70	35	22	3	-	6	4	29	6	26	1	18	22
Sozialhilfeempfänger													
Männlich	56	20	18	-	-	6	-	31	7	21	8	8	30
Weiblich	35	16	2	-	-	5	3	18	4	13	5	8	17
Zusammen	91	36	20	-	-	11	3	49	11	34	13	16	47
Student, Schüler													
Männlich	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Unbekannt													
Männlich	533	185	144	9	4	42	9	217	58	78	25	92	260
Weiblich	463	149	130	3	1	52	38	191	46	107	22	63	214
Zusammen	996	334	274	12	5	94	47	408	104	185	47	155	474
Insgesamt													
Männlich	1.363	561	382	20	6	171	17	593	111	332	47	279	650
Weiblich	1.197	429	343	15	4	131	86	516	106	335	47	186	548
Zusammen	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Alter)

Tabelle 23

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
0 bis 5													
Männlich	1.866	655	459	7	3	71	8	1.119	149	158	67	215	918
Weiblich	1.835	593	425	15	7	56	15	1.082	130	145	60	133	965
Zusammen	3.701	1.248	884	22	10	127	23	2.201	279	303	127	348	1.883
6 bis 9													
Männlich	2.712	1.357	920	9	7	171	17	1.384	109	289	62	668	1.093
Weiblich	2.382	1.040	813	3	4	99	60	1.322	114	245	52	391	1.042
Zusammen	5.094	2.397	1.733	12	11	270	77	2.706	223	534	114	1.059	2.135
10 bis 14													
Männlich	2.621	1.562	850	16	11	133	25	1.208	90	280	42	818	951
Weiblich	2.176	1.042	750	13	11	125	84	1.093	97	246	32	383	862
Zusammen	4.797	2.604	1.600	29	22	258	109	2.301	187	526	74	1.201	1.813
15 oder mehr													
Männlich	1.526	972	458	42	31	73	9	629	60	193	10	519	563
Weiblich	1.239	684	365	19	43	61	53	522	51	166	16	300	465
Zusammen	2.765	1.656	823	61	74	134	62	1.151	111	359	26	819	1.028
Insgesamt													
Männlich	8.725	4.546	2.687	74	52	448	59	4.340	408	920	181	2.220	3.525
Weiblich	7.632	3.359	2.353	50	65	341	212	4.019	392	802	160	1.207	3.334
Zusammen	16.357	7.905	5.040	124	117	789	271	8.359	800	1.722	341	3.427	6.859
Darunter													
Österreicher/innen	14.684	7.163	4.721	110	107	666	254	7.338	621	1.675	325	3.104	6.111
Behinderte	680	297	158	-	1	36	11	356	29	61	8	274	348
Neuzugänge	3.734	1.635	1.094	39	46	156	67	1.585	215	273	62	853	1.615



Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Alter)

Tabelle 23 (Schluß)

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonsti- ger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
0 bis 5													
Männlich	25	8	9	-	-	2	-	8	2	1	1	5	12
Weiblich	26	6	10	-	-	2	2	9	2	2	2	2	10
Zusammen	51	14	19	-	-	4	2	17	4	3	3	7	22
6 bis 9													
Männlich	70	26	27	-	-	8	1	18	2	7	2	15	23
Weiblich	54	25	24	-	-	1	2	24	-	17	2	12	27
Zusammen	124	51	51	-	-	9	3	42	2	24	4	27	50
10 bis 14													
Männlich	81	40	34	-	-	5	2	28	-	12	1	22	35
Weiblich	61	32	28	-	-	10	4	24	-	11	3	12	23
Zusammen	142	72	62	-	-	15	6	52	-	23	4	34	58
15 oder mehr													
Männlich	86	49	27	4	1	12	3	39	-	21	-	20	34
Weiblich	56	27	19	1	-	7	6	14	1	13	3	15	26
Zusammen	142	76	46	5	1	19	9	53	1	34	3	35	60
Insgesamt													
Männlich	262	123	97	4	1	27	6	93	4	41	4	62	104
Weiblich	197	90	81	1	-	20	14	71	3	43	10	41	86
Zusammen	459	213	178	5	1	47	20	164	7	84	14	103	190
Darunter													
Österreicher/innen	433	202	175	5	1	39	17	157	5	83	14	100	181
Behinderte	16	7	4	-	-	3	1	7	-	3	1	7	5
Neuzugänge	78	26	39	-	-	6	3	17	2	1	3	21	36

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Staatsbürgerschaft, Geschlecht)

Tabelle 24

Staatsbürgerschaft des Minderjährigen, Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Österreich													
Männlich	7.856	4.131	2.529	63	49	383	55	3.824	314	894	175	2.023	3.150
Weiblich	6.828	3.032	2.192	47	58	283	199	3.514	307	781	150	1.081	2.961
Zusammen	14.684	7.163	4.721	110	107	666	254	7.338	621	1.675	325	3.104	6.111
Andere													
Männlich	869	415	158	11	3	65	4	516	94	26	6	197	375
Weiblich	804	327	161	3	7	58	13	505	85	21	10	126	373
Zusammen	1.673	742	319	14	10	123	17	1.021	179	47	16	323	748
Insgesamt													
Männlich	8.725	4.546	2.687	74	52	448	59	4.340	408	920	181	2.220	3.525
Weiblich	7.632	3.359	2.353	50	65	341	212	4.019	392	802	160	1.207	3.334
Zusammen	16.357	7.905	5.040	124	117	789	271	8.359	800	1.722	341	3.427	6.859
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Österreich													
Männlich	247	119	94	4	1	25	5	88	3	41	4	60	176
Weiblich	186	83	81	1	-	14	12	69	2	42	10	40	97
Zusammen	433	202	175	5	1	39	17	157	5	83	14	100	84
Andere													
Männlich	15	4	3	-	-	2	1	5	1	-	-	2	7
Weiblich	11	7	-	-	-	6	2	2	1	1	-	1	2
Zusammen	26	11	3	-	-	8	3	7	2	1	-	3	9
Insgesamt													
Männlich	262	123	97	4	1	27	6	93	4	41	4	62	104
Weiblich	197	90	81	1	-	20	14	71	3	43	10	41	86
Zusammen	459	213	178	5	1	47	20	164	7	84	14	103	190

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Behinderungsstatus, Geschlecht)

Tabelle 25

Behinderungsstatus des Minderjährigen, Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonsti- ger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung

Aufgrund einer Vereinbarung

Behindert													
Männlich	387	183	89	-	1	22	4	213	16	35	5	179	185
Weiblich	293	114	69	-	-	14	7	143	13	26	3	95	163
Zusammen	680	297	158	-	1	36	11	356	29	61	8	274	348
Nicht behindert													
Männlich	8.338	4.363	2.598	74	51	426	55	4.127	392	885	176	2.041	3.340
Weiblich	7.339	3.245	2.284	50	65	327	205	3.876	379	776	157	1.112	3.171
Zusammen	15.677	7.608	4.882	124	116	753	260	8.003	771	1.661	333	3.153	6.511
Insgesamt													
Männlich	8.725	4.546	2.687	74	52	448	59	4.340	408	920	181	2.220	3.525
Weiblich	7.632	3.359	2.353	50	65	341	212	4.019	392	802	160	1.207	3.334
Zusammen	16.357	7.905	5.040	124	117	789	271	8.359	800	1.722	341	3.427	6.859

Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung

Behindert													
Männlich	10	5	2	-	-	2	1	4	-	3	1	4	1
Weiblich	6	2	2	-	-	1	-	3	-	-	-	3	4
Zusammen	16	7	4	-	-	3	1	7	-	3	1	7	5
Nicht behindert													
Männlich	252	118	95	4	1	25	5	89	4	38	3	58	103
Weiblich	191	88	79	1	-	19	14	68	3	43	10	38	82
Zusammen	443	206	174	5	1	44	19	157	7	81	13	96	185
Insgesamt													
Männlich	262	123	97	4	1	27	6	93	4	41	4	62	104
Weiblich	197	90	81	1	-	20	14	71	3	43	10	41	86
Zusammen	459	213	178	5	1	47	20	164	7	84	14	103	190

Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Alter)

Tabelle 26

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftli- che Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonsti- ger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
0 bis 5													
Männlich	306	83	76	-	1	14	1	139	47	47	22	33	170
Weiblich	289	77	66	1	-	8	2	134	40	34	22	25	162
Zusammen	595	160	142	1	1	22	3	273	87	81	44	58	332
6 bis 9													
Männlich	714	313	180	4	3	57	15	296	79	107	39	205	306
Weiblich	524	192	173	5	1	36	24	222	58	109	28	100	232
Zusammen	1.238	505	353	9	4	93	39	518	137	216	67	305	538
10 bis 14													
Männlich	1.330	797	368	8	8	94	7	463	93	208	30	520	472
Weiblich	813	364	267	6	5	52	32	320	73	148	30	194	347
Zusammen	2.143	1.161	635	14	13	146	39	783	166	356	60	714	819
15 oder mehr													
Männlich	1.147	634	334	44	15	50	11	362	83	188	12	393	456
Weiblich	969	490	287	19	24	61	54	313	66	136	10	237	372
Zusammen	2.116	1.124	621	63	39	111	65	675	149	324	22	630	828
Insgesamt													
Männlich	3.497	1.827	958	56	27	215	34	1.260	302	550	103	1.151	1.404
Weiblich	2.595	1.123	793	31	30	157	112	989	237	427	90	556	1.113
Zusammen	6.092	2.950	1.751	87	57	372	146	2.249	539	977	193	1.707	2.517
Darunter													
Österreicher/innen	5.580	2.746	1.651	83	46	329	137	2.060	464	943	190	1.590	2.252
Behinderte	530	193	107	4	-	28	5	176	26	79	9	188	315
Neuzugänge	1.021	570	231	26	20	63	33	296	79	129	32	354	400

Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung, Alter)

Tabelle 26 (Schluß)

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen, Österreicher, Behinderte, Neuzugänge	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minder- jährige	Erzie- hungs- probleme	Schei- dung, Tren- nung, Krank- heit, Tod der erzie- henden Person	Alkohol- miß- brauch des Minder- jährigen	Sucht- giftmiß- brauch des Minder- jährigen	Miß- hand- lung	Sexuel- les Ver- gehen am Minder- jährigen	Ungün- stige wirt- schaftliche Verhält- nisse	Obdach- losigkeit	Alkohol- miß- brauch der er- ziehenden Person	Sucht- giftmiß- brauch der er- ziehenden Person	Verhal- tensauf- fälligkeit des Minder- jährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Er- ziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
0 bis 5													
Männlich	202	56	39	1	2	25	1	80	29	40	27	29	118
Weiblich	179	61	33	-	1	19	4	82	24	42	26	16	94
Zusammen	381	117	72	1	3	44	5	162	53	82	53	45	212
6 bis 9													
Männlich	375	146	98	2	-	47	7	197	42	100	24	76	189
Weiblich	362	116	92	6	2	49	14	166	35	106	17	52	185
Zusammen	737	262	190	8	2	96	21	363	77	206	41	128	374
10 bis 14													
Männlich	544	260	162	4	2	75	8	258	47	139	18	134	277
Weiblich	481	188	141	5	2	58	39	233	49	134	14	77	235
Zusammen	1.025	448	303	9	4	133	47	491	96	273	32	211	512
15 oder mehr													
Männlich	468	231	137	14	6	50	4	220	29	132	9	112	233
Weiblich	459	197	137	8	5	57	49	193	35	131	4	94	202
Zusammen	927	428	274	22	11	107	53	413	64	263	13	206	435
Insgesamt													
Männlich	1.589	693	436	21	10	197	20	755	147	411	78	351	817
Weiblich	1.481	562	403	19	10	183	106	674	143	413	61	239	716
Zusammen	3.070	1.255	839	40	20	380	126	1.429	290	824	139	590	1.533
Darunter													
Österreicher/innen	2.889	1.190	799	39	17	332	106	1.358	259	808	137	559	1.438
Behinderte	192	75	44	1	1	21	7	105	16	58	4	63	102
Neuzugänge	284	113	70	9	4	49	16	91	24	54	16	60	144

Betreute Minderjährige (Veranlasser des Einschreitens, Alter, Geschlecht)

Tabelle 27

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen	Veranlasser des Einschreitens									
	Betreute Minder- jährige insge- samt	Der Minder- jährige selbst	Erzie- hende Personen	Ver- wandte	Nachbarn	Schule, Kinder- garten	Jugend- wohl- fahrts- träger	Gericht	Andere	Unbe- kannt
<b>0 bis 5</b>										
Männlich	2.531	1	836	81	61	35	823	53	223	418
Weiblich	2.427	2	794	80	45	41	797	51	253	364
Zusammen	4.958	3	1.630	161	106	76	1.620	104	476	782
<b>6 bis 9</b>										
Männlich	3.979	2	1.201	147	84	261	1.239	117	344	584
Weiblich	3.402	6	1.045	123	89	156	1.106	99	300	478
Zusammen	7.381	8	2.246	270	173	417	2.345	216	644	1.062
<b>10 bis 14</b>										
Männlich	4.682	28	1.336	171	90	472	1.367	127	377	714
Weiblich	3.592	42	1.020	162	82	255	1.064	109	301	557
Zusammen	8.274	70	2.356	333	172	727	2.431	236	678	1.271
<b>15 oder mehr</b>										
Männlich	3.258	69	879	122	58	247	1.000	133	289	461
Weiblich	2.764	193	691	117	56	124	868	75	218	422
Zusammen	6.022	262	1.570	239	114	371	1.868	208	507	883
<b>Insgesamt</b>										
Männlich	14.450	100	4.252	521	293	1.015	4.429	430	1.233	2.177
Weiblich	12.185	243	3.550	482	272	576	3.835	334	1.072	1.821
Zusammen	26.635	343	7.802	1.003	565	1.591	8.264	764	2.305	3.998

## Pflegekinder (Pflegepersonen, Alter)

Tabelle 28

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen	Pflegepersonen			
	Pflege- mutter	Pflegevater	Pflege- familie	Keine Angabe
0 bis 5				
Männlich	60	-	339	31
Weiblich	54	4	313	27
Zusammen	114	4	652	58
6 bis 9				
Männlich	116	6	481	45
Weiblich	88	6	482	39
Zusammen	204	12	963	84
10 bis 14				
Männlich	157	13	564	52
Weiblich	146	13	474	51
Zusammen	303	26	1.038	103
15 oder mehr				
Männlich	131	14	401	32
Weiblich	143	3	375	51
Zusammen	274	17	776	83
Insgesamt				
Männlich	464	33	1.785	160
Weiblich	431	26	1.644	168
Zusammen	895	59	3.429	328
Darunter				
Österreicher/innen	826	56	3.199	297
Behinderte	63	4	194	32
Neuzugänge	117	4	389	47

Pflegekinder (Pflegepersonen, Neuzugänge, Familienstand der Mutter  
bei der Ersterfassung)

Tabelle 29

Neuzugänge oder weiterbestehende Fälle, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Pflege- kinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Pflegepersonen			
		Pflege- mutter	Pflegevater	Pflege- familie	Unbekannt
Ledig	1.207	203	8	933	63
Verheiratet mit dem Vater	1.125	211	14	836	64
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	243	46	1	174	22
Geschieden	754	155	10	531	58
Getrennt lebend	146	27	1	100	18
Verwitwet	105	25	3	73	4
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	364	83	6	252	23
Unbekannt	767	145	16	530	76
Zusammen	4.711	895	59	3.429	328
Neuzugänge					
Ledig	154	30	-	114	10
Verheiratet mit dem Vater	80	17	1	53	9
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	24	3	-	16	5
Geschieden	100	22	1	70	7
Getrennt lebend	32	4	-	25	3
Verwitwet	17	3	-	13	1
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	52	15	-	33	4
Unbekannt	98	23	2	65	8
Zusammen	557	117	4	389	47



Pflegekinder (Pflegerpersonen, Neuzugänge, Soziale Stellung des Vaters  
bei der Ersterfassung)

Tabelle 30

Neuzugänge oder weiterbestehende Fälle, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung	Pflege kinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Pflegerpersonen			
		Pflege- mutter	Pflegevater	Pflege- familie	Unbekannt
Erwerbstätig	1.842	330	19	1.359	134
Arbeitslos	456	93	5	334	24
Im Haushalt tätig	11	3	1	7	-
Rentnerin, Pensionistin	127	22	1	94	10
Sozialhilfeempfängerin	160	33	1	115	11
Studentin, Schülerin	13	1	-	10	2
Unbekannt	2.102	413	32	1.510	147
Zusammen	4.711	895	59	3.429	328
<b>Neuzugänge</b>					
Erwerbstätig	205	42	2	136	25
Arbeitslos	47	9	1	36	1
Im Haushalt tätig	2	-	-	2	-
Rentnerin, Pensionistin	12	3	-	8	1
Sozialhilfeempfängerin	10	1	-	9	-
Studentin, Schülerin	2	1	-	-	1
Unbekannt	279	61	1	198	19
Zusammen	557	117	4	389	47

Pflegekinder (Zahl der Pflege- und eigenen Kinder in der Pflegefamilie)

Tabelle 31

Zahl der eigenen Kinder in der Pflegefamilie	Pflege- kinder- (nicht beendete Fälle) insgesamt	Zahl der Pflegekinder in der Pflegefamilie				
		1	2	3	4 oder mehr	Unbe- kannt
0	968	518	285	84	67	14
1	1.004	549	238	105	80	32
2	844	431	246	61	84	22
3	390	201	95	30	59	5
4	101	57	31	9	2	2
5 oder mehr	53	23	11	11	7	1
Unbekannt	1.351	492	252	88	55	464
insgesamt	4.711	2.271	1.158	388	354	540

## Pflegekinder (Grund für die Hilfen der Erziehung, Alter)

Tabelle 32

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Pflegekinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>0 bis 5</b>													
Männlich	430	105	92	2	4	26	2	195	66	66	42	43	246
Weiblich	398	106	87	1	-	15	2	180	60	63	40	33	225
Zusammen	828	211	179	3	4	41	4	375	126	129	82	76	471
<b>6 bis 9</b>													
Männlich	648	218	164	4	2	64	10	299	68	122	31	113	322
Weiblich	615	178	171	9	3	49	17	289	62	141	31	67	314
Zusammen	1.263	396	335	13	5	113	27	588	130	263	62	180	636
<b>10 bis 14</b>													
Männlich	786	307	246	6	5	64	7	345	69	150	24	120	381
Weiblich	684	207	224	3	1	40	24	305	71	145	25	73	350
Zusammen	1.470	514	470	9	6	104	31	650	140	295	49	193	731
<b>15 oder mehr</b>													
Männlich	578	206	200	9	6	31	4	236	47	114	8	76	294
Weiblich	572	180	203	3	4	35	23	232	47	114	7	71	262
Zusammen	1.150	386	403	12	10	66	27	468	94	228	15	147	556
<b>Insgesamt</b>													
Männlich	2.442	836	702	21	17	185	23	1.075	250	452	105	352	1.243
Weiblich	2.269	671	685	16	8	139	66	1.006	240	463	103	244	1.151
Zusammen	4.711	1.507	1.387	37	25	324	89	2.081	490	915	208	596	2.394

## Beendete Pflegefälle (Dauer der Pflege, Alter)

Tabelle 33

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren), Geschlecht des Minderjährigen	1993 Be- endete Pflege- fälle	Dauer der Pflege					Unbe- kannt
		bis 1 Jahr	2 bis 3 Jahre	4 bis 5 Jahre	6 bis 10 Jahre	mehr als 10 Jahre	
0 bis 5							
Männlich	56	31	17	-	-	-	8
Weiblich	62	25	17	3	-	-	17
Zusammen	118	56	34	3	-	-	25
6 bis 9							
Männlich	54	14	17	4	5	-	14
Weiblich	45	10	9	6	6	1	13
Zusammen	99	24	26	10	11	1	27
10 bis 14							
Männlich	51	6	3	4	12	6	20
Weiblich	35	4	3	2	9	4	13
Zusammen	86	10	6	6	21	10	33
15 oder mehr							
Männlich	144	3	9	5	20	80	27
Weiblich	133	4	9	12	12	78	18
Zusammen	277	7	18	17	32	158	45
Insgesamt							
Männlich	305	54	46	13	37	86	69
Weiblich	275	43	38	23	27	83	61
Zusammen	580	97	84	36	64	169	130

BUNDESLÄNDER-ERGEBNISSE  
**Daten über betreute Minderjährige**



## Betreute Minderjährige (Erziehende Person, Alter)

Tabelle 34

Gliederungsmerkmale	Betreute Minderjährige insgesamt	Erziehende Person				
		Leibliche Mutter	Leiblicher Vater	Verwandte, Ver-schwägerte, Wahl Eltern	Erzieher/in	Pflege-person(en)
<b>Burgenland</b>						
0 bis 5	121	99	58	8	4	18
6 bis 9	251	178	121	29	20	37
10 bis 14	253	151	96	40	35	50
15 oder mehr	171	81	49	28	39	39
Zusammen	796	509	324	105	98	144
Davon						
Männlich	423	269	169	50	60	84
Weiblich	373	240	155	55	38	60
Darunter						
Neuzugänge	199	154	101	24	11	17
Österreicher/innen	724	453	279	100	96	137
Behinderte	49	31	21	7	8	11
<b>Kärnten</b>						
0 bis 5	177	77	39	24	15	78
6 bis 9	344	137	66	32	79	128
10 bis 14	552	199	86	55	203	171
15 oder mehr	493	129	57	58	256	130
Zusammen	1.566	542	248	169	553	507
Davon						
Männlich	832	289	125	93	308	262
Weiblich	734	253	123	76	245	245
Darunter						
Neuzugänge	315	151	72	23	128	59
Österreicher/innen	1.510	510	232	165	541	494
Behinderte	127	38	21	10	62	46
<b>Niederösterreich</b>						
0 bis 5	941	723	361	100	33	121
6 bis 9	1.555	1.103	506	186	135	206
10 bis 14	1.817	1.139	592	211	332	233
15 oder mehr	1.460	798	421	214	345	215
Zusammen	5.773	3.763	1.880	711	845	775
Davon						
Männlich	3.165	2.059	1.071	386	533	386
Weiblich	2.608	1.704	809	325	312	389
Darunter						
Neuzugänge	1.053	800	379	112	105	99
Österreicher/innen	5.525	3.619	1.780	686	790	736
Behinderte	311	179	119	37	102	49
<b>Oberösterreich</b>						
0 bis 5	233	111	73	22	20	104
6 bis 9	456	217	104	58	92	143
10 bis 14	676	279	114	72	256	196
15 oder mehr	604	221	93	64	241	160
Zusammen	1.969	828	384	216	609	603
Davon						
Männlich	1.084	463	198	119	347	313
Weiblich	885	365	186	97	262	290
Darunter						
Neuzugänge	287	151	62	27	99	75
Österreicher/innen	1.834	756	333	201	579	560
Behinderte	127	47	21	13	51	30

## Betreute Minderjährige (Erziehende Person, Alter)

Tabelle 34 (Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Betreute Minderjährige insgesamt	Erziehende Person				
		Leibliche Mutter	Leiblicher Vater	Verwandte, Ver-schwägerte, Wahl Eltern	Erzieher/in	Pflege-person(en)
<b>Salzburg</b>						
0 bis 5	77	34	11	11	19	28
6 bis 9	174	88	34	23	33	63
10 bis 14	272	133	50	22	113	76
15 oder mehr	230	85	40	16	142	42
Zusammen	753	340	135	72	307	209
Davon						
Männlich	458	223	96	40	187	117
Weiblich	295	117	39	32	120	92
Darunter						
Neuzugänge	380	223	85	39	157	49
Österreicher/innen	698	308	119	69	284	191
Behinderte	35	18	8	2	11	17
<b>Steiermark</b>						
0 bis 5	232	157	75	19	8	49
6 bis 9	504	330	165	30	32	105
10 bis 14	541	317	164	54	100	93
15 oder mehr	506	254	155	54	118	115
Zusammen	1.783	1.058	559	157	258	362
Davon						
Männlich	1.028	630	340	97	140	188
Weiblich	755	428	219	60	118	174
Darunter						
Neuzugänge	396	317	161	20	49	29
Österreicher/innen	1.702	1.002	526	150	247	352
Behinderte	69	33	21	5	11	24
<b>Tirol</b>						
0 bis 5	209	102	51	10	23	104
6 bis 9	334	193	86	25	63	110
10 bis 14	424	185	95	43	105	153
15 oder mehr	261	84	26	9	125	103
Zusammen	1.228	544	258	87	316	470
Davon						
Männlich	671	300	152	44	180	245
Weiblich	557	244	106	43	136	225
Darunter						
Neuzugänge	348	227	106	25	70	83
Österreicher/innen	1.113	499	225	84	299	394
Behinderte	51	16	9	2	13	30
<b>Vorarlberg</b>						
0 bis 5	184	134	73	17	9	51
6 bis 9	320	189	85	20	55	89
10 bis 14	319	188	63	26	77	79
15 oder mehr	263	133	65	23	83	54
Zusammen	1.086	644	286	86	224	273
Davon						
Männlich	585	346	152	45	127	142
Weiblich	501	298	134	41	97	131
Darunter						
Neuzugänge	253	183	91	30	50	30
Österreicher/innen	960	557	223	82	189	252
Behinderte	42	25	10	2	6	18

## Betreute Minderjährige (Erziehende Person, Alter)

Tabelle 34 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Betreute Minderjährige insgesamt	Erziehende Person				
		Leibliche Mutter	Leiblicher Vater	Verwandte, Ver-schwägerte, Wahl Eltern	Erzieher/in	Pflege-person(en)
<b>Wien</b>						
0 bis 5	2.784	2.316	1.059	243	97	275
6 bis 9	3.443	2.513	1.113	290	297	382
10 bis 14	3.420	2.142	982	338	548	419
15 oder mehr	2.034	1.038	432	259	529	292
Zusammen	11.681	8.009	3.586	1.130	1.471	1.368
Davon						
Männlich	6.204	1.038	432	259	529	705
Weiblich	5.477	4.234	1.885	599	850	663
Darunter						
Neuzugänge	1.997	1.579	769	193	181	116
Osterreicher/innen	10.047	6.789	2.890	949	1.256	1.262
Behinderte	664	376	176	51	211	68
<b>Österreich</b>						
0 bis 5	4.958	3.753	1.800	454	228	828
6 bis 9	7.381	4.948	2.280	693	806	1.263
10 bis 14	8.274	4.733	2.242	861	1.769	1.470
15 oder mehr	6.022	2.803	1.338	725	1.878	1.150
insgesamt	26.635	16.237	7.660	2.733	4.681	4.711
Davon						
Männlich	14.450	8.813	4.188	1.473	2.732	2.442
Weiblich	12.185	7.424	3.472	1.260	1.949	2.269
Darunter						
Neuzugänge	5.228	3.785	1.826	693	850	557
Osterreicher/innen	24.113	14.493	6.607	2.486	4.281	4.378
Behinderte	1.475	763	406	129	475	293



**Betreute Minderjährige, deren Betreuung im Berichtsjahr beendet wurde  
(Alter, Gesamtdauer des Betreuungsfalles, Bundesland)**

Tabelle 35

Bundesland, Gesamtdauer des Betreuungsfalles	Beendete Fälle	Alter des Minderjährigen			
		0 bis 5	6 bis 9	10 bis 14	15 oder mehr
<b>Burgenland</b>					
bis unter 2 Jahre	110	20	29	15	46
2 bis unter 5 Jahre	47	3	14	13	17
6 bis unter 10 Jahre	17	-	2	6	9
10 und mehr Jahre	27	-	-	3	24
Zusammen	201	23	45	37	96
<b>Kärnten</b>					
bis unter 2 Jahre	54	9	7	11	27
2 bis unter 5 Jahre	62	5	13	13	31
6 bis unter 10 Jahre	56	-	8	11	37
10 und mehr Jahre	51	-	-	12	39
Zusammen	223	14	28	47	134
<b>Niederösterreich</b>					
bis unter 2 Jahre	367	113	79	61	114
2 bis unter 5 Jahre	248	36	62	53	97
6 bis unter 10 Jahre	143	-	27	31	85
10 und mehr Jahre	188	-	-	21	167
Zusammen	946	149	168	166	463
<b>Oberösterreich</b>					
bis unter 2 Jahre	125	26	28	29	42
2 bis unter 5 Jahre	91	11	15	24	41
6 bis unter 10 Jahre	79	-	15	17	47
10 und mehr Jahre	91	-	2	12	77
Zusammen	386	37	60	82	207
<b>Salzburg</b>					
bis unter 2 Jahre	99	17	18	24	40
2 bis unter 5 Jahre	12	1	-	3	8
6 bis unter 10 Jahre	9	-	-	1	8
10 und mehr Jahre	15	-	-	2	13
Zusammen	135	18	18	30	69
<b>Steiermark</b>					
bis unter 2 Jahre	154	26	30	39	59
2 bis unter 5 Jahre	45	4	11	8	22
6 bis unter 10 Jahre	55	-	4	11	40
10 und mehr Jahre	67	-	-	2	65
Zusammen	321	30	45	60	186
<b>Tirol</b>					
bis unter 2 Jahre	206	53	63	52	38
2 bis unter 5 Jahre	96	7	18	34	37
6 bis unter 10 Jahre	31	-	5	6	20
10 und mehr Jahre	16	-	-	3	13
Zusammen	349	60	86	95	108
<b>Vorarlberg</b>					
bis unter 2 Jahre	139	36	41	21	41
2 bis unter 5 Jahre	103	10	39	27	27
6 bis unter 10 Jahre	64	-	12	28	24
10 und mehr Jahre	39	-	-	6	33
Zusammen	345	46	92	82	125
<b>Wien</b>					
bis unter 2 Jahre	281	122	42	39	78
2 bis unter 5 Jahre	408	124	88	69	127
6 bis unter 10 Jahre	377	3	136	79	159
10 und mehr Jahre	358	-	-	71	287
Zusammen	1.424	249	266	258	651
<b>Österreich</b>					
bis unter 2 Jahre	1.535	422	337	291	485
2 bis unter 5 Jahre	1.112	201	260	244	407
6 bis unter 10 Jahre	831	3	209	190	429
10 und mehr Jahre	852	-	2	132	718
Insgesamt	4.330	626	808	857	2.039

**Betreute Minderjährige (Familienstand von Mutter und Vater  
bei der Ersterfassung)**

Tabelle 36

Gliederungsmerkmale	Betreute Minderjährigeinsgesamt	Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung							
		Ledig	Verheiratet mit dem Vater	Lebensgemeinschaft mit dem Vater	Geschieden	Getrennt lebend	Verwitwet	Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	Unbekannt
<b>Burgenland</b>									
Ledig	54	40	-	-	3	-	1	7	3
Verheiratet mit der Mutter	376	-	376	-	-	-	-	-	-
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	16	-	-	16	-	-	-	-	-
Geschieden	104	3	-	-	83	-	-	12	6
Getrennt lebend	33	-	-	-	-	31	-	1	1
Verwitwet	23	-	-	-	2	-	-	-	21
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	24	2	-	-	7	-	-	13	2
Unbekannt	166	22	-	-	8	2	27	21	86
Zusammen	796	67	376	16	103	33	28	54	119
Darunter									
Behinderte	49	7	26	-	5	1	2	1	7
Neuzugänge	199	12	106	6	33	6	9	14	13
<b>Kärnten</b>									
Ledig	231	180	-	-	17	-	3	21	10
Verheiratet mit der Mutter	349	1	345	-	-	-	-	-	3
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	68	-	-	68	-	-	-	-	-
Geschieden	267	16	-	-	211	1	4	23	12
Getrennt lebend	64	1	-	-	-	58	-	2	3
Verwitwet	29	-	-	-	2	-	-	-	27
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	150	38	-	-	35	2	-	61	14
Unbekannt	408	119	-	1	34	2	50	58	144
Zusammen	1.566	355	345	69	299	63	57	165	213
Darunter									
Behinderte	127	31	34	5	25	4	6	9	13
Neuzugänge	315	55	82	13	61	13	12	49	30
<b>Niederösterreich</b>									
Ledig	495	388	-	-	54	1	7	35	10
Verheiratet mit der Mutter	1.768	-	1.765	-	-	-	-	1	2
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	323	7	-	313	2	-	-	-	1
Geschieden	1.083	39	-	-	864	-	3	159	18
Getrennt lebend	172	6	-	-	-	153	-	10	3
Verwitwet	95	2	-	-	-	-	4	-	89
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	331	47	-	-	103	12	2	151	16
Unbekannt	1.506	204	2	1	97	9	183	163	847
Zusammen	5.773	693	1.767	314	1.120	175	199	519	986
Darunter									
Behinderte	311	30	121	10	31	7	8	21	83
Neuzugänge	1.053	134	315	51	294	40	40	113	66
<b>Oberösterreich</b>									
Ledig	231	154	-	-	33	1	4	33	6
Verheiratet mit der Mutter	534	-	534	-	-	-	-	-	-
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	142	-	-	140	1	-	1	-	-
Geschieden	342	17	-	-	276	1	1	41	6
Getrennt lebend	59	-	-	-	-	55	-	3	1
Verwitwet	47	1	2	-	2	-	-	1	41
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	197	33	-	1	42	3	-	100	18
Unbekannt	417	85	1	2	42	7	70	69	141
Zusammen	1.969	290	537	143	396	67	76	247	213
Darunter									
Behinderte	127	20	30	8	30	5	12	7	15
Neuzugänge	287	31	70	15	63	16	25	47	20

Betreute Minderjährige (Familienstand von Mutter und Vater  
bei der Ersterfassung)

Tabelle 36 (Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Betreute Minderjährigeinsgesamt	Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung							Unbekannt
		Ledig	Verheiratet mit dem Vater	Lebensgemeinschaft mit dem Vater	Geschieden	Getrennt lebend	Verwitwet	Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	
<b>Salzburg</b>									
Ledig	79	52	-	-	8	-	1	14	4
Verheiratet mit der Mutter	190	-	189	-	-	-	-	-	1
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	24	-	-	24	-	-	-	-	-
Geschieden	164	7	-	-	123	-	-	27	7
Getrennt lebend	21	1	-	-	-	20	-	-	-
Verwitwet	21	1	-	-	-	-	-	-	20
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	86	21	1	-	27	3	1	29	4
Unbekannt	168	41	2	-	26	6	20	42	31
Zusammen	753	123	192	24	184	29	22	112	67
Darunter									
Behinderte	35	8	11	1	7	-	3	3	2
Neuzugänge	380	58	89	15	102	24	7	63	22
<b>Steiermark</b>									
Ledig	220	176	-	-	13	3	2	21	5
Verheiratet mit der Mutter	737	1	734	-	-	-	-	-	2
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	57	-	-	56	-	-	-	-	1
Geschieden	348	8	-	-	314	-	1	21	4
Getrennt lebend	43	-	-	-	-	43	-	-	-
Verwitwet	15	1	-	-	2	-	1	2	9
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	49	16	-	-	10	-	2	15	6
Unbekannt	314	73	-	-	23	2	25	48	143
Zusammen	1.783	275	734	56	362	48	31	107	170
Darunter									
Behinderte	69	17	31	2	5	1	-	3	10
Neuzugänge	396	58	152	7	102	16	9	32	20
<b>Tirol</b>									
Ledig	193	136	1	-	32	-	-	15	9
Verheiratet mit der Mutter	326	-	320	-	-	-	-	-	6
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	47	-	-	47	-	-	-	-	-
Geschieden	246	11	-	-	203	-	2	16	14
Getrennt lebend	27	1	-	-	-	23	-	-	3
Verwitwet	19	-	-	-	1	-	3	1	14
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	99	27	-	-	36	-	1	28	7
Unbekannt	271	88	1	2	28	2	23	40	87
Zusammen	1.228	263	322	49	300	25	29	100	140
Darunter									
Behinderte	51	7	19	2	5	-	-	7	11
Neuzugänge	348	70	91	17	102	6	7	35	20
<b>Vorarlberg</b>									
Ledig	92	66	-	-	15	-	3	5	3
Verheiratet mit der Mutter	342	-	342	-	-	-	-	-	-
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	51	-	-	51	-	-	-	-	-
Geschieden	186	4	-	-	160	-	1	15	6
Getrennt lebend	44	-	-	-	1	40	-	2	1
Verwitwet	16	-	-	-	-	-	-	-	16
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	66	15	-	-	5	-	-	36	10
Unbekannt	289	67	3	-	31	2	29	54	103
Zusammen	1.086	152	345	51	212	42	33	112	139
Darunter									
Behinderte	42	11	13	1	3	1	2	4	7
Neuzugänge	253	20	97	14	50	11	10	28	23

**Betreute Minderjährige (Familienstand von Mutter und Vater  
bei der Ersterfassung)**

Tabelle 36 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Be- treute Minder- jährige- insge- samt	Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung							Unbe- kannt
		Ledig	Ver- heiratet mit dem Vater	Lebens- gemein- schaft mit dem Vater	Ge- schie- den	Ge- trennt lebend	Ver- witwet	Ehe oder Lebens- gemein- schaft mit andere- m Partner	
<b>Wien</b>									
Ledig	1.203	933	-	3	174	4	10	58	21
Verheiratet mit der Mutter	4.087	1	4.076	-	-	2	-	2	6
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	854	1	-	839	4	-	-	2	8
Geschieden	1.704	117	-	-	1.392	4	1	136	54
Getrennt lebend	373	12	-	-	4	330	-	15	12
Verwitwet	87	2	-	-	3	-	2	-	80
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	482	93	-	-	141	8	2	188	50
Unbekannt	2.891	721	18	10	406	42	164	347	1.183
Zusammen	11.681	1.880	4.094	852	2.124	390	179	748	1.414
<b>Darunter</b>									
Behinderte	664	110	263	43	108	27	13	30	70
Neuzugänge	1.997	331	651	131	454	81	51	178	120
<b>Österreich</b>									
Ledig	2.798	2.125	1	3	349	9	31	209	71
Verheiratet mit der Mutter	8.709	3	8.681	-	-	2	-	3	20
Lebensgemeinschaft mit der Mutter	1.582	8	-	1.554	7	-	1	2	10
Geschieden	4.444	222	-	-	3.626	6	13	450	127
Getrennt lebend	836	21	-	-	5	753	-	33	24
Verwitwet	352	7	2	-	12	-	10	4	317
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	1.484	292	1	1	406	28	8	621	127
Unbekannt	6.430	1.420	27	16	695	74	591	842	2.765
Insgesamt	26.635	4.098	8.712	1.574	5.100	872	654	2.164	3.461
<b>Darunter</b>									
Behinderte	1.475	241	548	72	219	46	46	85	218
Neuzugänge	5.228	769	1.653	269	1.261	213	170	559	334

**Betreute Minderjährige (Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung,  
Staatsbürgerschaft)**

Tabelle 37

Staatsbürgerschaft des Minderjährigen	Betreute Minder- jährige insge- samt	Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung						
		Er- werbs- tätig	Ar- beits- los	Im Haus- halt tätig	Rent- nerin, Pensio- nistin	Sozial- hilfe- empfän- gerin	Stu- dentin, Schüle- rin	Unbe- kannt
<b>Burgenland</b>								
Insgesamt	796	130	80	381	34	14	2	155
Darunter								
Österreicher/innen	724	119	78	335	32	14	2	144
<b>Kärnten</b>								
Insgesamt	1.566	439	207	477	70	66	7	300
Darunter								
Österreicher/innen	1.510	417	201	470	70	66	7	279
<b>Niederösterreich</b>								
Insgesamt	5.773	1.154	473	2.459	121	246	26	1.294
Darunter								
Österreicher/innen	5.525	1.097	465	2.365	120	241	25	1.212
<b>Oberösterreich</b>								
Insgesamt	1.969	475	237	677	70	117	6	387
Darunter								
Österreicher/innen	1.834	424	225	655	70	114	5	341
<b>Salzburg</b>								
Insgesamt	753	269	38	170	26	103	1	146.
Darunter								
Österreicher/innen	698	238	38	163	25	99	1	134
<b>Steiermark</b>								
Insgesamt	1.783	519	120	870	24	37	2	211
Darunter								
Österreicher/innen	1.702	497	115	842	24	33	2	189
<b>Tirol</b>								
Insgesamt	1.228	400	71	374	38	128	1	216
Darunter								
Österreicher/innen	1.113	338	68	341	37	126	1	202
<b>Vorarlberg</b>								
Insgesamt	1.086	286	46	435	18	65	-	236
Darunter								
Österreicher/innen	960	233	41	398	18	63	-	207
<b>Wien</b>								
Insgesamt	11.681	3.274	1.667	2.710	150	1.713	55	2.112
Darunter								
Österreicher/innen	10.047	2.655	1.498	2.324	136	1.641	44	1.749
<b>Österreich</b>								
Insgesamt	26.635	6.946	2.939	8.553	551	2.489	100	5.057
Darunter								
Österreicher/innen	24.113	6.018	2.729	7.893	532	2.397	87	4.457

Betreute Minderjährige (Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung,  
Staatsbürgerschaft)

Tabelle 38

Staatsbürgerschaft des Minderjährigen	Betreute Minder- jährige insge- samt	Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung						
		Er- werbs- tätig	Ar- beits- los	Im Haus- halt tätig	Rent- ner, Pensio- nist	Sozial- hilfe- empfän- ger	Stu- dent, Schüler	Unbe- kannt
<b>Burgenland</b>								
Insgesamt	796	443	114	5	13	8	-	213
Darunter								
Österreicher/innen	724	398	108	4	13	8	-	193
<b>Kärnten</b>								
Insgesamt	1.566	807	131	10	77	21	7	513
Darunter								
Österreicher/innen	1.510	791	128	10	73	19	7	482
<b>Niederösterreich</b>								
Insgesamt	5.773	2.956	726	16	111	58	8	1.898
Darunter								
Österreicher/innen	5.525	2.835	714	11	109	57	8	1.791
<b>Oberösterreich</b>								
Insgesamt	1.969	985	230	2	79	42	1	630
Darunter								
Österreicher/innen	1.834	917	223	1	78	42	-	573
<b>Salzburg</b>								
Insgesamt	753	363	33	4	35	28	-	290
Darunter								
Österreicher/innen	698	339	32	4	32	27	-	264
<b>Steiermark</b>								
Insgesamt	1.783	1.229	117	6	50	8	1	372
Darunter								
Österreicher/innen	1.702	1.193	111	5	50	8	1	334
<b>Tirol</b>								
Insgesamt	1.228	710	58	5	55	17	1	382
Darunter								
Österreicher/innen	1.113	631	53	5	55	16	1	352
<b>Vorarlberg</b>								
Insgesamt	1.086	579	76	1	21	14	2	393
Darunter								
Österreicher/innen	960	517	63	1	18	14	2	345
<b>Wien</b>								
Insgesamt	11.681	4.413	1.677	99	141	724	44	4.583
Darunter								
Österreicher/innen	10.047	3.830	1.482	68	126	697	41	3.803
<b>Österreich</b>								
Insgesamt	26.635	12.485	3.162	148	582	920	64	9.274
Darunter								
Österreicher/innen	24.113	11.451	2.914	109	554	888	60	8.137

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung)

Tabelle 39

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
<b>Burgenland</b>										
0 bis 5	98	68	9	69	-	4	3	-	2	-
6 bis 9	192	145	40	133	-	10	6	-	8	-
10 bis 14	170	125	22	132	-	12	9	-	7	1
15 oder mehr	99	66	17	66	-	8	4	-	4	1
<b>Männlich</b>	281	204	47	206	-	15	8	-	9	1
<b>Weiblich</b>	278	200	41	194	-	19	14	-	12	1
<b>Zusammen</b>	559	404	88	400	-	34	22	-	21	2
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	493	363	79	358	-	34	22	-	21	2
Neuzugänge	170	111	26	133	-	5	-	-	5	-
<b>Kärnten</b>										
0 bis 5	55	46	12	34	-	6	4	3	5	-
6 bis 9	137	107	35	87	-	16	12	4	13	-
10 bis 14	182	143	39	126	-	10	4	2	8	1
15 oder mehr	114	91	9	65	6	8	5	1	7	-
<b>Männlich</b>	245	191	43	169	2	21	11	5	15	1
<b>Weiblich</b>	243	196	52	143	4	19	14	5	18	-
<b>Zusammen</b>	488	387	95	312	6	40	25	10	33	1
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	467	373	93	299	6	40	25	10	33	1
Neuzugänge	132	93	29	92	2	9	9	1	7	-
<b>Niederösterreich</b>										
0 bis 5	773	618	145	468	-	17	14	4	6	1
6 bis 9	1.176	1.052	224	753	1	31	23	3	23	-
10 bis 14	1.293	1.149	236	852	2	41	28	9	32	2
15 oder mehr	905	743	138	607	5	44	26	7	36	3
<b>Männlich</b>	2.235	1.937	415	1.489	5	81	58	10	55	4
<b>Weiblich</b>	1.862	1.625	328	1.191	3	52	33	13	42	2
<b>Zusammen</b>	4.097	3.562	743	2.680	8	133	91	23	97	6
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	3.957	3.461	716	2.579	8	127	87	22	92	6
Neuzugänge	821	658	146	558	-	55	41	11	37	1

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung)

Tabelle 39 (1. Fortsetzung)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
<b>Oberösterreich</b>										
0 bis 5	108	100	38	67	-	5	2	-	2	2
6 bis 9	216	180	57	134	-	9	6	-	5	1
10 bis 14	243	199	49	144	3	8	7	2	5	-
15 oder mehr	172	144	31	104	3	19	14	6	10	3
Männlich	406	345	97	252	4	19	12	3	10	4
Weiblich	333	278	78	197	2	22	17	5	12	2
Zusammen	739	623	175	449	6	41	29	8	22	6
Darunter										
Österreicher/innen	678	583	157	406	6	40	29	8	22	5
Neuzugänge	119	96	34	83	1					
<b>Salzburg</b>										
0 bis 5	30	26	6	25	-	1	-	-	1	-
6 bis 9	81	62	19	64	-	2	-	-	2	-
10 bis 14	106	67	5	91	-	3	1	-	2	-
15 oder mehr	46	27	8	39	-	1	1	1	1	-
Männlich	168	110	20	145	-	3	1	-	2	-
Weiblich	95	72	18	74	-	4	1	1	4	-
Zusammen	263	182	38	219	-	7	2	1	6	-
Darunter										
Österreicher/innen	244	172	36	201	-	7	2	1	6	-
Neuzugänge	180	123	25	149	-	2	1	-	1	1
<b>Steiermark</b>										
0 bis 5	172	145	20	58	-	2	1	-	1	-
6 bis 9	382	311	55	140	1	3	3	-	-	-
10 bis 14	398	329	67	150	-	3	2	-	1	-
15 oder mehr	327	236	38	167	1	5	5	1	-	-
Männlich	770	596	113	332	2	3	3	-	-	-
Weiblich	509	425	67	183	-	10	8	1	2	-
Zusammen	1.279	1.021	180	515	2	13	11	1	2	-
Darunter										
Österreicher/innen	1.218	983	173	486	2	12	11	1	1	-
Neuzugänge	323	230	42	156	-	5	1	1	5	-



## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung)

Tabelle 39 (2. Fortsetzung)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
<b>Tirol</b>										
0 bis 5	85	77	27	63	-	1	1	-	1	-
6 bis 9	182	139	29	152	-	1	1	-	-	-
10 bis 14	182	124	20	149	-	3	1	-	2	-
15 oder mehr	47	34	4	37	2	3	1	1	3	-
<b>Männlich</b>	286	214	44	238	-	4	2	1	3	-
<b>Weiblich</b>	210	160	36	163	2	4	2	-	3	-
<b>Zusammen</b>	496	374	80	401	2	8	4	1	6	-
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	466	356	76	374	2	8	4	1	6	-
Neuzugänge	200	136	29	168	1	2	2	-	-	-
<b>Vorarlberg</b>										
0 bis 5	117	97	19	67	-	-	-	-	-	-
6 bis 9	192	161	43	90	-	2	2	1	1	-
10 bis 14	156	131	19	78	2	3	2	2	3	-
15 oder mehr	120	95	22	61	2	3	-	1	2	-
<b>Männlich</b>	326	268	65	160	3	5	3	3	3	-
<b>Weiblich</b>	259	216	38	136	1	3	1	1	3	-
<b>Zusammen</b>	585	484	103	296	4	8	4	4	6	-
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	514	419	83	258	3	7	4	4	5	-
Neuzugänge	159	134	21	89	1	3	3	2	2	-
<b>Wien</b>										
0 bis 5	2.360	2.091	618	1.568	8	18	11	3	9	-
6 bis 9	2.882	2.625	895	1.904	6	35	30	11	17	-
10 bis 14	2.757	2.486	888	1.871	19	40	31	12	22	3
15 oder mehr	1.449	1.290	454	989	15	31	19	7	20	1
<b>Männlich</b>	4.038	4.453	1.537	3.316	29	68	52	17	40	2
<b>Weiblich</b>	4.510	4.039	1.318	3.016	19	56	39	16	28	2
<b>Zusammen</b>	9.448	8.492	2.855	6.332	48	124	91	33	68	4
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	8.137	7.380	2.507	5.466	39	107	79	21	61	2
Neuzugänge	1.763	1.534	497	1.143	8	16	12	4	9	-

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung (Art der Unterstützung)

Tabelle 39 (Schluß)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am Tag der Ersterfassung									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
Österreich										
0 bis 5	3.748	3.268	894	2.419	8	54	36	10	27	3
6 bis 9	5.440	4.782	1.397	3.457	8	109	83	19	69	1
10 bis 14	5.487	4.753	1.345	3.593	26	123	85	27	82	7
15 oder mehr	3.279	2.726	721	2.135	34	122	75	25	83	8
Männlich	9.655	8.318	2.381	6.307	45	219	150	39	137	12
Weiblich	8.299	7.211	1.976	5.297	31	189	129	42	124	7
Insgesamt	17.945	15.529	4.357	11.604	76	408	279	81	261	19
Darunter										
Österreicher/innen	16.174	14.090	3.920	10.427	66	382	263	68	247	16
Neuzugänge	3.867	3.115	849	2.571	13	98	69	19	67	2

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Art der Unterstützung)

Tabelle 40

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minderjährige	Förderung der Erziehungskraft der Familie	Förderung der gewaltlosen Erziehung	Förderung der Entwicklung des Minderjährigen	Betreuung nach der Entlassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minderjährige	Förderung der Erziehungskraft der Familie	Förderung der gewaltlosen Erziehung	Förderung der Entwicklung des Minderjährigen	Betreuung nach der Entlassung aus der vollen Erziehung
<b>Burgenland</b>										
0 bis 5	95	66	10	66	-	5	3	-	3	-
6 bis 9	188	143	43	136	3	10	4	-	10	-
10 bis 14	164	120	19	126	-	10	7	-	8	1
15 oder mehr	93	57	11	64	-	1	-	-	1	-
<b>Männlich</b>	269	189	40	200	1	10	4	-	10	-
<b>Weiblich</b>	271	197	43	192	2	16	10	-	12	1
<b>Zusammen</b>	540	386	83	392	3	26	14	-	22	1
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	475	346	74	351	3	26	14	-	22	1
Neuzugänge	172	110	28	135	3	5	1	-	5	-
<b>Kärnten</b>										
0 bis 5	51	43	10	33	-	2	1	1	1	1
6 bis 9	106	81	25	70	2	9	7	1	5	-
10 bis 14	131	100	26	94	2	7	4	2	4	3
15 oder mehr	73	48	3	42	15	11	8	4	9	3
<b>Männlich</b>	175	129	29	121	11	17	12	6	9	5
<b>Weiblich</b>	186	143	35	118	8	12	8	2	10	2
<b>Zusammen</b>	361	272	64	239	19	29	20	8	19	7
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	344	261	62	227	18	29	20	8	19	7
Neuzugänge	104	67	22	80	5	3	2	1	2	1
<b>Niederösterreich</b>										
0 bis 5	717	608	155	477	2	21	16	3	12	-
6 bis 9	1.137	1.010	230	742	6	31	23	1	22	1
10 bis 14	1.165	1.031	226	802	14	37	25	10	26	4
15 oder mehr	814	648	106	561	28	46	24	6	41	11
<b>Männlich</b>	2.042	1.740	396	1.398	25	83	52	9	62	11
<b>Weiblich</b>	1.791	1.557	321	1.184	25	52	36	11	39	5
<b>Zusammen</b>	3.833	3.297	717	2.582	50	135	88	20	101	16
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	3.703	3.205	695	2.488	43	130	85	20	96	16
Neuzugänge	801	643	137	546	3	3	1	-	3	-

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Art der Unterstützung)

Tabelle 40 (1. Fortsetzung)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
<b>Oberösterreich</b>										
0 bis 5	104	94	40	70	2	3	2	1	3	-
6 bis 9	201	168	57	128	2	19	14	6	14	4
10 bis 14	202	157	47	127	11	18	14	10	12	3
15 oder mehr	155	113	24	96	17	29	19	7	17	6
<b>Männlich</b>	373	305	95	239	22	35	22	10	23	-
<b>Weiblich</b>	289	227	73	182	10	34	27	14	23	4
<b>Zusammen</b>	662	532	168	421	32	69	49	24	46	13
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	607	498	151	380	29	67	48	22	45	12
Neuzugänge	108	86	33	76	1	1	1	-	1	-
<b>Salzburg</b>										
0 bis 5	30	25	5	24	1	1	-	-	1	1
6 bis 9	79	60	19	61	2	3	-	-	3	-
10 bis 14	91	61	6	77	2	3	-	-	3	-
15 oder mehr	53	26	8	45	12	5	2	1	5	4
<b>Männlich</b>	165	105	20	141	11	5	-	-	5	3
<b>Weiblich</b>	88	67	18	66	6	7	2	1	7	2
<b>Zusammen</b>	253	172	38	207	17	12	2	1	12	5
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	233	162	36	189	16	12	2	1	12	5
Neuzugänge	177	121	24	145	1	5	1	1	5	-
<b>Steiermark</b>										
0 bis 5	167	137	27	66	-	3	2	-	2	-
6 bis 9	366	290	64	165	6	7	7	3	1	-
10 bis 14	350	274	65	161	11	9	6	-	3	-
15 oder mehr	282	192	32	155	4	4	3	-	1	-
<b>Männlich</b>	706	527	113	344	12	9	7	1	3	-
<b>Weiblich</b>	459	366	75	203	9	14	11	2	4	-
<b>Zusammen</b>	1.165	893	188	547	21	23	18	3	7	-
<b>Darunter</b>										
Österreicher/innen	1.103	857	177	511	18	22	18	3	6	-
Neuzugänge	321	228	42	158	3	1	-	-	1	-

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Art der Unterstützung)

Tabelle 40 (2. Fortsetzung)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
<b>Tirol</b>										
0 bis 5	86	78	26	62	1	-	-	-	-	-
6 bis 9	176	133	29	148	-	1	1	-	-	-
10 bis 14	166	116	15	138	1	3	1	1	1	-
15 oder mehr	38	27	2	33	2	-	-	-	-	-
Männlich	264	202	39	220	1	3	1	1	1	-
Weiblich	202	152	33	161	3	1	1	-	-	-
Zusammen	466	354	72	381	4	4	2	1	1	-
Darunter										
Österreicher/innen	441	336	67	358	4	4	2	1	1	-
Neuzugänge	199	135	27	165	1	2	2	-	-	-
<b>Vorarlberg</b>										
0 bis 5	122	102	19	73	1	1	1	-	-	-
6 bis 9	177	157	29	81	3	2	2	2	2	-
10 bis 14	158	133	13	71	6	2	2	2	2	-
15 oder mehr	122	98	17	56	8	7	1	1	5	-
Männlich	309	260	43	141	10	8	4	4	6	-
Weiblich	270	230	35	140	8	4	2	1	3	-
Zusammen	579	490	78	281	18	12	6	5	9	-
Darunter										
Österreicher/innen	509	425	62	245	16	11	5	4	8	-
Neuzugänge	174	148	25	109	3	3	3	2	2	-
<b>Wien</b>										
0 bis 5	2.329	2.069	611	1.568	21	15	9	4	9	3
6 bis 9	2.664	2.472	821	1.764	18	42	30	14	28	3
10 bis 14	2.370	2.166	759	1.603	63	53	34	16	34	14
15 oder mehr	1.135	979	315	765	73	39	22	13	23	17
Männlich	4.422	4.006	1.353	2.980	88	92	60	28	57	23
Weiblich	4.076	3.680	1.153	2.720	87	57	35	19	37	14
Zusammen	8.498	7.686	2.506	5.700	175	149	95	47	94	37
Darunter										
Österreicher/innen	7.269	6.638	2.185	4.889	144	132	93	38	86	32
Neuzugänge	1.678	1.475	478	1.081	28	11	4	3	9	3

## Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Art der Unterstützung)

Tabelle 40 (Schluß)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993									
	Aufgrund einer Vereinbarung					Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung				
	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung	Betreute Minder- jährige	Förde- rung der Erzie- hungs- kraft der Familie	Förde- rung der gewalt- losen Erziehung	Förde- rung der Entwick- lung des Minder- jährigen	Betreu- ung nach der Ent- lassung aus der vollen Erziehung
Österreich										
0 bis 5	3.701	3.222	903	2.439	28	51	34	9	31	5
6 bis 9	5.094	4.514	1.317	3.295	42	124	88	27	85	8
10 bis 14	4.797	4.158	1.176	3.199	110	142	93	41	93	25
15 oder mehr	2.765	2.188	518	1.817	159	142	79	32	102	41
Männlich	8.725	7.463	2.128	5.784	181	262	162	59	176	51
Weiblich	7.632	6.619	1.786	4.966	158	197	132	50	135	28
Insgesamt	16.357	14.082	3.914	10.750	339	459	294	109	311	79
Darunter										
Österreicher/innen	14.684	12.728	3.509	9.638	291	433	287	97	295	73
Neuzugänge	3.734	3.013	816	2.495	48	78	48	18	57	4

**Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung  
(Unterbringung)**

Tabelle 41

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Volle Erziehung am Tag der Ersterfassung							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
<b>Burgenland</b>								
0 bis 5	12	10	-	2	6	6	-	-
6 bis 9	31	23	2	6	13	8	3	2
10 bis 14	42	27	6	9	20	10	3	7
15 oder mehr	37	23	5	9	21	9	2	10
Männlich	66	46	6	14	43	8	3	6
Weiblich	56	37	7	12	17	33	8	19
Zusammen	122	83	13	26	60	41	11	25
Darunter								
Österreicher/innen	120	82	12	26	57	30	8	19
Neuzugänge	16	7	3	6	8	5	3	-
<b>Kärnten</b>								
0 bis 5	61	43	6	12	33	19	3	11
6 bis 9	131	83	32	16	42	24	7	11
10 bis 14	260	113	119	28	88	36	31	21
15 oder mehr	266	80	114	70	80	24	25	31
Männlich	406	167	176	63	120	52	28	40
Weiblich	312	152	97	63	123	51	38	34
Zusammen	718	319	273	126	243	103	66	74
Darunter								
Österreicher/innen	699	307	267	125	238	102	63	73
Neuzugänge	142	44	68	30	31	7	12	12
<b>Niederösterreich</b>								
0 bis 5	70	57	13	-	46	40	6	-
6 bis 9	125	80	42	3	103	69	31	3
10 bis 14	255	107	139	9	104	63	40	1
15 oder mehr	288	109	161	18	112	49	57	6
Männlich	417	174	221	22	196	117	73	6
Weiblich	321	179	134	8	169	104	61	4
Zusammen	738	353	355	30	365	221	134	10
Darunter								
Österreicher/innen	685	333	323	29	350	215	125	10
Neuzugänge	132	68	57	7	35	23	10	-
<b>Oberösterreich</b>								
0 bis 5	61	51	5	5	52	40	1	11
6 bis 9	110	67	23	20	96	45	22	29
10 bis 14	229	83	115	31	161	65	65	31
15 oder mehr	214	75	105	34	165	60	72	33
Männlich	366	147	170	49	245	110	79	56
Weiblich	248	129	78	41	229	100	81	48
Zusammen	614	276	248	90	474	210	160	104
Darunter								
Österreicher/innen	572	245	240	87	453	203	151	99
Neuzugänge	105	43	45	17	57	20	25	12
<b>Salzburg</b>								
0 bis 5	26	18	6	2	20	7	7	6
6 bis 9	54	28	18	8	37	28	2	7
10 bis 14	113	31	64	18	54	33	14	7
15 oder mehr	124	19	68	37	60	21	20	19
Männlich	187	50	99	38	104	53	30	21
Weiblich	130	46	57	27	67	36	13	18
Zusammen	317	96	156	65	171	89	43	39
Darunter								
Österreicher/innen	292	86	147	59	159	85	42	32
Neuzugänge	142	27	67	48	54	17	16	21

**Minderjährige mit Voller Erziehung am Tag der Ersterfassung  
(Unterbringung)**

Tabelle 41 (Schluß)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Voile Erziehung am Tag der Ersterfassung							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
<b>Steiermark</b>								
0 bis 5	28	25	2	1	17	14	2	1
6 bis 9	54	31	16	7	41	33	8	-
10 bis 14	92	41	37	14	35	24	7	4
15 oder mehr	102	40	31	31	54	36	8	10
Männlich	146	70	52	24	64	44	15	5
Weiblich	130	67	34	29	83	63	10	10
Zusammen	276	137	86	53	147	107	25	15
Darunter								
Österreicher/innen	262	132	78	52	146	106	25	15
Neuzugänge	60	18	26	16	13	9	2	2
<b>Tirol</b>								
0 bis 5	100	81	14	5	8	7	-	1
6 bis 9	113	76	20	17	24	13	4	7
10 bis 14	161	77	47	37	44	20	11	13
15 oder mehr	160	70	42	48	36	15	10	11
Männlich	291	166	72	53	48	20	11	17
Weiblich	243	138	51	54	64	35	14	15
Zusammen	534	304	123	107	112	55	25	32
Darunter								
Österreicher/innen	457	241	114	102	110	54	24	32
Neuzugänge	132	67	42	23	10	7	2	1
<b>Vorarlberg</b>								
0 bis 5	36	30	1	5	9	8	-	1
6 bis 9	70	43	8	19	28	19	2	7
10 bis 14	96	45	27	24	28	17	3	8
15 oder mehr	83	24	16	43	21	10	3	8
Männlich	149	74	38	37	46	29	6	11
Weiblich	136	68	14	54	40	25	2	13
Zusammen	285	142	52	91	86	54	8	24
Darunter								
Österreicher/innen	252	131	43	78	81	51	7	23
Neuzugänge	53	16	14	23	4	1	2	1
<b>Wien</b>								
0 bis 5	126	78	38	10	74	42	21	11
6 bis 9	210	111	91	8	113	84	25	4
10 bis 14	312	121	170	21	154	78	66	10
15 oder mehr	319	86	205	28	153	52	84	17
Männlich	533	212	288	33	278	141	115	22
Weiblich	434	184	216	34	216	115	81	20
Zusammen	967	396	504	67	494	256	196	42
Darunter								
Österreicher/innen	844	361	425	58	430	240	153	37
Neuzugänge	141	47	81	13	60	11	39	10
<b>Österreich</b>								
0 bis 5	520	393	85	42	265	183	40	42
6 bis 9	898	542	252	104	497	323	104	70
10 bis 14	1.560	645	724	191	688	346	240	102
15 oder mehr	1.593	526	749	318	702	276	281	145
Männlich	2.561	1.106	1.122	333	1.144	591	362	191
Weiblich	2.010	1.000	688	322	1.008	537	303	168
Insgesamt	4.571	2.106	1.810	655	2.152	1.128	665	359
Darunter								
Österreicher/innen	4.183	1.918	1.649	616	2.024	1.086	598	340
Neuzugänge	923	337	403	183	270	100	111	59



## Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Unterbringung)

Tabelle 42

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Volle Erziehung am 31.12.1993							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
<b>Burgenland</b>								
0 bis 5	13	10	1	2	7	7	-	-
6 bis 9	32	21	6	5	23	14	2	7
10 bis 14	44	29	9	6	34	15	10	9
15 oder mehr	53	29	10	14	22	8	4	10
Männlich	84	53	17	14	57	29	9	19
Weiblich	58	36	9	13	29	15	7	7
Zusammen	142	89	26	27	86	44	16	26
Darunter								
Österreicher/innen	140	87	26	27	82	40	16	26
Neuzugänge	16	8	2	6	6	6	-	-
<b>Kärnten</b>								
0 bis 5	57	42	5	10	39	24	2	13
6 bis 9	141	78	47	16	53	24	17	12
10 bis 14	266	100	135	31	100	45	29	26
15 oder mehr	271	76	115	82	100	27	31	42
Männlich	408	147	191	70	150	68	35	47
Weiblich	327	147	111	69	144	59	37	48
Zusammen	735	294	302	139	294	127	72	95
Darunter								
Österreicher/innen	711	282	291	138	289	126	69	94
Neuzugänge	153	43	77	33	27	5	12	10
<b>Niederösterreich</b>								
0 bis 5	90	71	18	1	58	48	7	3
6 bis 9	203	110	82	11	133	89	34	10
10 bis 14	413	137	257	19	158	92	57	9
15 oder mehr	434	136	265	33	150	65	77	8
Männlich	688	229	423	36	255	147	91	17
Weiblich	452	225	199	28	244	147	84	13
Zusammen	1.140	454	622	64	499	294	175	30
Darunter								
Österreicher/innen	1.067	423	581	63	482	288	164	30
Neuzugänge	157	73	75	9	37	21	12	4
<b>Oberösterreich</b>								
0 bis 5	53	44	4	5	65	53	1	11
6 bis 9	127	79	25	23	98	53	21	24
10 bis 14	242	79	131	32	194	100	59	35
15 oder mehr	218	68	104	46	201	82	60	59
Männlich	378	141	177	60	279	148	67	64
Weiblich	262	129	87	46	279	140	74	65
Zusammen	640	270	264	106	558	288	141	129
Darunter								
Österreicher/innen	598	247	251	100	533	274	136	123
Neuzugänge	111	41	49	21	50	21	19	10
<b>Salzburg</b>								
0 bis 5	27	21	5	1	19	7	8	4
6 bis 9	53	32	13	8	39	27	5	7
10 bis 14	48	14	19	15	53	32	16	5
15 oder mehr	120	21	53	46	51	19	16	16
Männlich	195	59	92	44	92	46	29	17
Weiblich	129	51	40	38	70	39	16	15
Zusammen	324	110	132	82	162	85	45	32
Darunter								
Österreicher/innen	300	98	126	76	151	82	43	26
Neuzugänge	146	30	65	51	50	14	20	16

## Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Unterbringung)

Tabelle 42 (Schluß)

Alter und andere Gliederungsmerkmale	Volle Erziehung am 31.12.1993							
	Aufgrund einer Vereinbarung				Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung			
	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen	Betreute Minder- jährige	Pflege- familie	Heim	Sonstige Einrich- tungen
<b>Steiermark</b>								
0 bis 5	30	25	3	2	24	21	1	2
6 bis 9	67	64	13	10	62	54	3	5
10 bis 14	108	37	52	19	77	51	9	17
15 oder mehr	141	52	44	45	79	52	12	15
Männlich	192	90	68	34	116	85	13	18
Weiblich	154	68	44	42	126	93	12	21
Zusammen	346	158	112	76	242	178	25	39
Darunter								
Österreicher/innen	335	154	107	74	237	174	24	39
Neuzugänge	59	17	22	20	15	10	2	3
<b>Tirol</b>								
0 bis 5	96	79	11	6	15	11	1	3
6 bis 9	116	80	18	18	30	20	-	10
10 bis 14	184	99	48	37	54	32	4	18
15 oder mehr	170	75	40	55	43	16	6	21
Männlich	314	183	70	61	62	32	8	22
Weiblich	252	150	47	55	80	47	3	30
Zusammen	566	333	117	116	142	79	11	52
Darunter								
Österreicher/innen	484	265	108	111	140	78	10	52
Neuzugänge	132	68	41	23	9	6	2	1
<b>Vorarlberg</b>								
0 bis 5	41	33	2	6	15	13	-	2
6 bis 9	100	56	12	32	38	25	4	9
10 bis 14	119	47	35	37	42	25	7	10
15 oder mehr	99	27	21	51	38	17	5	16
Männlich	201	89	53	59	69	40	10	19
Weiblich	158	74	17	67	64	40	6	18
Zusammen	359	163	70	126	133	80	16	37
Darunter								
Österreicher/innen	316	151	57	108	121	76	12	33
Neuzugänge	63	16	16	31	9	3	4	2
<b>Wien</b>								
0 bis 5	188	128	54	6	139	95	33	11
6 bis 9	399	181	198	20	259	162	85	12
10 bis 14	643	209	389	45	313	159	131	23
15 oder mehr	610	173	364	73	243	88	121	34
Männlich	1.037	345	609	83	509	276	191	42
Weiblich	803	346	396	61	445	228	179	38
Zusammen	1.840	691	1.005	144	954	504	370	80
Darunter								
Österreicher/innen	1.629	640	854	135	854	484	302	68
Neuzugänge	184	59	105	20	81	20	48	13
<b>Österreich</b>								
0 bis 5	595	453	103	39	381	279	53	49
6 bis 9	1.238	681	414	143	737	475	164	98
10 bis 14	2.143	773	1.117	253	1.025	551	322	152
15 oder mehr	2.116	655	1.016	445	927	374	332	221
Männlich	3.497	1.336	1.700	461	1.589	871	453	265
Weiblich	2.595	1.226	950	419	1.481	808	418	255
Insgesamt	6.092	2.562	2.650	880	3.070	1.679	871	520
Darunter								
Österreicher/innen	5.580	2.347	2.401	832	2.889	1.622	776	491
Neuzugänge	1.021	355	452	214	284	106	119	59

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 43

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Burgenland													
Männlich	269	114	80	2	1	11	-	139	3	49	-	58	118
Weiblich	271	74	90	1	1	8	8	129	4	46	3	34	110
Zusammen	540	188	170	3	2	19	8	268	7	95	3	92	228
Darunter													
Österreicher/innen	475	173	157	3	2	19	8	233	6	95	3	86	190
Behinderte	31	8	6	-	-	2	1	12	-	3	-	13	16
Neuzugänge	172	79	53	1	1	4	3	77	5	19	-	39	63
Kärnten													
Männlich	175	100	38	4	1	6	1	78	3	34	-	75	71
Weiblich	186	87	40	1	-	5	4	92	6	36	3	61	93
Zusammen	361	187	78	5	1	11	5	170	9	70	3	136	164
Darunter													
Österreicher/innen	344	179	78	4	1	9	6	164	9	69	3	130	154
Behinderte	22	12	4	-	-	-	1	8	-	-	1	6	12
Neuzugänge	104	49	22	4	-	3	-	40	5	19	2	53	45
Niederösterreich													
Männlich	2.042	946	733	17	11	61	10	845	33	202	17	539	927
Weiblich	1.791	656	676	12	8	65	44	797	38	186	15	279	878
Zusammen	3.833	1.602	1.409	29	19	126	54	1.642	71	388	32	818	1.805
Darunter													
Österreicher/innen	3.703	1.559	1.376	24	18	115	52	1.586	69	386	29	787	1.749
Behinderte	136	46	33	-	1	3	1	70	2	14	1	61	82
Neuzugänge	801	253	333	12	7	37	11	286	23	65	6	169	366
Oberösterreich													
Männlich	373	219	145	6	3	28	6	163	14	61	4	146	136
Weiblich	289	150	109	2	2	19	7	146	8	51	8	81	122
Zusammen	662	369	254	8	5	47	13	309	22	112	12	227	258
Darunter													
Österreicher/innen	607	344	243	8	5	42	12	292	22	109	12	217	219
Behinderte	40	26	19	-	-	3	-	15	-	1	-	28	17
Neuzugänge	108	57	35	-	3	2	2	45	10	11	-	45	33
Salzburg													
Männlich	165	119	35	-	1	12	1	52	2	14	3	86	54
Weiblich	88	57	25	-	2	4	9	33	-	4	1	35	35
Zusammen	253	176	60	-	3	16	10	85	2	18	4	121	89
Darunter													
Österreicher/innen	233	164	58	-	3	16	9	73	1	18	4	113	80
Behinderte	9	5	1	-	-	-	1	4	-	-	-	6	2
Neuzugänge	177	124	42	-	3	4	8	66	2	7	3	90	57

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 43 (1. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Steiermark													
Männlich	706	329	200	4	-	40	4	111	7	67	6	227	317
Weiblich	459	184	135	2	-	31	17	101	3	64	5	84	222
Zusammen	1.165	513	335	6	-	71	21	212	10	131	11	311	539
Darunter													
Österreicher/innen	1.103	488	328	6	-	64	21	195	6	131	11	292	508
Behinderte	39	24	5	-	-	5	1	11	-	10	-	22	14
Neuzugänge	321	132	83	1	-	19	3	37	-	25	3	98	157
Tirol													
Männlich	264	180	90	1	1	6	5	100	6	34	7	95	101
Weiblich	202	98	67	1	2	5	13	82	11	26	6	60	75
Zusammen	466	278	157	2	3	11	18	182	17	60	13	155	176
Darunter													
Österreicher/innen	441	266	152	2	3	11	17	176	13	58	13	148	159
Behinderte	9	4	2	-	-	-	-	4	-	1	-	4	5
Neuzugänge	199	123	63	2	3	6	9	59	3	19	3	70	62
Vorarlberg													
Männlich	309	156	95	5	5	15	2	115	16	42	10	103	126
Weiblich	270	116	86	4	3	11	5	109	21	40	6	64	105
Zusammen	579	272	181	9	8	26	7	224	37	82	16	167	231
Darunter													
Österreicher/innen	509	238	163	7	8	16	6	201	20	82	15	142	208
Behinderte	19	7	3	-	-	1	-	3	-	4	1	4	9
Neuzugänge	174	82	58	2	3	9	-	65	2	22	3	54	67
Wien													
Männlich	4.422	2.383	1.271	35	29	269	30	2.737	324	417	134	891	1.675
Weiblich	4.076	1.937	1.125	27	47	193	105	2.530	301	349	113	509	1.694
Zusammen	8.498	4.320	2.396	62	76	462	135	5.267	625	766	247	1.400	3.369
Darunter													
Österreicher/innen	7.269	3.752	2.166	56	67	374	125	4.418	475	727	235	1.189	2.844
Behinderte	375	165	85	-	-	22	6	229	27	28	5	130	191
Neuzugänge	1.678	736	405	17	26	72	31	910	165	86	42	235	765
Österreich													
Männlich	8.725	4.546	2.687	74	52	448	59	4.340	408	920	181	2.220	3.525
Weiblich	7.632	3.359	2.353	50	65	341	212	4.019	392	802	160	1.207	3.334
Insgesamt	16.357	7.905	5.040	124	117	789	271	8.359	800	1.722	341	3.427	6.859
Darunter													
Österreicher/innen	14.684	7.163	4.721	110	107	666	254	7.338	621	1.675	325	3.104	6.111
Behinderte	680	297	158	-	1	36	11	356	29	61	8	274	348
Neuzugänge	3.734	1.635	1.094	39	46	156	67	1.585	215	273	62	853	1.615

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 43 (2. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Burgenland													
Männlich	10	3	7	-	-	1	-	2	-	2	-	2	4
Weiblich	16	5	8	-	-	-	-	7	-	2	-	1	9
Zusammen	26	8	15	-	-	1	-	9	-	4	-	3	13
Darunter													
Österreicher/innen	26	8	15	-	-	1	-	9	-	4	-	3	13
Behinderte	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuzugänge	5	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
Kärnten													
Männlich	17	5	4	-	-	2	-	8	-	7	-	1	5
Weiblich	12	4	5	-	-	1	2	3	-	6	-	5	3
Zusammen	29	9	9	-	-	3	2	11	-	13	-	6	8
Darunter													
Österreicher/innen	29	9	9	-	-	3	2	11	-	13	-	6	8
Behinderte	2	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Neuzugänge	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2
Niederösterreich													
Männlich	83	31	37	3	1	3	-	25	2	7	-	18	45
Weiblich	52	23	26	-	-	1	3	21	1	7	1	9	31
Zusammen	135	54	63	3	1	4	3	46	3	14	1	27	76
Darunter													
Österreicher/innen	130	52	61	3	1	4	2	45	3	13	1	27	72
Behinderte	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
Neuzugänge	47	16	26	-	-	1	1	12	1	1	1	11	23
Oberösterreich													
Männlich	35	21	7	-	-	6	-	17	-	8	-	13	13
Weiblich	34	14	15	-	-	7	2	15	-	9	-	12	9
Zusammen	69	35	22	-	-	13	2	32	-	17	-	25	22
Darunter													
Österreicher/innen	67	35	22	-	-	13	2	31	-	17	-	25	21
Behinderte	2	2	-	-	-	-	-	2	-	1	-	2	1
Neuzugänge	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Salzburg													
Männlich	5	2	1	-	-	2	-	-	-	2	1	-	2
Weiblich	7	3	3	1	-	-	-	2	-	2	1	2	3
Zusammen	12	5	4	1	-	2	-	2	-	4	2	2	5
Darunter													
Österreicher/innen	12	5	4	1	-	2	-	2	-	4	2	2	5
Behinderte	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Neuzugänge	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2

Minderjährige mit Unterstützung der Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 43 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Steiermark													
Männlich	9	3	3	-	-	1	-	1	-	-	-	-	6
Weiblich	14	13	4	-	-	1	-	2	-	1	-	3	4
Zusammen	23	16	7	-	-	2	-	3	-	1	-	3	10
Darunter													
Österreicher/Innen	22	15	7	-	-	1	-	3	-	1	-	3	10
Behinderte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuzugänge	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Tirol													
Männlich	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Weiblich	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Zusammen	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Darunter													
Österreicher/Innen	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Behinderte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuzugänge	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Vorarlberg													
Männlich	8	4	4	-	-	-	-	4	-	1	-	6	2
Weiblich	4	1	2	-	-	1	-	1	1	1	1	1	2
Zusammen	12	5	6	-	-	1	-	5	1	2	1	7	4
Darunter													
Österreicher/Innen	11	4	6	-	-	1	-	4	1	2	1	6	3
Behinderte	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Neuzugänge	3	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1
Wien													
Männlich	92	53	33	1	-	12	6	36	2	14	3	22	26
Weiblich	57	27	17	-	-	9	7	20	1	15	7	8	24
Zusammen	149	80	50	1	-	21	13	56	3	29	10	30	50
Darunter													
Österreicher/Innen	132	73	49	1	-	14	11	52	1	29	10	28	47
Behinderte	6	3	1	-	-	3	1	2	-	1	-	2	3
Neuzugänge	11	6	3	-	-	3	2	4	1	-	1	5	5
Österreich													
Männlich	262	123	97	4	1	27	6	93	4	41	4	62	104
Weiblich	197	90	81	1	-	20	14	71	3	43	10	41	86
Insgesamt	459	213	178	5	1	47	20	164	7	84	14	103	190
Darunter													
Österreicher/Innen	433	202	175	5	1	39	17	157	5	83	14	100	181
Behinderte	15	7	4	-	-	3	1	7	-	3	1	6	5
Neuzugänge	76	26	39	-	-	6	3	17	2	1	3	21	36

Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 44

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Burgenland													
Männlich	84	34	20	2	-	6	-	29	10	20	-	19	30
Weiblich	58	14	21	-	-	2	3	27	6	10	-	11	20
Zusammen	142	48	41	2	-	8	3	56	16	30	-	30	50
Darunter													
Österreicher/Innen	140	48	40	2	-	8	3	56	15	30	-	30	49
Behinderte	13	5	3	-	-	1	-	6	1	4	-	4	7
Neuzugänge	16	7	4	1	-	-	-	3	1	6	-	3	8
Kärnten													
Männlich	408	213	96	11	2	10	2	179	26	82	4	162	155
Weiblich	327	143	89	5	2	21	10	162	14	61	7	98	125
Zusammen	735	356	185	16	4	31	12	341	40	143	11	260	280
Darunter													
Österreicher/Innen	711	347	184	15	4	31	11	329	35	138	11	252	267
Behinderte	66	28	14	2	-	4	-	33	1	11	1	32	33
Neuzugänge	153	101	19	3	2	3	4	49	6	24	2	66	56
Niederösterreich													
Männlich	688	328	190	9	7	30	7	229	41	79	9	272	310
Weiblich	452	173	125	5	1	20	21	148	36	77	2	100	231
Zusammen	1.140	501	315	14	8	50	28	377	77	156	11	372	541
Darunter													
Österreicher/Innen	1.067	476	294	13	7	41	24	359	68	148	10	357	504
Behinderte	115	40	17	-	-	2	1	30	6	12	1	47	81
Neuzugänge	157	65	36	4	1	8	4	36	13	21	4	50	82
Oberösterreich													
Männlich	378	222	127	10	2	19	6	133	23	59	9	162	112
Weiblich	262	121	106	9	5	18	16	111	22	45	11	76	98
Zusammen	640	343	233	19	7	37	22	244	45	104	20	236	210
Darunter													
Österreicher/Innen	598	325	218	18	6	35	22	224	42	102	19	225	192
Behinderte	38	17	16	1	-	3	-	19	2	10	1	11	12
Neuzugänge	111	74	25	8	4	7	6	30	6	12	5	62	30
Salzburg													
Männlich	195	125	65	4	3	14	-	62	14	39	10	88	68
Weiblich	129	71	57	2	1	8	11	44	7	26	3	40	45
Zusammen	324	196	122	6	4	22	11	106	21	65	13	128	113
Darunter													
Österreicher/Innen	300	183	118	6	2	18	11	93	17	62	13	120	98
Behinderte	16	11	6	-	-	2	2	6	-	5	-	12	5
Neuzugänge	146	101	49	2	4	13	4	40	7	28	4	59	44

Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 44 (1. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Steiermark													
Männlich	192	120	31	3	-	23	2	47	5	22	2	36	78
Weiblich	154	86	32	3	2	8	7	39	6	23	2	29	56
Zusammen	346	206	63	6	2	31	9	86	11	45	4	65	134
Darunter													
Österreicher/innen	335	200	63	6	2	29	9	84	10	45	4	65	129
Behinderte	14	5	2	-	-	-	-	6	-	2	1	5	8
Neuzugänge	59	46	7	2	1	9	3	13	-	5	-	9	23
Tirol													
Männlich	314	150	89	3	1	12	5	133	22	40	7	91	138
Weiblich	252	90	85	4	3	7	11	110	18	30	7	52	104
Zusammen	566	240	174	7	4	19	16	243	40	70	14	143	242
Darunter													
Österreicher/innen	484	216	167	6	3	16	16	216	36	66	14	132	185
Behinderte	31	14	5	1	-	2	1	11	2	3	-	13	16
Neuzugänge	132	55	31	3	2	5	3	48	7	17	8	42	58
Vorarlberg													
Männlich	201	93	66	3	1	9	1	50	12	25	14	60	96
Weiblich	158	60	50	-	2	9	5	40	9	17	9	31	69
Zusammen	359	153	116	3	3	18	6	90	21	42	23	91	165
Darunter													
Österreicher/innen	316	139	106	3	3	15	5	76	14	40	23	77	140
Behinderte	19	4	3	-	-	2	-	7	1	2	-	3	11
Neuzugänge	63	34	17	-	2	4	4	19	7	2	5	25	30
Wien													
Männlich	1.037	542	274	11	11	92	11	398	149	184	48	261	417
Weiblich	803	365	228	3	14	64	28	308	119	138	49	121	365
Zusammen	1.840	907	502	14	25	156	39	706	260	322	97	382	782
Darunter													
Österreicher/innen	1.629	812	461	14	19	136	36	623	227	312	96	332	688
Behinderte	218	69	41	-	-	12	1	58	13	30	5	61	142
Neuzugänge	184	87	43	3	4	14	5	58	32	14	4	38	79
Österreich													
Männlich	3.497	1.827	958	56	27	215	34	1.260	302	550	103	1.151	1.404
Weiblich	2.595	1.123	793	31	30	157	112	989	237	427	90	556	1.113
Insgesamt	6.092	2.950	1.751	87	57	372	146	2.249	539	977	193	1.707	2.517
Darunter													
Österreicher/innen	5.580	2.746	1.651	83	46	329	137	2.060	464	943	190	1.590	2.252
Behinderte	530	193	107	4	-	28	5	176	26	79	9	188	315
Neuzugänge	1.021	570	231	26	20	63	33	296	79	129	32	354	400



Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 44 (2. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Burgenland													
Männlich	57	24	18	-	-	4	-	23	8	15	2	17	28
Weiblich	29	11	13	1	-	3	2	11	5	10	-	8	10
Zusammen	86	35	31	1	-	7	2	34	13	25	2	25	38
Darunter													
Österreicher/innen	82	34	31	-	-	6	2	33	13	25	2	24	35
Behinderte	3	1	-	-	-	1	-	2	2	1	-	-	1
Neuzugänge	6	1	1	1	-	2	-	2	1	-	1	1	3
Kärnten													
Männlich	150	48	38	4	1	16	1	79	10	52	8	33	63
Weiblich	144	55	34	2	1	22	10	72	12	50	3	35	51
Zusammen	294	103	72	6	2	38	11	151	22	102	11	68	114
Darunter													
Österreicher/innen	289	101	72	6	2	37	9	149	21	100	11	67	112
Behinderte	26	11	4	-	-	4	1	19	2	11	-	13	12
Neuzugänge	27	13	11	2	-	2	4	9	1	7	1	11	9
Niederösterreich													
Männlich	255	89	63	2	2	20	1	107	21	56	10	46	145
Weiblich	244	80	63	4	1	16	12	101	10	72	8	31	133
Zusammen	499	169	126	6	3	36	13	208	31	128	18	77	278
Darunter													
Österreicher/innen	482	166	124	6	3	33	11	204	29	127	18	76	267
Behinderte	30	11	6	1	-	1	-	13	2	8	1	6	17
Neuzugänge	37	8	7	1	-	4	-	9	4	5	2	13	23
Oberösterreich													
Männlich	279	127	88	10	3	36	2	165	29	73	7	79	126
Weiblich	279	110	93	3	2	27	29	150	31	81	6	54	106
Zusammen	558	237	181	13	5	63	31	315	60	154	13	133	232
Darunter													
Österreicher/innen	533	225	177	13	5	57	31	296	50	150	12	126	223
Behinderte	42	21	10	-	-	2	4	27	1	14	-	17	21
Neuzugänge	50	22	16	2	1	5	4	25	5	7	2	10	18
Salzburg													
Männlich	92	46	33	-	-	15	1	37	5	29	3	27	47
Weiblich	70	33	28	-	-	11	2	27	4	23	6	12	40
Zusammen	162	79	61	-	-	26	3	64	9	52	9	39	87
Darunter													
Österreicher/innen	151	73	59	-	-	25	3	62	9	51	9	39	82
Behinderte	8	5	2	-	-	2	-	5	1	2	1	3	6
Neuzugänge	50	23	12	-	-	8	1	13	1	11	3	9	24

Minderjährige mit Voller Erziehung am 31.12.1993 (Grund für die Hilfen der Erziehung,  
Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung)

Tabelle 44 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Steiermark													
Männlich	116	65	13	-	-	8	-	53	5	35	1	27	70
Weiblich	126	48	23	1	1	8	10	59	3	42	2	25	81
Zusammen	242	113	36	1	1	16	10	112	8	77	3	52	151
Darunter													
Österreicher/innen	237	112	36	1	1	15	10	112	8	77	3	51	147
Behinderte	16	6	2	-	-	1	-	10	-	8	-	5	12
Neuzugänge	15	7	2	1	-	3	-	5	-	3	-	3	10
Tirol													
Männlich	82	25	23	-	1	8	5	42	10	14	3	16	35
Weiblich	80	28	30	2	1	6	4	51	10	19	9	15	41
Zusammen	142	53	53	2	2	14	9	93	20	33	12	31	76
Darunter													
Österreicher/innen	140	51	53	2	1	13	8	92	19	32	12	29	76
Behinderte	8	1	4	-	-	-	-	6	2	2	1	1	6
Neuzugänge	9	6	5	1	2	1	1	1	2	1	-	2	6
Vorarlberg													
Männlich	69	26	20	-	-	3	1	26	3	20	5	8	55
Weiblich	64	20	13	1	-	3	2	21	7	12	1	8	38
Zusammen	133	46	33	1	-	6	3	47	10	32	6	16	93
Darunter													
Österreicher/innen	121	43	28	1	-	5	1	41	9	31	6	16	87
Behinderte	4	2	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	3
Neuzugänge	9	1	3	-	-	1	-	2	-	1	1	1	5
Wien													
Männlich	509	243	140	5	3	87	9	223	56	117	39	98	248
Weiblich	445	177	106	5	4	87	35	182	61	104	26	51	216
Zusammen	954	420	246	10	7	174	44	405	117	221	65	149	464
Darunter													
Österreicher/Innen	854	385	219	10	5	141	31	369	101	215	64	131	409
Behinderte	55	17	14	-	1	10	2	22	6	11	1	17	24
Neuzugänge	81	32	13	1	1	23	6	25	10	19	6	10	44
Österreich													
Männlich	1.589	693	436	21	10	197	20	755	147	411	78	351	817
Weiblich	1.481	562	403	19	10	183	106	674	143	413	61	239	716
Insgesamt	3.070	1.255	839	40	20	380	126	1.429	290	824	139	590	1.533
Darunter													
Österreicher/innen	2.889	1.190	799	39	17	332	106	1.358	259	808	137	559	1.438
Behinderte	192	75	44	1	1	21	7	105	16	58	4	63	102
Neuzugänge	284	113	70	9	4	49	16	91	24	54	16	60	144

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung)

Tabelle 45

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Burgenland													
Männlich	347	146	98	3	1	17	-	167	11	69	1	82	153
Weiblich	334	93	113	3	1	12	11	168	13	57	3	52	132
Zusammen	681	239	211	6	2	29	11	325	24	126	4	134	285
Darunter													
Österreicher/innen	613	223	197	5	2	28	11	290	22	126	4	127	245
Behinderte	39	9	9	-	-	3	1	15	-	5	-	15	22
Neuzugänge	186	85	56	3	1	5	3	80	6	22	-	44	70
Kärnten													
Männlich	651	347	151	17	6	28	3	283	29	132	8	258	250
Weiblich	555	252	144	7	3	30	17	270	23	108	10	173	232
Zusammen	1.206	599	295	24	9	58	20	553	52	240	18	431	482
Darunter													
Österreicher/innen	1.166	582	294	22	9	56	18	535	48	234	18	417	460
Behinderte	100	48	22	4	-	5	1	45	1	15	2	44	49
Neuzugänge	274	162	45	8	2	8	4	92	11	44	4	128	111
Niederösterreich													
Männlich	2.652	1.237	894	24	17	89	16	1.052	71	295	23	789	1.203
Weiblich	2.183	804	773	17	8	89	66	919	67	265	17	365	1.064
Zusammen	4.835	2.041	1.667	41	25	178	82	1.971	138	560	40	1.154	2.267
Darunter													
Österreicher/innen	4.642	1.978	1.619	35	23	157	79	1.902	130	553	37	1.110	2.177
Behinderte	234	79	44	-	1	4	2	93	7	25	-	104	154
Neuzugänge	953	315	368	16	8	47	14	321	37	85	12	221	441
Oberösterreich													
Männlich	772	453	269	15	6	50	10	311	45	118	14	307	271
Weiblich	581	286	225	11	8	37	25	267	35	86	17	159	240
Zusammen	1.353	739	494	26	14	87	35	578	80	204	31	466	511
Darunter													
Österreicher/innen	1.250	695	464	25	13	76	34	537	71	199	30	446	455
Behinderte	74	44	32	1	-	4	-	32	2	11	1	38	28
Neuzugänge	224	134	67	7	8	10	6	76	19	22	5	107	65
Salzburg													
Männlich	355	251	101	4	4	23	1	111	14	51	13	174	123
Weiblich	225	137	92	3	3	14	18	86	7	31	5	74	90
Zusammen	580	388	193	7	7	37	19	197	21	82	18	248	213
Darunter													
Österreicher/innen	536	361	187	7	5	33	18	173	18	79	18	232	190
Behinderte	28	19	8	-	-	3	3	10	1	4	1	19	9
Neuzugänge	322	230	89	2	7	12	11	105	8	32	8	146	101

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung)

Tabelle 45 (1. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Steiermark													
Männlich	916	459	233	7	-	64	6	164	13	103	9	267	413
Weiblich	639	281	176	4	3	39	24	150	9	104	9	125	299
Zusammen	1.555	740	409	11	3	103	30	314	22	207	18	392	712
Darunter													
Österreicher/innen	1.480	709	402	11	3	95	30	295	17	207	18	373	673
Behinderte	53	27	7	-	-	5	1	18	-	14	1	25	22
Neuzugänge	383	178	91	3	1	29	6	51	-	29	3	107	182
Tirol													
Männlich	577	325	177	4	2	20	11	236	31	75	17	187	244
Weiblich	453	191	153	5	5	10	25	193	25	54	14	114	182
Zusammen	1.030	516	330	9	7	30	36	429	56	129	31	301	426
Darunter													
Österreicher/innen	923	480	318	8	6	27	35	397	49	123	30	283	350
Behinderte	37	14	8	1	-	2	1	12	1	2	-	17	20
Neuzugänge	332	179	96	5	5	11	12	107	9	35	11	112	121
Vorarlberg													
Männlich	475	230	160	6	6	24	4	165	29	68	25	157	218
Weiblich	395	153	132	4	4	19	9	143	30	54	16	89	167
Zusammen	870	383	292	10	10	43	13	308	59	122	41	246	385
Darunter													
Österreicher/innen	766	342	259	9	10	32	11	269	36	120	40	210	339
Behinderte	35	9	6	-	-	3	-	10	1	3	1	7	20
Neuzugänge	212	92	75	2	5	12	4	74	9	24	9	67	95
Wien													
Männlich	5.471	2.910	1.544	47	40	389	49	3.117	482	608	194	1.155	2.130
Weiblich	4.944	2.309	1.353	31	61	293	154	2.868	440	521	176	629	2.108
Zusammen	10.415	5.219	2.897	78	101	682	203	5.985	922	1.129	370	1.784	4.238
Darunter													
Österreicher/innen	8.981	4.574	2.628	72	88	562	185	5.057	731	1.080	358	1.516	3.605
Behinderte	596	234	125	-	1	38	8	288	40	59	10	192	335
Neuzugänge	1.904	845	447	22	30	96	41	990	204	104	51	278	853
Österreich													
Männlich	12.216	6.358	3.627	127	82	704	100	5.606	725	1.519	304	3.376	5.005
Weiblich	10.309	4.506	3.161	85	96	543	349	5.054	649	1.280	267	1.780	4.514
Insgesamt	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519
Darunter													
Österreicher/innen	20.357	9.944	6.368	194	159	1.066	421	9.455	1.122	2.721	553	4.714	8.495
Behinderte	1.196	483	261	6	2	67	17	523	53	138	16	461	659
Neuzugänge	4.790	2.220	1.334	68	67	230	101	1.896	303	397	103	1.210	2.039

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung)

Tabelle 45 (2. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Burgenland													
Männlich	58	26	21	-	-	4	-	21	8	16	1	8	25
Weiblich	36	12	17	-	-	1	2	14	1	10	-	1	16
Zusammen	94	38	38	-	-	5	2	35	9	26	1	9	41
Darunter													
Österreicher/innen	91	38	38	-	-	5	2	34	9	26	1	9	39
Behinderte	8	5	-	-	-	1	-	4	3	3	-	2	2
Neuzugänge	13	3	5	-	-	1	-	2	1	3	1	-	6
Kärnten													
Männlich	141	35	41	3	-	16	1	73	7	54	3	31	60
Weiblich	142	46	42	2	-	19	12	66	13	53	6	35	51
Zusammen	283	81	83	5	-	35	13	139	20	107	9	66	111
Darunter													
Österreicher/innen	278	79	83	5	-	34	11	137	19	105	9	65	109
Behinderte	21	8	5	-	-	4	-	16	2	10	-	8	9
Neuzugänge	40	16	20	2	-	2	4	18	3	8	2	19	13
Niederösterreich													
Männlich	277	100	79	3	3	18	-	96	17	44	9	50	143
Weiblich	221	80	64	3	-	10	11	89	14	60	7	30	124
Zusammen	498	180	143	6	3	28	11	185	31	104	16	80	267
Darunter													
Österreicher/innen	477	173	138	6	3	25	7	179	28	102	15	78	254
Behinderte	32	13	7	1	-	2	-	12	3	9	2	7	14
Neuzugänge	88	29	33	1	-	4	1	21	4	6	1	23	49
Oberösterreich													
Männlich	264	119	83	11	1	37	3	148	22	71	8	80	110
Weiblich	251	97	87	3	2	25	27	133	26	77	6	52	82
Zusammen	515	216	170	14	3	62	30	281	48	148	14	132	192
Darunter													
Österreicher/innen	493	205	169	13	3	59	29	264	39	145	13	125	182
Behinderte	44	19	10	-	-	4	3	29	1	17	-	17	22
Neuzugänge	59	27	14	3	1	6	6	31	6	7	2	17	24
Salzburg													
Männlich	107	44	35	-	-	21	2	41	9	33	4	29	48
Weiblich	71	28	22	-	-	9	4	20	4	24	6	16	33
Zusammen	178	72	57	-	-	30	6	61	13	57	10	45	81
Darunter													
Österreicher/innen	166	68	54	-	-	29	6	58	10	56	10	45	75
Behinderte	7	3	1	-	-	1	-	5	1	3	1	2	4
Neuzugänge	59	21	17	-	-	13	2	14	3	14	3	14	26

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung)

Tabelle 45 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Steiermark													
Männlich	67	35	6	-	-	7	-	29	4	17	-	13	48
Weiblich	93	36	17	1	-	6	7	41	3	25	-	12	61
Zusammen	160	71	23	1	-	13	7	70	7	42	-	25	109
Darunter													
Österreicher/innen	158	70	23	1	-	12	7	70	7	42	-	25	108
Behinderte	11	3	2	-	-	1	-	6	-	4	-	4	10
Neuzugänge	14	8	2	1	-	3	-	4	-	4	-	3	9
Tirol													
Männlich	52	21	16	-	1	5	4	34	7	13	1	13	26
Weiblich	68	17	21	2	1	6	3	44	10	18	6	9	36
Zusammen	120	38	37	2	2	11	7	78	17	31	7	22	62
Darunter													
Österreicher/innen	118	36	37	2	1	10	6	77	16	30	7	20	62
Behinderte	10	4	3	-	-	-	-	8	3	4	1	1	6
Neuzugänge	12	5	6	1	2	1	1	2	3	2	1	2	7
Vorarlberg													
Männlich	51	17	10	-	-	3	-	15	1	11	5	8	38
Weiblich	43	14	8	1	-	1	1	14	8	10	1	6	23
Zusammen	94	31	18	1	-	4	1	29	9	21	6	14	61
Darunter													
Österreicher/innen	88	29	18	1	-	3	-	27	8	20	6	13	58
Behinderte	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2
Neuzugänge	7	3	2	-	-	1	-	1	-	-	-	4	4
Wien													
Männlich	346	164	91	3	1	60	7	136	36	73	16	47	152
Weiblich	272	99	65	3	1	54	19	95	27	58	15	25	122
Zusammen	618	263	156	6	2	114	26	231	63	131	31	72	274
Darunter													
Österreicher/innen	537	234	137	6	1	89	18	210	52	127	31	67	235
Behinderte	37	11	11	-	-	7	2	13	2	7	1	10	16
Neuzugänge	76	25	17	1	1	20	4	21	7	16	2	9	38
Österreich													
Männlich	1.363	561	382	20	6	171	17	593	111	332	47	279	650
Weiblich	1.197	429	343	15	4	131	86	516	106	335	47	186	548
Insgesamt	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198
Darunter													
Österreicher/innen	2.406	932	679	34	8	266	86	1.056	188	653	92	447	1.122
Behinderte	172	66	40	1	-	20	5	93	15	58	5	51	85
Neuzugänge	368	137	116	9	4	51	18	114	27	60	12	91	176

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 46

Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung

Aufgrund einer Vereinbarung

Burgenland													
Ledig	60	10	11	2	-	2	-	26	-	7	-	7	49
Verheiratet mit dem Vater	340	130	61	3	1	19	6	204	8	92	2	76	144
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	12	6	3	-	-	-	2	8	-	-	-	4	2
Geschieden	91	27	48	1	1	1	1	31	4	8	2	12	24
Getrennt lebend	29	13	26	-	-	-	-	14	4	4	-	5	6
Verwitwet	26	10	16	-	-	-	-	11	-	-	-	9	7
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	45	15	16	-	-	6	1	19	-	4	-	12	19
Unbekannt	78	28	30	-	-	1	1	12	8	11	-	9	34
Zusammen	681	239	211	6	2	29	11	325	24	126	4	134	285
Kärnten													
Ledig	275	113	46	1	1	7	3	143	11	33	8	56	140
Verheiratet mit dem Vater	263	138	29	4	4	19	-	129	8	83	3	116	104
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	54	20	9	-	-	4	-	34	6	21	-	15	28
Geschieden	251	142	103	6	1	10	7	116	11	49	1	94	80
Getrennt lebend	54	26	22	2	-	2	3	27	6	9	-	19	16
Verwitwet	41	26	11	1	1	2	2	12	1	6	-	21	15
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	138	94	24	7	1	8	3	41	6	16	1	78	49
Unbekannt	130	40	51	3	1	6	2	51	3	23	5	32	50
Zusammen	1.206	599	295	24	9	58	20	553	52	240	18	431	482
Niederösterreich													
Ledig	628	200	94	2	2	13	6	263	18	33	7	94	432
Verheiratet mit dem Vater	1.600	785	310	13	12	101	27	738	48	256	17	437	724
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	289	122	41	-	-	3	2	163	8	60	2	59	175
Geschieden	1.023	421	627	13	2	16	19	359	22	74	4	242	384
Getrennt lebend	158	57	97	-	1	5	2	56	3	18	-	38	67
Verwitwet	178	59	101	3	2	3	1	87	1	7	2	26	53
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	465	227	181	2	2	23	17	154	15	45	4	157	194
Unbekannt	494	170	216	8	4	14	8	151	23	67	4	101	238
Zusammen	4.835	2.041	1.667	41	25	178	82	1.971	138	560	40	1.154	2.267

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 46 (1. Fortsetzung)

Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Oberösterreich</b>													
Ledig	204	94	57	3	-	9	6	83	10	16	3	49	91
Verheiratet mit dem Vater	375	185	117	2	5	34	14	183	17	89	9	116	148
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	103	66	27	1	-	8	2	67	7	21	4	35	56
Geschieden	303	198	151	8	7	12	6	121	23	33	10	122	86
Getrennt lebend	44	20	21	1	-	2	-	19	2	5	-	15	17
Verwitwet	48	23	25	2	1	1	2	11	-	7	-	20	17
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	169	111	52	7	-	13	3	57	12	20	4	81	59
Unbekannt	107	42	44	2	1	8	2	37	9	13	1	28	37
Zusammen	1.353	739	494	26	14	87	35	578	80	204	31	466	511
<b>Salzburg</b>													
Ledig	90	52	22	-	-	5	1	37	8	10	9	35	30
Verheiratet mit dem Vater	150	108	33	2	2	20	4	57	4	23	-	64	76
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	17	16	8	-	-	1	-	6	-	6	2	5	2
Geschieden	151	107	64	-	1	3	6	47	2	22	2	76	46
Getrennt lebend	25	11	13	1	1	-	-	12	1	3	-	5	14
Verwitwet	18	8	10	-	-	1	3	6	-	5	-	6	5
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	90	68	20	2	3	5	4	21	3	9	3	46	25
Unbekannt	39	18	23	2	-	2	1	11	3	4	2	11	15
Zusammen	580	388	193	7	7	37	19	197	21	82	18	248	213
<b>Steiermark</b>													
Ledig	223	101	29	1	-	15	1	60	4	30	3	45	118
Verheiratet mit dem Vater	657	349	99	4	1	43	16	155	8	112	8	212	321
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	48	26	6	-	-	9	3	17	-	10	-	5	23
Geschieden	336	120	181	2	1	4	4	23	3	15	1	26	49
Getrennt lebend	46	15	24	-	-	3	2	3	-	2	2	8	21
Verwitwet	25	16	4	1	-	3	-	2	-	2	1	8	13
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	96	60	17	2	-	12	3	15	-	7	2	21	35
Unbekannt	124	53	49	1	1	8	-	12	4	13	-	23	66
Zusammen	1.555	740	409	11	3	103	30	314	22	207	18	392	712



Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 46 (2. Fortsetzung)

Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Tirol</b>													
Ledig	228	91	37	1	2	4	8	114	19	14	8	56	122
Verheiratet mit dem Vater	277	143	58	4	2	7	11	104	8	49	8	66	111
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	45	10	11	-	-	2	-	20	2	10	2	6	23
Geschieden	255	149	131	2	3	9	8	104	15	26	4	94	98
Getrennt lebend	20	11	8	-	-	-	3	9	1	2	5	5	6
Verwitwet	26	14	10	1	-	-	1	5	1	5	-	14	15
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	87	58	29	-	-	6	3	39	5	13	4	35	18
Unbekannt	92	40	46	1	-	2	2	34	5	10	-	25	33
Zusammen	1.030	516	330	9	7	30	36	429	56	129	31	301	426
<b>Vorarlberg</b>													
Ledig	122	41	22	-	1	2	2	52	10	11	8	25	58
Verheiratet mit dem Vater	305	144	70	3	3	21	7	124	21	53	10	79	136
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	41	14	15	1	1	1	-	13	1	9	2	9	19
Geschieden	181	94	88	3	3	6	1	57	14	30	10	67	68
Getrennt lebend	37	13	23	-	-	2	1	16	5	-	7	10	18
Verwitwet	29	17	14	-	-	3	-	7	1	4	-	17	15
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	96	44	35	2	1	6	2	33	4	9	2	27	45
Unbekannt	59	16	25	1	1	2	-	6	3	6	2	12	26
Zusammen	870	383	292	10	10	43	13	308	59	122	41	246	385
<b>Wien</b>													
Ledig	1.768	679	273	13	8	63	17	1.034	173	127	88	183	902
Verheiratet mit dem Vater	3.819	2.101	1.030	36	31	307	70	2.317	292	502	106	695	1.416
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	811	386	186	4	3	52	15	517	61	110	49	133	375
Geschieden	1.986	1.005	740	13	35	113	41	1.054	191	186	58	354	703
Getrennt lebend	365	121	159	1	2	16	7	243	47	30	8	49	156
Verwitwet	166	94	60	4	4	11	4	82	14	13	2	33	54
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	708	412	164	2	8	57	25	339	75	74	21	172	332
Unbekannt	792	421	285	5	10	63	24	399	69	87	38	165	300
Zusammen	10.415	5.219	2.897	78	101	682	203	5.985	922	1.129	370	1.784	4.238

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 46 (3. Fortsetzung)

Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Österreich</b>													
Ledig	3.598	1.381	591	23	14	120	44	1.812	253	281	134	550	1.942
Verheiratet mit dem Vater	7.786	4.083	1.807	71	61	571	155	4.011	414	1.259	163	1.861	3.180
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	1.420	666	306	6	4	80	24	845	85	247	61	271	703
Geschieden	4.577	2.263	2.133	48	54	180	94	1.939	288	459	93	1.131	1.604
Getrennt lebend	778	287	393	5	4	30	18	399	69	73	22	154	321
Verwitwet	557	267	251	12	8	24	13	223	18	49	5	154	194
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	1.894	1.089	538	24	15	136	61	718	120	197	41	629	776
Unbekannt	1.915	828	769	23	18	106	40	713	127	234	52	406	799
Insgesamt	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
<b>Burgenland</b>													
Ledig	7	1	2	-	-	-	1	-	1	-	1	-	5
Verheiratet mit dem Vater	36	24	8	-	-	3	-	22	3	19	-	5	13
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	4
Geschieden	12	7	8	-	-	-	-	1	-	2	-	2	2
Getrennt lebend	4	2	4	-	-	-	-	3	-	-	-	-	3
Verwitwet	2	-	2	-	-	-	1	1	-	2	-	-	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	9	-	5	-	-	1	-	6	-	2	-	2	5
Unbekannt	20	4	9	-	-	1	-	2	1	1	-	-	9
Zusammen	94	38	38	-	-	5	2	35	9	26	1	9	41
<b>Kärnten</b>													
Ledig	40	11	5	1	-	4	6	26	4	22	3	17	15
Verheiratet mit dem Vater	76	20	10	1	-	6	6	53	5	36	3	26	28
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	13	4	2	-	-	4	1	8	-	4	-	4	5
Geschieden	41	20	18	2	-	8	-	27	3	18	-	5	14
Getrennt lebend	7	2	2	-	-	1	-	1	-	2	-	1	4
Verwitwet	16	5	3	1	-	-	1	5	-	9	-	5	10
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	24	6	9	-	-	4	-	11	-	13	-	4	10
Unbekannt	36	8	16	1	-	4	1	8	5	8	-	10	8
Zusammen	283	81	83	5	-	35	13	139	20	107	9	66	111

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 46 (4. Fortsetzung)

Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Niederösterreich</b>													
Ledig	59	17	9	-	-	1	-	18	3	2	-	5	39
Verheiratet mit dem Vater	158	67	21	4	-	10	2	69	9	43	5	27	88
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	22	9	2	1	-	-	-	9	-	2	-	4	17
Geschieden	85	32	39	-	1	7	4	32	2	20	5	16	42
Getrennt lebend	13	3	9	-	-	-	-	2	1	-	-	1	4
Verwitwet	17	5	7	-	-	1	-	7	1	6	-	3	7
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	52	23	21	-	-	4	3	16	4	9	-	10	25
Unbekannt	92	24	35	1	2	5	2	32	11	22	6	14	45
Zusammen	498	180	143	6	3	28	11	185	31	104	16	80	267
<b>Oberösterreich</b>													
Ledig	75	35	15	2	1	5	4	44	7	16	4	12	32
Verheiratet mit dem Vater	149	58	29	4	1	25	13	96	17	56	5	32	53
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	39	14	11	-	-	5	4	16	4	21	-	10	11
Geschieden	89	34	48	2	1	6	3	39	3	26	3	24	36
Getrennt lebend	24	12	2	2	-	2	1	14	5	2	-	11	14
Verwitwet	25	10	9	1	-	2	1	18	1	4	-	8	13
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	63	31	27	1	-	12	3	31	6	11	1	23	20
Unbekannt	51	22	29	2	-	5	1	23	5	12	1	12	13
Zusammen	515	216	170	14	3	62	30	281	48	148	14	132	192
<b>Salzburg</b>													
Ledig	34	16	12	-	-	4	1	9	1	4	3	4	17
Verheiratet mit dem Vater	44	23	10	-	-	9	1	19	6	17	-	18	23
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	7	-	2	-	-	4	-	-	-	3	-	1	1
Geschieden	34	17	11	-	-	2	1	13	1	22	3	6	9
Getrennt lebend	4	1	1	-	-	1	-	-	-	-	1	1	2
Verwitwet	4	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	2	2
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	22	6	4	-	-	5	2	5	-	2	1	6	15
Unbekannt	29	7	15	-	-	5	1	15	5	8	2	7	12
Zusammen	178	72	57	-	-	30	6	61	13	57	10	45	81

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 46 (5. Fortsetzung)

Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Steiermark</b>													
Ledig	38	12	4	-	-	4	-	15	2	8	-	6	28
Verheiratet mit dem Vater	67	30	8	-	-	5	2	38	-	23	-	9	69
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	8	2	-	-	-	1	-	5	2	4	-	1	6
Geschieden	22	14	5	-	-	-	4	4	-	1	-	8	11
Getrennt lebend	2	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	2
Verwitwet	5	1	3	-	-	1	-	2	-	-	-	-	2
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	7	5	2	1	-	1	-	4	2	1	-	-	4
Unbekannt	11	7	-	-	-	-	1	1	1	5	-	1	7
Zusammen	160	71	23	1	-	13	7	70	7	42	-	25	109
<b>Tirol</b>													
Ledig	24	5	2	1	-	3	1	15	4	1	1	5	10
Verheiratet mit dem Vater	34	13	13	-	-	2	-	26	3	14	1	6	23
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	3	-	2	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
Geschieden	32	13	9	1	1	2	1	22	5	9	2	7	17
Getrennt lebend	3	1	1	-	-	1	2	2	-	2	-	-	-
Verwitwet	2	1	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	1
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	8	5	3	-	1	2	2	5	1	2	-	3	4
Unbekannt	14	-	7	-	-	1	1	5	2	2	3	1	7
Zusammen	120	38	37	2	2	11	7	78	17	31	7	22	62
<b>Vorarlberg</b>													
Ledig	20	4	3	-	-	1	-	4	2	3	3	-	16
Verheiratet mit dem Vater	27	10	5	-	-	2	-	12	-	8	-	8	20
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	5
Geschieden	13	9	4	-	-	-	-	9	4	3	1	2	4
Getrennt lebend	3	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Verwitwet	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	10	2	2	-	-	-	-	3	-	2	-	3	6
Unbekannt	14	4	2	1	-	1	-	-	3	4	-	-	9
Zusammen	94	31	18	1	-	4	1	29	9	21	6	14	61

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 46 (Schluß)

Familienstand der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Wien</b>													
Ledig	98	36	18	2	-	10	5	36	12	9	7	10	47
Verheiratet mit dem Vater	232	113	48	3	2	66	11	91	14	66	8	31	98
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	34	9	16	-	-	7	1	12	3	5	3	5	11
Geschieden	113	45	34	-	-	10	3	42	19	26	8	11	54
Getrennt lebend	23	8	12	-	-	6	4	12	4	3	1	1	10
Verwitwet	14	6	4	1	-	2	-	4	2	3	1	4	6
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	30	15	4	-	-	3	-	14	4	9	2	3	11
Unbekannt	74	31	20	-	-	10	2	20	5	10	1	7	37
Zusammen	618	263	156	6	2	114	26	231	63	131	31	72	274
<b>Österreich</b>													
Ledig	425	142	88	5	1	36	16	167	39	60	25	53	226
Verheiratet mit dem Vater	823	358	152	12	3	128	35	426	57	282	22	162	395
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	135	38	35	1	-	21	6	52	14	39	5	25	60
Geschieden	441	191	176	5	3	35	16	189	37	127	22	81	189
Getrennt lebend	83	30	34	2	-	12	7	36	10	9	2	16	39
Verwitwet	87	31	30	3	-	6	4	38	5	27	1	22	42
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	225	93	77	2	1	32	10	95	17	51	4	54	100
Unbekannt	341	107	133	5	2	32	9	106	38	72	13	52	147
Insgesamt	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 47

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
<b>Burgenland</b>													
Erwerbstätig	124	60	43	-	1	5	2	52	1	10	-	37	37
Arbeitslos	73	19	20	2	1	9	2	43	2	8	-	16	41
Im Haushalt tätig	334	115	88	3	-	10	4	191	9	89	3	56	143
Rentnerin, Pensionistin	31	13	15	-	-	-	-	12	-	1	-	6	12
Sozialhilfeempfängerin	12	1	3	-	-	-	-	5	-	4	1	3	5
Studentin, Schülerin	57	19	24	1	-	3	-	12	7	7	-	9	26
Unbekannt	105	31	42	1	-	5	3	22	12	14	-	16	45
Zusammen	681	239	211	6	2	29	11	325	24	126	4	134	285
<b>Kärnten</b>													
Erwerbstätig	386	223	86	8	3	21	7	138	6	46	4	146	149
Arbeitslos	160	85	36	3	2	7	2	101	14	41	1	62	53
Im Haushalt tätig	364	184	65	9	3	19	5	182	14	94	4	143	155
Rentnerin, Pensionistin	50	21	20	1	-	-	-	13	4	7	1	15	27
Sozialhilfeempfängerin	50	27	11	-	-	-	-	36	6	15	2	18	17
Studentin, Schülerin	4	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1
Unbekannt	192	59	75	3	1	11	5	82	8	37	6	47	80
Zusammen	1.206	599	295	24	9	58	20	553	52	240	18	431	482
<b>Niederösterreich</b>													
Erwerbstätig	1.056	420	479	16	12	29	27	272	27	80	4	266	435
Arbeitslos	426	158	130	3	1	14	11	197	11	50	11	100	221
Im Haushalt tätig	2.288	1.065	649	12	9	92	28	1.061	60	309	10	559	1.079
Rentnerin, Pensionistin	103	38	39	1	-	2	1	39	1	9	2	26	57
Sozialhilfeempfängerin	223	103	73	1	-	7	1	153	10	23	2	53	110
Studentin, Schülerin	20	1	2	-	-	-	-	7	-	-	-	1	17
Unbekannt	719	256	295	8	3	34	14	242	29	89	11	149	348
Zusammen	4.835	2.041	1.667	41	25	178	82	1.971	138	560	40	1.154	2.267
<b>Oberösterreich</b>													
Erwerbstätig	390	243	136	8	1	28	17	119	13	42	4	158	127
Arbeitslos	164	78	71	1	5	10	3	78	19	20	9	51	62
Im Haushalt tätig	455	264	145	11	8	28	11	230	19	78	4	159	188
Rentnerin, Pensionistin	43	20	23	2	-	-	1	10	-	9	2	17	9
Sozialhilfeempfängerin	75	43	26	-	-	5	-	55	12	21	10	24	31
Studentin, Schülerin	5	1	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	3
Unbekannt	221	90	93	4	-	16	3	82	17	34	2	57	91
Zusammen	1.353	739	494	24	14	87	35	578	80	204	31	466	511

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 47 (1. Fortsetzung)

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Salzburg</b>													
Erwerbstätig	245	186	68	1	4	11	5	78	6	24	1	115	83
Arbeitslos	25	18	6	2	-	1	1	10	1	3	2	14	7
Im Haushalt tätig	127	95	35	1	3	10	7	41	-	16	1	54	56
Rentnerin, Pensionistin	18	9	7	-	-	-	1	4	-	1	1	10	6
Sozialhilfeempfängerin	72	42	26	-	-	11	3	33	8	24	8	23	28
Studentin, Schülerin	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Unbekannt	92	38	50	3	-	4	2	30	6	14	5	32	32
Zusammen	580	388	193	7	7	37	19	197	21	82	18	248	213
<b>Steiermark</b>													
Erwerbstätig	484	223	144	3	1	41	11	69	2	42	-	119	215
Arbeitslos	101	45	29	-	-	7	2	21	4	12	3	16	35
Im Haushalt tätig	763	379	162	7	1	45	13	179	8	132	4	222	352
Rentnerin, Pensionistin	21	16	6	-	-	1	-	2	-	1	1	7	8
Sozialhilfeempfängerin	33	18	9	-	-	3	3	17	1	5	1	7	9
Studentin, Schülerin	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Unbekannt	151	59	59	1	1	6	1	26	7	15	9	21	71
Zusammen	1.555	740	409	11	3	103	30	314	22	207	18	392	712
<b>Tirol</b>													
Erwerbstätig	169	71	52	2	3	4	4	67	8	15	3	43	79
Arbeitslos	58	25	18	-	-	4	-	36	6	6	1	9	26
Im Haushalt tätig	319	197	92	5	1	10	16	140	11	58	11	105	110
Rentnerin, Pensionistin	34	15	11	-	-	-	-	12	-	5	1	10	23
Sozialhilfeempfängerin	103	52	37	-	1	1	8	59	10	21	8	33	46
Studentin, Schülerin	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Unbekannt	142	49	59	2	1	7	8	45	11	7	5	38	53
Zusammen	1.030	516	330	9	7	30	36	429	56	129	31	301	426
<b>Vorarlberg</b>													
Erwerbstätig	232	105	59	5	5	14	3	75	14	25	10	86	89
Arbeitslos	39	9	16	1	-	3	1	17	5	3	6	7	22
Im Haushalt tätig	391	180	142	1	2	20	7	152	28	63	9	103	180
Rentnerin, Pensionistin	16	6	6	-	-	3	-	4	-	4	1	7	8
Sozialhilfeempfängerin	56	25	15	1	2	-	1	27	3	12	6	15	20
Studentin, Schülerin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	136	58	54	2	1	3	1	33	9	15	9	28	66
Zusammen	870	383	292	10	10	43	13	308	59	122	41	246	385

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 47 (2. Fortsetzung)

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Wien</b>													
Erwerbstätig	3.105	1.591	846	23	48	227	76	1.508	253	252	70	611	1.281
Arbeitslos	1.584	794	411	6	9	94	31	1.048	147	157	68	243	684
Im Haushalt tätig	2.545	1.336	655	23	13	176	27	1.414	163	313	73	454	991
Rentnerin, Pensionistin	134	65	41	4	4	4	3	40	4	15	6	15	63
Sozialhilfeempfängerin	1.615	778	454	13	12	89	33	1.274	202	249	99	217	614
Studentin, Schülerin	51	14	13	-	-	1	1	13	4	1	3	5	34
Unbekannt	1.381	641	477	9	15	91	32	688	149	142	51	239	571
Zusammen	10.415	5.219	2.897	78	101	682	203	5.985	922	1.129	370	1.784	4.238
<b>Österreich</b>													
Erwerbstätig	6.395	3.229	1.974	66	79	384	152	2.448	340	553	98	1.644	2.583
Arbeitslos	2.630	1.231	737	18	18	149	53	1.551	209	300	101	518	1.171
Im Haushalt tätig	7.586	3.815	2.033	72	40	410	118	3.590	312	1.152	119	1.855	3.254
Rentnerin, Pensionistin	450	203	168	8	4	10	6	136	9	52	15	113	213
Sozialhilfeempfängerin	2.239	1.089	654	15	15	116	49	1.659	252	374	137	393	880
Studentin, Schülerin	86	16	18	-	-	1	2	26	4	1	3	6	61
Unbekannt	3.139	1.281	1.204	33	22	177	69	1.250	248	367	98	627	1.357
Insgesamt	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
<b>Burgenland</b>													
Erwerbstätig	6	2	2	-	-	-	1	-	-	2	-	1	4
Arbeitslos	7	1	4	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1
Im Haushalt tätig	47	24	18	-	-	3	1	28	4	19	-	6	23
Rentnerin, Pensionistin	3	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Sozialhilfeempfängerin	2	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
Studentin, Schülerin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	29	9	12	-	-	2	-	6	4	2	1	1	13
Zusammen	94	38	38	-	-	5	2	35	9	26	1	9	41
<b>Kärnten</b>													
Erwerbstätig	18	7	3	-	-	1	-	8	1	8	1	5	10
Arbeitslos	40	16	10	-	-	4	-	19	5	14	2	8	15
Im Haushalt tätig	103	28	26	1	-	14	6	55	3	44	1	35	43
Rentnerin, Pensionistin	19	3	10	2	-	-	2	6	-	6	-	1	8
Sozialhilfeempfängerin	16	5	5	-	-	2	1	9	1	11	3	5	6
Studentin, Schülerin	3	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	2
Unbekannt	55	12	26	1	-	8	1	27	8	18	2	10	11
Zusammen	283	81	83	5	-	35	13	139	20	107	9	66	111



Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 47 (3. Fortsetzung)

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Niederösterreich</b>													
Erwerbstätig	83	40	29	-	-	5	3	11	2	10	1	8	49
Arbeitslos	43	11	10	-	-	-	1	16	2	7	-	8	24
Im Haushalt tätig	161	73	38	3	-	11	4	83	9	41	1	34	84
Rentnerin, Pensionistin	15	3	8	-	-	1	-	5	-	7	-	4	7
Sozialhilfeempfängerin	24	9	8	1	-	-	-	10	1	3	2	6	12
Studentin, Schülerin	6	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	6
Unbekannt	166	43	50	2	3	11	3	58	17	36	12	19	85
<b>Zusammen</b>	<b>498</b>	<b>180</b>	<b>143</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>28</b>	<b>11</b>	<b>185</b>	<b>31</b>	<b>104</b>	<b>16</b>	<b>80</b>	<b>267</b>
<b>Oberösterreich</b>													
Erwerbstätig	76	37	23	6	1	11	5	41	6	13	2	23	35
Arbeitslos	68	40	17	2	2	5	2	38	8	17	2	17	24
Im Haushalt tätig	204	75	58	3	-	34	15	123	13	78	5	52	74
Rentnerin, Pensionistin	25	5	16	1	-	3	4	10	1	2	1	7	7
Sozialhilfeempfängerin	39	17	12	-	-	1	1	20	6	14	2	10	13
Studentin, Schülerin	1	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-
Unbekannt	102	42	44	2	-	8	3	48	13	23	2	23	39
<b>Zusammen</b>	<b>515</b>	<b>216</b>	<b>170</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>62</b>	<b>30</b>	<b>281</b>	<b>48</b>	<b>148</b>	<b>14</b>	<b>132</b>	<b>192</b>
<b>Salzburg</b>													
Erwerbstätig	26	13	5	-	-	6	2	5	2	5	1	7	8
Arbeitslos	13	4	1	-	-	2	-	6	-	4	2	2	9
Im Haushalt tätig	44	21	9	-	-	11	-	12	-	18	-	13	17
Rentnerin, Pensionistin	9	5	6	-	-	-	-	1	-	1	-	3	7
Sozialhilfeempfängerin	31	12	13	-	-	3	1	13	3	13	3	10	12
Studentin, Schülerin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	55	17	23	-	-	8	3	24	8	16	4	10	28
<b>Zusammen</b>	<b>178</b>	<b>72</b>	<b>57</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>30</b>	<b>6</b>	<b>61</b>	<b>13</b>	<b>57</b>	<b>10</b>	<b>45</b>	<b>81</b>
<b>Steiermark</b>													
Erwerbstätig	28	14	2	1	-	4	3	8	-	9	-	8	12
Arbeitslos	13	8	-	-	-	1	-	8	1	1	-	-	11
Im Haushalt tätig	92	34	17	-	-	7	3	47	4	28	-	13	69
Rentnerin, Pensionistin	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Sozialhilfeempfängerin	3	2	1	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1
Studentin, Schülerin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	23	13	3	-	-	-	1	5	2	4	-	3	16
<b>Zusammen</b>	<b>160</b>	<b>71</b>	<b>23</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>70</b>	<b>7</b>	<b>42</b>	<b>-</b>	<b>25</b>	<b>109</b>

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung)

Tabelle 47 (Schluß)

Soziale Stellung der Mutter bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Tirol</b>													
Erwerbstätig	18	4	3	1	-	3	2	8	1	8	1	3	8
Arbeitslos	12	7	2	-	-	-	-	5	1	4	2	1	4
Im Haushalt tätig	39	14	13	-	1	4	2	33	7	9	-	8	23
Rentnerin, Pensionistin	3	-	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1
Sozialhilfeempfängerin	11	4	2	1	1	2	-	4	2	2	2	2	8
Studentin, Schülerin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	37	9	14	-	-	2	2	26	6	8	2	8	18
Zusammen	120	38	37	2	2	11	7	78	17	31	7	22	62
<b>Vorarlberg</b>													
Erwerbstätig	28	9	3	-	-	1	1	11	1	4	-	5	18
Arbeitslos	7	3	5	-	-	-	-	4	3	3	1	1	2
Im Haushalt tätig	25	10	4	-	-	1	-	5	2	3	3	7	18
Rentnerin, Pensionistin	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2
Sozialhilfeempfängerin	7	1	4	-	-	-	-	4	-	5	-	1	5
Studentin, Schülerin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	25	8	2	1	-	2	-	5	3	6	1	-	16
Zusammen	94	31	18	1	-	4	1	29	9	21	6	14	61
<b>Wien</b>													
Erwerbstätig	129	63	40	1	1	35	10	52	11	28	3	22	55
Arbeitslos	72	25	18	1	-	10	4	25	8	13	7	6	29
Im Haushalt tätig	149	79	38	2	-	45	4	49	14	47	6	23	61
Rentnerin, Pensionistin	16	2	7	-	-	1	-	3	2	3	4	2	8
Sozialhilfeempfängerin	92	43	20	-	-	5	2	53	15	23	7	5	36
Studentin, Schülerin	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Unbekannt	157	51	33	2	1	18	6	49	13	17	4	14	82
Zusammen	618	263	156	6	2	114	26	231	63	131	31	72	274
<b>Österreich</b>													
Erwerbstätig	441	199	113	10	2	72	30	159	25	92	8	84	215
Arbeitslos	275	115	67	3	2	22	7	121	29	64	16	43	119
Im Haushalt tätig	864	358	221	9	1	130	35	435	56	287	16	191	412
Rentnerin, Pensionistin	93	19	52	3	-	6	7	27	3	20	6	17	40
Sozialhilfeempfängerin	225	94	65	2	1	13	5	116	28	72	19	41	93
Studentin, Schülerin	13	1	-	-	-	-	-	3	2	2	1	1	11
Unbekannt	649	204	207	8	4	59	19	248	74	130	28	88	308
Insgesamt	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 48

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
<b>Burgenland</b>													
Erwerbstätig	410	151	126	3	2	16	8	192	5	76	2	80	169
Arbeitslos	94	37	26	2	-	7	1	67	4	25	2	19	27
Im Haushalt tätig	5	2	-	-	-	-	-	3	-	3	-	2	5
Rentner, Pensionist	10	2	7	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-
Sozialhilfeempfänger	8	-	2	-	-	-	-	1	3	2	-	4	4
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	154	47	50	1	-	6	2	60	12	19	-	28	80
Zusammen	681	239	211	6	2	29	11	325	24	126	4	134	285
<b>Kärnten</b>													
Erwerbstätig	671	336	177	12	5	32	10	270	19	131	5	238	271
Arbeitslos	101	51	18	1	-	3	3	65	10	35	2	35	41
Im Haushalt tätig	7	2	-	-	-	-	-	5	-	1	-	2	4
Rentner, Pensionist	51	30	11	3	1	6	2	16	1	19	1	20	13
Sozialhilfeempfänger	12	5	6	-	-	2	-	7	1	6	2	3	1
Student, Schüler	4	1	4	-	-	1	-	2	-	-	-	1	2
Unbekannt	360	174	79	8	3	14	5	188	21	48	8	132	150
Zusammen	1.206	599	295	24	9	58	20	553	52	240	18	431	482
<b>Niederösterreich</b>													
Erwerbstätig	1.203	466	469	5	5	52	36	428	19	139	5	226	564
Arbeitslos	651	255	202	3	2	29	9	389	28	123	10	144	318
Im Haushalt tätig	15	7	4	1	-	-	-	13	-	1	1	2	4
Rentner, Pensionist	95	41	29	2	-	2	2	33	2	13	-	31	48
Sozialhilfeempfänger	52	21	8	-	-	3	1	29	10	14	1	16	30
Student, Schüler	7	1	1	-	-	-	-	4	-	-	-	2	4
Unbekannt	1.266	495	410	15	8	42	24	539	50	114	16	245	617
Zusammen	4.835	2.041	1.667	41	25	178	82	1.971	138	560	40	1.154	2.267
<b>Oberösterreich</b>													
Erwerbstätig	731	412	274	14	10	52	20	293	35	89	5	250	275
Arbeitslos	135	75	52	2	3	13	2	84	10	39	10	50	45
Im Haushalt tätig	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-
Rentner, Pensionist	63	40	26	2	-	1	2	27	-	16	1	26	20
Sozialhilfeempfänger	25	13	5	-	-	1	-	16	1	9	8	4	13
Student, Schüler	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Unbekannt	396	197	137	8	1	20	11	156	34	51	7	134	157
Zusammen	1.353	739	494	26	14	87	35	578	80	204	31	466	511

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 48 (1. Fortsetzung)

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Salzburg</b>													
Erwerbstätig	291	201	105	2	5	22	10	86	5	31	3	127	111
Arbeitslos	24	15	6	1	-	5	-	9	2	10	3	7	9
Im Haushalt tätig	4	2	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2
Rentner, Pensionist	32	21	11	-	-	-	-	10	3	4	-	13	14
Sozialhilfeempfänger	20	17	9	1	-	2	-	9	2	7	2	14	2
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	209	132	60	3	2	8	9	82	9	30	10	86	75
Zusammen	580	388	193	7	7	37	19	197	21	82	18	248	213
<b>Steiermark</b>													
Erwerbstätig	1.101	498	290	10	2	73	18	190	9	140	5	291	518
Arbeitslos	100	65	34	-	1	8	4	39	1	24	2	31	41
Im Haushalt tätig	5	1	2	-	-	1	-	1	-	2	-	-	5
Rentner, Pensionist	46	26	13	-	-	1	2	8	-	15	-	13	15
Sozialhilfeempfänger	7	3	3	-	-	-	2	2	1	1	-	-	1
Student, Schüler	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Unbekannt	295	146	67	1	-	20	4	74	11	25	11	57	131
Zusammen	1.555	740	409	11	3	103	30	314	22	207	18	392	712
<b>Tirol</b>													
Erwerbstätig	641	337	202	6	5	22	20	244	28	81	13	185	261
Arbeitslos	45	27	17	1	-	1	5	24	6	7	4	14	20
Im Haushalt tätig	2	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	1
Rentner, Pensionist	46	20	16	-	1	2	3	15	-	9	-	16	16
Sozialhilfeempfänger	11	3	5	-	-	2	-	5	2	3	3	3	1
Student, Schüler	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	284	129	89	2	1	3	8	140	19	28	10	83	127
Zusammen	1.030	516	330	9	7	30	36	429	56	129	31	301	426
<b>Vorarlberg</b>													
Erwerbstätig	501	221	168	6	4	31	9	171	26	79	16	134	232
Arbeitslos	71	29	29	-	1	3	-	38	10	13	10	27	25
Im Haushalt tätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rentner, Pensionist	20	9	10	-	1	-	1	9	-	3	-	10	3
Sozialhilfeempfänger	10	6	2	-	-	-	-	2	-	1	1	1	3
Student, Schüler	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Unbekannt	266	118	83	4	4	9	3	87	23	26	14	74	121
Zusammen	870	383	292	10	10	43	13	308	59	122	41	246	385

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 48 (2. Fortsetzung)

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Wien</b>													
Erwerbstätig	4.169	2.162	1.298	33	51	300	69	2.000	250	438	114	741	1.650
Arbeitslos	1.580	806	425	11	7	118	25	1.109	125	217	76	252	564
Im Haushalt tätig	91	54	20	-	-	10	1	56	13	-	4	14	37
Rentner, Pensionist	132	81	42	-	2	6	7	68	7	13	6	39	53
Sozialhilfeempfänger	674	369	160	11	5	44	22	551	84	135	36	117	249
Student, Schüler	44	12	21	-	-	-	-	16	2	2	-	4	22
Unbekannt	3.725	1.735	931	23	36	204	79	2.185	441	324	134	617	1.663
Zusammen	10.415	5.219	2.897	78	101	682	203	5.985	922	1.129	370	1.784	4.238
<b>Österreich</b>													
Erwerbstätig	11.264	5.539	3.653	106	99	650	210	4.410	425	1.360	175	2.760	4.733
Arbeitslos	2.801	1.360	809	21	14	187	49	1.824	196	493	119	579	1.090
Im Haushalt tätig	131	70	28	1	-	11	1	81	14	8	6	23	58
Rentner, Pensionist	495	270	165	7	5	18	19	188	13	93	8	169	182
Sozialhilfeempfänger	819	437	200	12	5	54	25	622	104	178	53	162	304
Student, Schüler	60	15	27	-	-	1	-	24	2	2	-	7	31
Unbekannt	6.955	3.173	1.906	65	55	326	145	3.511	620	665	210	1.456	3.121
Insgesamt	22.525	10.864	6.788	212	178	1.247	449	10.660	1.374	2.799	571	5.156	9.519
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
<b>Burgenland</b>													
Erwerbstätig	33	12	19	-	-	1	-	9	-	7	-	3	18
Arbeitslos	20	13	2	-	-	1	-	13	4	12	-	3	6
Im Haushalt tätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rentner, Pensionist	3	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Sozialhilfeempfänger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	38	10	17	-	-	3	2	13	5	6	1	2	17
Zusammen	94	38	38	-	-	5	2	35	9	26	1	9	41
<b>Kärnten</b>													
Erwerbstätig	121	39	32	2	-	15	3	59	5	33	2	30	55
Arbeitslos	27	7	9	-	-	6	3	18	4	19	1	5	9
Im Haushalt tätig	3	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	-
Rentner, Pensionist	24	10	5	1	-	3	-	13	3	12	1	7	5
Sozialhilfeempfänger	9	2	1	-	-	1	1	7	1	9	1	2	2
Student, Schüler	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Unbekannt	96	20	35	1	-	10	6	39	7	34	4	19	38
Zusammen	283	81	83	5	-	35	13	139	20	107	9	66	111

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 48 (3. Fortsetzung)

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Niederösterreich</b>													
Erwerbstätig	192	77	59	3	-	14	1	72	6	44	3	27	104
Arbeitslos	68	36	13	-	-	4	3	37	6	19	1	20	33
Im Haushalt tätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rentner, Pensionist	14	6	5	1	-	-	2	3	1	3	3	8	8
Sozialhilfeempfänger	6	2	1	-	-	-	-	1	1	1	1	1	4
Student, Schüler	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Unbekannt	217	59	65	2	3	10	5	72	17	37	11	29	117
Zusammen	498	180	143	6	3	28	11	185	31	104	16	80	267
<b>Oberösterreich</b>													
Erwerbstätig	247	98	81	7	2	35	12	112	15	72	5	66	91
Arbeitslos	82	28	26	2	1	8	9	58	12	35	3	14	37
Im Haushalt tätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rentner, Pensionist	14	8	9	-	-	2	1	8	1	2	-	4	3
Sozialhilfeempfänger	15	7	3	-	-	3	1	10	2	8	1	4	8
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	157	75	51	5	-	14	7	93	18	31	5	44	53
Zusammen	515	216	170	14	3	62	30	281	48	148	14	132	192
<b>Salzburg</b>													
Erwerbstätig	75	33	28	-	-	16	1	25	1	33	1	17	33
Arbeitslos	9	4	3	-	-	1	-	4	-	-	-	3	3
Im Haushalt tätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rentner, Pensionist	3	2	1	-	-	-	1	-	-	2	-	2	-
Sozialhilfeempfänger	8	2	3	-	-	2	-	2	2	4	3	4	3
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	83	31	22	-	-	11	4	30	10	18	6	19	42
Zusammen	178	72	57	-	-	30	6	61	13	57	10	45	81
<b>Steiermark</b>													
Erwerbstätig	109	44	19	1	-	11	2	46	2	34	-	15	73
Arbeitslos	13	9	2	-	-	1	1	10	1	4	-	5	8
Im Haushalt tätig	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Rentner, Pensionist	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2
Sozialhilfeempfänger	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	34	15	2	-	-	1	4	13	3	3	-	3	24
Zusammen	160	71	23	1	-	13	7	70	7	42	-	25	109

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am Tag der Ersterfassung, Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung)

Tabelle 48 (Schluß)

Soziale Stellung des Vaters bei der Ersterfassung	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Tirol</b>													
Erwerbstätig	50	20	16	1	-	5	2	34	8	15	1	12	26
Arbeitslos	8	3	5	-	-	-	-	4	3	1	2	1	4
Im Haushalt tätig	3	1	2	1	1	-	-	2	-	-	-	2	-
Rentner, Pensionist	6	4	1	-	-	-	-	4	-	4	-	-	2
Sozialhilfeempfänger	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	52	10	13	-	1	5	5	34	6	10	4	7	29
Zusammen	120	38	37	2	2	11	7	78	17	31	7	22	62
<b>Vorarlberg</b>													
Erwerbstätig	42	17	7	-	-	2	-	15	1	8	3	11	31
Arbeitslos	5	3	4	-	-	-	-	3	3	1	1	-	1
Im Haushalt tätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rentner, Pensionist	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Sozialhilfeempfänger	4	-	2	-	-	-	-	2	-	2	1	-	4
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	42	11	5	1	-	2	1	9	5	10	1	2	25
Zusammen	94	31	18	1	-	4	1	29	9	21	6	14	61
<b>Wien</b>													
Erwerbstätig	205	102	60	2	1	54	9	63	15	65	6	27	76
Arbeitslos	84	34	21	1	-	17	3	35	10	19	4	11	41
Im Haushalt tätig	2	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	2
Rentner, Pensionist	3	1	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	2
Sozialhilfeempfänger	47	22	10	-	-	4	1	26	5	9	6	4	24
Student, Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	277	103	64	3	1	38	13	105	33	36	15	30	129
Zusammen	618	263	156	6	2	114	26	231	63	131	31	72	274
<b>Österreich</b>													
Erwerbstätig	1.074	442	321	16	3	153	30	435	53	311	21	208	507
Arbeitslos	316	137	85	3	1	38	19	182	43	110	12	62	142
Im Haushalt tätig	9	6	2	1	1	-	-	6	-	1	-	6	3
Rentner, Pensionist	70	35	22	3	-	6	4	29	6	26	1	18	22
Sozialhilfeempfänger	91	36	20	-	-	11	3	49	11	34	13	16	47
Student, Schüler	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Unbekannt	996	334	274	12	5	94	47	408	104	185	47	155	474
Insgesamt	2.560	990	725	35	10	302	103	1.109	217	667	94	465	1.198

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993)

Tabelle 49

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer Vereinbarung													
Burgenland													
Männlich	353	148	100	4	1	17	-	168	13	69	-	77	148
Weiblich	329	88	111	1	1	10	11	156	10	56	3	45	130
Zusammen	682	236	211	5	2	27	11	324	23	125	3	122	278
Darunter													
Österreicher/innen	615	221	197	5	2	27	11	289	21	125	3	116	239
Behinderte	44	13	9	-	-	3	1	18	1	7	-	17	23
Neuzugänge	188	86	57	2	1	4	3	80	6	25	-	42	71
Kärnten													
Männlich	583	313	134	15	3	16	3	257	29	116	4	237	226
Weiblich	513	230	129	6	2	26	14	254	20	97	10	159	218
Zusammen	1.096	543	263	21	5	42	17	511	49	213	14	396	444
Darunter													
Österreicher/innen	1.055	526	262	19	5	40	15	493	44	207	14	382	421
Behinderte	88	40	18	2	-	4	1	41	1	11	2	38	45
Neuzugänge	257	150	41	7	2	6	4	89	11	43	4	119	101
Niederösterreich													
Männlich	2.730	1.274	923	26	18	91	17	1.074	74	281	26	811	1.237
Weiblich	2.243	829	801	17	9	85	65	945	74	263	17	379	1.109
Zusammen	4.973	2.103	1.724	43	27	176	82	2.019	148	544	43	1.190	2.346
Darunter													
Österreicher/innen	4.770	2.035	1.670	37	25	156	76	1.945	137	534	39	1.144	2.253
Behinderte	251	86	50	-	1	5	2	100	8	26	2	108	163
Neuzugänge	958	318	369	16	8	45	15	322	36	86	10	219	448
Oberösterreich													
Männlich	751	441	272	16	5	47	12	296	37	120	13	308	248
Weiblich	551	271	215	11	7	37	23	257	30	96	19	155	220
Zusammen	1.302	712	487	27	12	84	35	553	67	216	32	463	468
Darunter													
Österreicher/innen	1.205	669	461	26	11	77	34	516	64	211	31	442	411
Behinderte	78	43	35	1	-	6	-	34	2	11	1	39	29
Neuzugänge	219	131	60	8	7	9	8	75	16	23	5	107	63
Salzburg													
Männlich	360	244	100	4	4	26	1	114	16	53	13	174	122
Weiblich	217	128	82	2	3	12	20	77	7	30	4	75	80
Zusammen	577	372	182	6	7	38	21	191	23	83	17	249	202
Darunter													
Österreicher/innen	533	347	176	6	5	34	20	166	18	80	17	233	178
Behinderte	25	16	7	-	-	2	3	10	-	5	-	18	7
Neuzugänge	323	225	91	2	7	17	12	106	9	35	7	149	101



Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993)

Tabelle 49 (1. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Steiermark</b>													
Männlich	898	449	231	7	-	63	6	158	12	89	8	263	395
Weiblich	613	270	167	5	2	39	24	140	9	87	7	113	278
Zusammen	1.511	719	398	12	2	102	30	298	21	176	15	376	673
Darunter													
Österreicher/Innen	1.438	688	391	12	2	93	30	279	16	176	15	257	637
Behinderte	53	29	7	-	-	5	1	17	-	12	1	27	22
Neuzugänge	380	178	90	3	1	28	6	50	-	30	3	107	180
<b>Tirol</b>													
Männlich	578	330	179	4	2	18	10	233	28	74	14	186	239
Weiblich	454	188	152	5	5	12	24	192	29	56	13	112	179
Zusammen	1.032	518	331	9	7	30	34	425	57	130	27	298	418
Darunter													
Österreicher/innen	925	482	319	8	6	27	33	392	49	124	27	280	344
Behinderte	40	18	7	1	-	2	1	15	2	4	-	17	21
Neuzugänge	331	178	94	5	5	11	12	107	10	36	11	112	120
<b>Vorarlberg</b>													
Männlich	510	249	161	8	6	24	3	165	28	67	24	163	222
Weiblich	428	176	136	4	5	20	10	149	30	57	15	95	174
Zusammen	938	425	297	12	11	44	13	314	58	124	39	258	396
Darunter													
Österreicher/Innen	825	377	269	10	11	31	11	277	34	122	38	219	348
Behinderte	38	11	6	-	-	3	-	10	1	6	1	7	20
Neuzugänge	237	116	75	2	5	13	4	84	9	24	8	79	97
<b>Wien</b>													
Männlich	5.459	2.925	1.545	46	40	361	41	3.135	473	601	182	1.152	2.092
Weiblich	4.879	2.302	1.353	30	61	257	133	2.838	420	487	162	630	2.059
Zusammen	10.338	5.227	2.898	76	101	618	174	5.973	893	1.088	344	1.782	4.151
Darunter													
Österreicher/innen	8.898	4.564	2.627	70	86	510	161	5.041	701	1.039	331	1.521	3.532
Behinderte	593	234	126	-	-	34	7	287	40	58	10	191	333
Neuzugänge	1.862	823	448	20	30	86	36	968	197	100	46	273	834
<b>Österreich</b>													
Männlich	12.222	6.373	3.645	130	79	663	93	5.600	710	1.470	284	3.371	4.929
Weiblich	10.227	4.482	3.146	81	95	498	324	5.008	629	1.229	250	1.763	4.447
Insgesamt	22.449	10.855	6.791	211	174	1.161	417	10.608	1.339	2.699	534	5.134	9.376
Darunter													
Österreicher/innen	20.264	9.909	6.372	193	153	995	391	9.398	1.085	2.618	515	4.694	8.363
Behinderte	1.210	490	265	4	1	64	16	532	55	140	17	462	663
Neuzugänge	4.755	2.205	1.325	65	66	219	100	1.881	294	402	94	1.207	2.015

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993)

Tabelle 49 (2. Fortsetzung)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der Erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der Erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der Erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung													
Burgenland													
Männlich	67	27	25	-	-	5	-	25	8	17	2	19	32
Weiblich	45	16	21	1	-	3	2	18	5	12	-	9	19
Zusammen	112	43	46	1	-	8	2	43	13	29	2	28	51
Darunter													
Österreicher/innen	108	42	46	-	-	7	2	42	13	29	2	27	48
Behinderte	4	2	-	-	-	1	-	2	2	1	-	-	1
Neuzugänge	11	2	4	1	-	2	-	2	1	-	1	2	5
Kärnten													
Männlich	167	53	42	4	1	18	1	87	10	59	8	34	68
Weiblich	156	59	39	2	1	23	12	75	12	56	3	40	54
Zusammen	323	112	81	6	2	41	13	162	22	115	11	74	122
Darunter													
Österreicher/innen	318	110	81	6	2	40	11	160	21	113	11	73	120
Behinderte	28	11	5	-	-	4	1	20	2	12	-	13	12
Neuzugänge	30	13	12	2	-	2	4	10	1	7	1	12	11
Niederösterreich													
Männlich	338	120	100	5	3	23	1	132	23	63	10	64	190
Weiblich	296	103	89	4	1	17	15	122	11	79	9	40	164
Zusammen	634	223	189	9	4	40	16	254	34	142	19	104	354
Darunter													
Österreicher/innen	612	218	185	9	4	37	13	249	32	140	19	103	339
Behinderte	32	11	7	1	-	1	-	14	2	8	1	7	18
Neuzugänge	84	24	33	1	-	5	1	21	5	6	3	24	46
Oberösterreich													
Männlich	314	148	95	10	3	42	2	182	29	81	7	92	139
Weiblich	313	124	108	3	2	34	31	165	31	90	6	66	115
Zusammen	627	272	203	13	5	76	33	347	60	171	13	158	254
Darunter													
Österreicher/innen	600	260	199	13	5	70	33	327	50	167	12	151	244
Behinderte	44	23	10	-	-	2	4	29	1	15	-	19	22
Neuzugänge	51	23	16	2	1	5	4	25	5	7	2	11	18
Salzburg													
Männlich	97	48	34	-	-	17	1	37	5	31	4	27	49
Weiblich	77	36	31	1	-	11	2	66	4	25	7	14	43
Zusammen	174	84	65	1	-	28	3	7	9	56	11	41	92
Darunter													
Österreicher/innen	163	78	63	1	-	27	3	64	9	55	11	41	87
Behinderte	9	5	2	-	-	2	-	5	1	2	2	3	6
Neuzugänge	55	24	14	-	-	8	1	13	1	11	4	10	26

Betreute Minderjährige (Grund für die Hilfen der Erziehung, Vereinbarung oder gerichtliche Verfügung am 31.12.1993)

Tabelle 49 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Betreute Minderjährige	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Steiermark													
Männlich	125	68	16	-	-	9	-	54	5	35	1	27	76
Weiblich	140	61	27	1	1	9	10	61	3	43	2	28	85
Zusammen	265	129	43	1	1	18	10	115	8	78	3	55	161
Darunter													
Österreicher/innen	259	127	43	1	1	16	10	115	8	78	3	54	157
Behinderte	16	6	2	-	-	1	-	10	-	8	-	5	12
Neuzugänge	16	8	2	1	-	4	-	5	-	3	-	3	10
Tirol													
Männlich	65	26	24	-	1	8	5	42	10	14	3	16	36
Weiblich	81	28	31	2	1	6	4	51	10	19	9	15	42
Zusammen	146	54	55	2	2	14	9	93	20	33	12	31	78
Darunter													
Österreicher/innen	144	52	55	2	1	13	8	92	19	32	12	29	78
Behinderte	8	1	4	-	-	-	-	6	2	2	1	1	6
Neuzugänge	11	6	7	1	2	1	1	1	2	1	-	2	7
Vorarlberg													
Männlich	77	30	24	-	-	3	1	30	3	21	5	14	57
Weiblich	68	21	15	1	-	4	2	22	8	13	2	9	40
Zusammen	145	51	39	1	-	7	3	52	11	34	7	23	97
Darunter													
Österreicher/innen	132	47	34	1	-	6	1	45	10	33	7	22	90
Behinderte	5	3	3	-	-	-	-	2	-	1	-	2	3
Neuzugänge	12	1	5	-	-	2	-	2	-	1	1	2	8
Wien													
Männlich	601	296	173	6	3	99	15	259	58	131	42	120	274
Weiblich	502	204	123	5	4	96	42	202	62	119	33	59	240
Zusammen	1.103	500	296	11	7	195	57	461	120	250	75	179	514
Darunter													
Österreicher/innen	986	458	268	11	5	155	42	421	102	244	74	159	456
Behinderte	62	20	15	-	1	13	3	24	6	12	1	20	27
Neuzugänge	92	38	16	1	1	26	8	29	11	19	7	15	49
Österreich													
Männlich	1.851	816	533	25	11	224	26	848	151	452	82	413	921
Weiblich	1.678	652	484	20	10	203	120	745	146	456	71	280	802
Insgesamt	3.529	1.468	1.017	45	21	427	146	1.593	297	908	153	693	1.723
Darunter													
Österreicher/innen	3.322	1.392	974	44	18	371	123	1.515	264	891	151	659	1.619
Behinderte	208	82	48	1	1	24	8	112	16	61	5	70	107
Neuzugänge	362	139	109	9	4	55	19	108	26	55	19	81	180

## Betreute Minderjährige (Veranlasser des Einschreitens)

Tabelle 50

Gliederungsmerkmale	Veranlasser des Einschreitens									
	Betreute Minderjährige insgesamt	Der Minderjährige selbst	Erziehende Personen	Verwandte	Nachbarn	Schule, Kindergarten	Jugendwohlfahrts-träger	Gericht	Andere	Unbekannt
<b>Burgenland</b>										
Männlich	423	-	82	19	9	49	181	16	40	27
Weiblich	373	6	91	18	7	31	142	21	46	11
Zusammen	796	6	173	37	16	80	323	37	86	38
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	109	-	22	5	-	16	38	3	14	11
Weiblich	90	3	26	3	-	10	16	7	19	6
Zusammen	199	3	48	8	-	26	54	10	33	17
<b>Kärnten</b>										
Männlich	832	15	176	40	12	38	368	6	26	292
Weiblich	734	20	167	35	13	22	303	4	29	151
Zusammen	1.566	35	343	75	25	60	671	10	55	141
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	170	9	47	6	1	13	41	3	2	48
Weiblich	145	10	40	3	1	6	37	3	6	39
Zusammen	315	19	87	9	2	19	78	6	8	87
<b>Niederösterreich</b>										
Männlich	3.165	6	764	126	63	276	1.051	183	283	413
Weiblich	2.608	21	607	108	77	140	888	150	253	364
Zusammen	5.773	27	1.371	234	140	416	1.939	333	536	777
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	545	3	152	21	13	53	126	51	38	88
Weiblich	508	6	122	22	18	32	106	53	43	106
Zusammen	1.053	9	274	43	31	85	232	104	81	194
<b>Oberösterreich</b>										
Männlich	1.084	7	308	62	39	60	287	28	72	221
Weiblich	885	19	199	58	30	42	271	19	70	177
Zusammen	1.969	26	507	120	69	102	558	47	142	398
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	163	3	49	8	3	23	32	2	10	72
Weiblich	124	5	32	2	1	14	37	3	5	42
Zusammen	287	8	81	10	4	9	69	5	15	30
<b>Salzburg</b>										
Männlich	458	13	94	13	5	44	128	2	14	151
Weiblich	295	16	48	16	4	12	102	4	13	83
Zusammen	753	29	142	29	9	56	230	6	27	234
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	230	7	54	3	2	33	51	2	10	68
Weiblich	150	11	27	8	1	9	45	3	12	34
Zusammen	380	18	81	11	3	42	96	5	22	102

## Betreute Minderjährige (Veranlasser des Einschreitens)

Tabelle 50 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Veranlasser des Einschreitens									
	Betreute Minderjährige insgesamt	Der Minderjährige selbst	Erziehende Personen	Verwandte	Nachbarn	Schule, Kindergarten	Jugendwohlfahrts-träger	Gericht	Andere	Unbekannt
<b>Steiermark</b>										
Männlich	1.028	3	106	29	23	28	484	103	182	66
Weiblich	755	13	85	19	26	16	370	55	105	70
Zusammen	1.783	16	191	48	49	44	854	158	287	136
Neuzugänge										
Männlich	239	1	25	4	1	11	83	39	59	16
Weiblich	157	8	21	7	2	6	49	21	32	11
Zusammen	396	9	46	11	3	17	132	60	91	27
<b>Tirol</b>										
Männlich	671	4	155	17	14	43	250	6	37	145
Weiblich	557	3	102	9	4	15	260	13	21	130
Zusammen	1.228	7	257	26	18	58	510	19	58	275
Neuzugänge										
Männlich	188	3	50	5	1	18	59	2	15	35
Weiblich	160	1	34	1	-	6	71	7	9	31
Zusammen	348	4	84	6	1	24	130	9	24	66
<b>Vorarlberg</b>										
Männlich	585	3	146	26	34	42	106	4	144	80
Weiblich	501	15	130	42	22	15	99	5	96	77
Zusammen	1.086	18	276	68	56	57	205	9	240	157
Neuzugänge										
Männlich	119	1	42	7	3	7	10	2	38	9
Weiblich	134	10	40	10	1	2	20	1	34	16
Zusammen	253	11	82	17	4	9	30	3	72	25
<b>Wien</b>										
Männlich	6.204	55	2.421	189	94	435	1.574	145	874	919
Weiblich	5.477	133	2.121	177	89	283	1.400	82	435	772
Zusammen	11.681	188	4.542	366	183	718	2.974	63	439	1.691
Neuzugänge										
Männlich	1.020	25	421	36	10	105	185	11	54	173
Weiblich	977	55	405	35	11	68	172	10	79	142
Zusammen	1.997	80	826	71	21	173	357	21	133	315
<b>Österreich</b>										
Männlich	14.450	100	4.252	521	293	1.015	4.429	430	1.233	2.177
Weiblich	12.185	243	3.550	482	272	576	3.835	334	1.072	1.821
Insgesamt	26.635	343	7.802	1.003	565	1.591	8.264	764	2.305	3.998
Neuzugänge										
Männlich	2.783	52	862	95	34	270	625	115	240	490
Weiblich	2.445	109	747	91	35	148	553	108	239	415
Zusammen	5.228	161	1.609	186	69	418	1.178	223	479	1.821

## Pflegekinder (Grund für die Hilfen der Erziehung)

Tabelle 51

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Pflegekinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
Burgenland													
Männlich	84	35	22	1	-	6	-	32	11	18	1	11	40
Weiblich	60	18	18	1	-	3	2	22	10	13	-	9	25
Zusammen	144	53	40	2	-	9	2	54	21	31	1	20	65
Darunter Neuzugänge	17	7	5	2	-	2	-	5	2	3	1	3	11
Kärnten													
Männlich	262	62	73	2	2	23	2	144	25	64	7	38	135
Weiblich	245	53	69	2	-	25	7	128	17	58	9	39	108
Zusammen	507	115	142	4	2	48	9	272	42	122	16	77	243
Darunter Neuzugänge	59	21	16	1	-	1	2	26	3	7	2	10	34
Niederösterreich													
Männlich	386	101	117	1	5	18	3	154	33	64	14	50	211
Weiblich	389	94	118	5	-	9	8	146	29	87	9	27	219
Zusammen	775	195	235	6	5	27	11	300	62	151	23	77	430
Darunter Neuzugänge	99	20	24	2	1	3	3	27	11	18	4	13	61
Oberösterreich													
Männlich	313	111	116	6	3	25	3	161	33	58	11	50	127
Weiblich	290	103	108	1	4	21	15	157	34	73	13	43	111
Zusammen	603	214	224	7	7	46	18	318	67	131	24	93	238
Darunter Neuzugänge	75	29	28	1	3	3	3	33	9	11	5	21	30
Salzburg													
Männlich	117	51	42	1	1	13	2	53	16	29	9	28	54
Weiblich	92	33	49	-	-	5	6	38	9	23	8	12	44
Zusammen	209	84	91	1	1	18	8	91	25	52	17	40	98
Darunter Neuzugänge	49	17	22	-	1	3	1	20	6	12	4	3	18

Pflegekinder (Grund für die Hilfen der Erziehung)

Tabelle 51 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Grund für die Hilfen der Erziehung												
	Pflegekinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Erziehungsprobleme	Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person	Alkoholmißbrauch des Minderjährigen	Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen	Mißhandlung	Sexuelles Vergehen am Minderjährigen	Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse	Obdachlosigkeit	Alkoholmißbrauch der erziehenden Person	Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person	Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen	Sonstiger Grund für die Hilfen zur Erziehung
<b>Steiermark</b>													
Männlich	188	91	26	-	-	15	1	73	8	46	3	33	113
Weiblich	174	60	35	2	1	12	7	69	6	52	3	27	106
Zusammen	362	151	61	2	1	27	8	142	14	98	6	60	219
Darunter Neuzugänge	29	14	5	1	-	4	1	15	-	5	-	3	23
<b>Tirol</b>													
Männlich	245	81	71	-	-	10	6	112	23	34	8	41	132
Weiblich	225	53	73	2	-	6	8	113	24	30	14	24	117
Zusammen	470	134	144	2	-	16	14	225	47	64	22	65	249
Darunter Neuzugänge	83	19	22	-	-	1	1	33	5	11	6	10	49
<b>Vorarlberg</b>													
Männlich	142	46	38	-	2	5	2	41	7	25	10	17	87
Weiblich	131	32	30	-	-	4	3	41	7	20	5	21	73
Zusammen	273	78	68	-	2	9	5	82	14	45	15	38	160
Darunter Neuzugänge	30	9	9	-	1	1	2	9	2	2	3	8	16
<b>Wien</b>													
Männlich	705	258	197	10	4	70	4	305	94	114	42	84	344
Weiblich	663	225	185	3	3	54	10	292	104	107	42	42	348
Zusammen	1.368	483	382	13	7	124	14	597	198	221	84	126	692
Darunter Neuzugänge	116	28	27	1	2	9	3	38	14	11	4	7	67
<b>Österreich</b>													
Männlich	2.442	836	702	21	17	185	23	1.075	250	452	105	352	1.243
Weiblich	2.269	671	685	16	8	139	66	1.006	240	463	103	244	1.151
Insgesamt	4.711	1.507	1.387	37	25	324	89	2.081	490	915	208	596	2.394
Darunter Neuzugänge	557	164	158	8	8	27	16	206	52	80	29	78	309

## Pflegekinder (Veranlasser des Einschreitens)

Tabelle 52

Gliederungsmerkmale	Veranlasser des Einschreitens									
	Pflegekinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Der Minder- jährige selbst	Erzie- hende Personen	Ver- wande	Nachbarn	Schule, Kinder- garten	Jugend- wohl- fahrts- träger	Gericht	Andere	Unbe- kannt
<b>Burgenland</b>										
Männlich	84	-	10	3	2	1	55	-	4	9
Weiblich	60	1	13	3	-	3	33	-	4	3
Zusammen	144	1	23	6	2	4	88	-	8	12
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	14	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Weiblich	3	-	1	-	-	-	11	-	2	1
Zusammen	17	-	1	-	-	-	11	-	3	2
<b>Kärnten</b>										
Männlich	262	2	46	15	1	5	158	2	7	28
Weiblich	245	2	49	11	1	1	142	-	8	31
Zusammen	507	4	95	24	2	6	300	2	15	59
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	36	1	14	3	-	-	7	-	-	8
Weiblich	23	1	7	2	-	1	10	1	1	3
Zusammen	59	2	21	5	-	1	17	1	1	11
<b>Niederösterreich</b>										
Männlich	386	-	47	21	6	9	236	7	22	38
Weiblich	389	2	47	15	11	9	221	10	23	51
Zusammen	775	2	94	36	17	18	457	17	45	89
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	54	-	9	2	1	1	32	2	2	7
Weiblich	45	1	10	3	-	1	16	-	3	9
Zusammen	99	1	19	5	1	2	48	2	5	16
<b>Oberösterreich</b>										
Männlich	313	3	73	29	13	5	109	4	23	54
Weiblich	290	8	53	31	13	4	106	3	18	54
Zusammen	603	11	126	60	26	9	215	7	41	108
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	41	1	13	5	-	-	8	-	1	20
Weiblich	34	2	6	2	1	1	12	-	3	13
Zusammen	75	3	19	7	1	1	20	-	4	7
<b>Salzburg</b>										
Männlich	117	-	14	8	-	4	46	-	5	40
Weiblich	92	1	11	7	2	-	46	1	1	23
Zusammen	209	1	25	15	2	4	92	1	6	63
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	26	-	5	2	-	-	10	-	3	6
Weiblich	23	-	5	3	1	-	9	-	1	4
Zusammen	49	-	10	5	1	-	19	-	4	10



Pflegekinder (Veranlasser des Einschreitens)

Tabelle 52 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Veranlasser des Einschreitens									
	Pflegekinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Der Minderjährige selbst	Erziehende Personen	Verwandte	Nachbarn	Schule, Kindergarten	Jugendwohlfahrts-träger	Gericht	Andere	Unbekannt
<b>Steiermark</b>										
Männlich	188	1	11	2	6	1	131	1	20	15
Weiblich	174	1	20	1	8	-	116	2	15	11
Zusammen	362	2	31	3	14	1	247	3	35	26
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	16	-	-	-	-	-	10	-	1	5
Weiblich	13	-	2	-	-	-	5	-	1	5
Zusammen	29	-	2	-	-	-	15	-	2	10
<b>Tirol</b>										
Männlich	245	-	54	5	2	4	113	1	13	53
Weiblich	225	-	37	4	-	1	120	2	3	58
Zusammen	470	-	91	9	2	5	233	3	16	111
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	43	-	11	2	-	-	15	-	4	11
Weiblich	40	-	5	1	-	-	23	-	1	10
Zusammen	83	-	16	3	-	-	38	-	5	21
<b>Vorarlberg</b>										
Männlich	142	-	38	3	13	1	36	1	33	17
Weiblich	131	2	32	19	7	2	30	1	18	20
Zusammen	273	2	70	22	20	3	66	2	51	37
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	14	-	6	-	-	-	3	-	4	1
Weiblich	16	1	4	1	-	1	3	-	3	3
Zusammen	30	1	10	1	-	1	6	-	7	4
<b>Wien</b>										
Männlich	705	5	173	26	17	18	285	2	72	107
Weiblich	663	8	149	29	12	10	285	4	75	91
Zusammen	1.368	13	322	55	29	28	570	6	147	198
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	58	2	13	4	1	1	13	-	8	16
Weiblich	58	1	20	2	2	-	14	-	9	10
Zusammen	116	3	33	6	3	1	27	-	17	26
<b>Österreich</b>										
Männlich	2.442	11	466	110	60	48	1.169	18	199	361
Weiblich	2.269	25	411	120	54	30	1.099	23	165	342
Insgesamt	4.711	36	877	230	114	78	2.268	41	364	703
<b>Neuzugänge</b>										
Männlich	302	4	72	18	2	3	109	1	25	68
Weiblich	255	6	59	14	4	3	92	2	23	52
Zusammen	557	10	131	32	6	6	201	3	48	120

## Pflegekinder (Pflegepersonen, Alter)

Tabelle 53

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren)	Pflege- kinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Pflegepersonen			
		Pflege- mutter	Pflegevater	Pflege- familie	Unbekannt
<b>Burgenland</b>					
0 bis 5	18	-	-	17	1
6 bis 9	37	3	-	33	1
10 bis 14	50	6	-	38	6
15 oder mehr	39	7	-	31	1
Zusammen	144	16	-	119	9
Darunter					
Neuzugänge	17	1	-	14	2
<b>Kärnten</b>					
0 bis 5	78	15	-	57	6
6 bis 9	128	27	-	95	6
10 bis 14	171	50	1	111	9
15 oder mehr	130	38	3	79	10
Zusammen	507	130	4	342	31
Darunter					
Neuzugänge	59	16	-	38	5
<b>Niederösterreich</b>					
0 bis 5	121	5	-	112	4
6 bis 9	206	19	1	180	6
10 bis 14	233	41	5	178	9
15 oder mehr	215	47	2	150	16
Zusammen	775	112	8	620	35
Darunter					
Neuzugänge	99	8	-	87	4
<b>Oberösterreich</b>					
0 bis 5	104	7	-	89	8
6 bis 9	143	20	2	111	10
10 bis 14	196	28	3	152	13
15 oder mehr	160	36	1	117	6
Zusammen	603	91	6	469	37
Darunter					
Neuzugänge	75	14	1	53	7
<b>Salzburg</b>					
0 bis 5	28	5	-	22	1
6 bis 9	63	5	1	56	1
10 bis 14	76	19	3	52	2
15 oder mehr	42	13	1	26	2
Zusammen	209	42	5	156	6
Darunter					
Neuzugänge	49	9	2	35	3

## Pflegekinder (Pflegepersonen, Alter)

Tabelle 53 (Schluß)

Alter des Minderjährigen (in vollendeten Jahren)	Pflege- kinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Pflegepersonen			
		Pflege- mutter	Pflegevater	Pflege- familie	Unbekannt
<b>Steiermark</b>					
0 bis 5	49	6	-	41	2
6 bis 9	105	14	-	88	3
10 bis 14	93	13	1	76	3
15 oder mehr	115	20	1	87	7
Zusammen	362	53	2	292	15
Darunter Neuzugänge	29	8	-	19	2
<b>Tirol</b>					
0 bis 5	104	19	1	80	4
6 bis 9	110	27	-	74	9
10 bis 14	153	28	1	104	20
15 oder mehr	103	24	1	71	7
Zusammen	470	98	3	329	40
Darunter Neuzugänge	83	16	-	63	4
<b>Vorarlberg</b>					
0 bis 5	51	8	1	36	6
6 bis 9	89	11	1	70	7
10 bis 14	79	16	-	60	3
15 oder mehr	54	12	2	34	6
Zusammen	273	47	4	200	22
Darunter Neuzugänge	30	9	-	16	5
<b>Wien</b>					
0 bis 5	275	49	2	198	26
6 bis 9	382	78	7	256	41
10 bis 14	419	102	12	267	38
15 oder mehr	292	77	6	181	28
Zusammen	1.368	306	27	902	133
Darunter Neuzugänge	116	36	1	64	15
<b>Österreich</b>					
0 bis 5	828	114	4	652	58
6 bis 9	1.263	204	12	963	84
10 bis 14	1.470	303	26	1.038	103
15 oder mehr	1.150	274	17	776	83
Insgesamt	4.711	895	59	3.429	328
Darunter Neuzugänge	557	117	4	389	47

**Pflegekinder (Pflegerpersonen, Familienstand der Mutter bei der  
Ersterfassung)**

Tabelle 54

Familienstand der Mutter bei der Erfassung	Pfleger- kinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Pflegerpersonen			
		Pfleger- mutter	Pflegervater	Pfleger- familie	Unbekannt
<b>Burgenland</b>					
Ledig	20	4	-	16	-
Verheiratet mit dem Vater	45	7	-	36	2
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	1	-	-	-	1
Geschieden	12	2	-	8	2
Getrennt lebend	8	-	-	7	1
Verwitwet	5	-	-	5	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	7	1	-	4	2
Unbekannt	46	2	-	43	1
Zusammen	144	16	-	119	9
<b>Kärnten</b>					
Ledig	187	46	1	132	8
Verheiratet mit dem Vater	75	17	1	54	3
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	22	2	-	17	3
Geschieden	81	24	-	49	8
Getrennt lebend	12	2	-	9	1
Verwitwet	8	1	-	7	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	31	10	-	19	2
Unbekannt	91	28	2	55	6
Zusammen	507	130	4	342	31
<b>Niederösterreich</b>					
Ledig	142	12	2	124	4
Verheiratet mit dem Vater	177	21	-	147	9
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	33	8	-	23	2
Geschieden	126	22	1	98	5
Getrennt lebend	25	8	-	16	1
Verwitwet	16	2	1	11	2
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	65	11	3	49	2
Unbekannt	191	28	1	152	10
Zusammen	775	112	8	620	35
<b>Oberösterreich</b>					
Ledig	125	19	-	101	5
Verheiratet mit dem Vater	137	20	3	105	9
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	50	6	-	41	3
Geschieden	79	15	-	60	4
Getrennt lebend	20	2	-	17	1
Verwitwet	22	2	1	19	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	76	15	2	56	3
Unbekannt	94	12	-	70	12
Zusammen	603	91	6	469	37
<b>Saizburg</b>					
Ledig	52	7	-	42	3
Verheiratet mit dem Vater	44	5	2	37	-
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	5	-	-	5	-
Geschieden	34	4	1	28	1
Getrennt lebend	12	1	-	11	-
Verwitwet	9	5	-	4	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	22	10	-	12	-
Unbekannt	31	10	2	17	2
Zusammen	209	42	5	156	6

**Pflegekinder (Pflegepersonen, Familienstand der Mutter bei der  
Ersterfassung)**

Tabelle 54 (Schluß)

Familienstand der Mutter bei der Erfassung	Pflege- kinder (nicht beendete Fälle) insgesamt	Pflegepersonen			
		Pflege- mutter	Pflegevater	Pflege- familie	Unbekannt
<b>Steiermark</b>					
Ledig	118	14	1	100	3
Verheiratet mit dem Vater	127	20	-	102	5
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	11	2	-	9	-
Geschieden	47	7	1	35	4
Getrennt lebend	6	1	-	3	-
Verwitwet	7	2	-	5	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	17	4	-	11	2
Unbekannt	31	3	-	27	1
Zusammen	362	53	2	292	15
<b>Tirol</b>					
Ledig	140	23	1	104	12
Verheiratet mit dem Vater	107	27	-	75	5
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	15	3	-	10	2
Geschieden	94	16	1	69	8
Getrennt lebend	12	7	-	3	2
Verwitwet	7	2	1	4	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	30	6	-	22	2
Unbekannt	65	14	-	42	9
Zusammen	470	98	3	329	40
<b>Vorarlberg</b>					
Ledig	74	10	-	58	6
Verheiratet mit dem Vater	50	6	2	40	2
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	10	2	-	7	1
Geschieden	39	10	-	27	2
Getrennt lebend	6	-	-	5	1
Verwitwet	9	1	-	8	-
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	38	10	-	24	4
Unbekannt	47	8	2	31	6
Zusammen	273	47	4	200	22
<b>Wien</b>					
Ledig	349	68	3	256	22
Verheiratet mit dem Vater	363	88	6	240	29
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	96	23	1	62	10
Geschieden	242	55	6	157	24
Getrennt lebend	47	6	1	29	11
Verwitwet	22	10	-	10	2
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	78	16	1	55	6
Unbekannt	171	40	9	93	29
Zusammen	1.368	306	27	902	133
<b>Österreich</b>					
Ledig	1.207	203	8	933	63
Verheiratet mit dem Vater	1.125	211	14	836	64
Lebensgemeinschaft mit dem Vater	243	46	1	174	22
Geschieden	754	155	10	531	58
Getrennt lebend	146	27	1	100	18
Verwitwet	105	25	3	73	4
Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner	364	83	6	252	23
Unbekannt	767	145	16	530	76
Insgesamt	4.711	895	59	3.429	328

## Beendete Pflegefälle (Dauer der Pflege)

Tabelle 55

Gliederungsmerkmale	1993 Been- dete Pflege- fälle	Dauer der Pflege					
		bis 1 Jahr	2 bis 3 Jahre	4 bis 5 Jahre	6 bis 10 Jahre	mehr als 10 Jahre	Unbe- kannt
<b>Burgenland</b>							
Männlich	13	3	1	1	2	3	3
Weiblich	10	-	2	2	2	3	1
Zusammen	23	3	3	3	4	6	4
<b>Kärnten</b>							
Männlich	18	1	3	-	4	5	5
Weiblich	17	2	-	3	-	9	3
Zusammen	35	3	3	3	4	14	8
<b>Niederösterreich</b>							
Männlich	44	3	7	2	7	16	9
Weiblich	46	6	4	3	4	23	6
Zusammen	90	9	11	5	11	39	15
<b>Oberösterreich</b>							
Männlich	46	6	8	5	5	13	9
Weiblich	44	6	6	5	5	14	8
Zusammen	90	12	14	10	10	27	17
<b>Salzburg</b>							
Männlich	11	3	2	1	-	3	2
Weiblich	10	2	2	1	3	1	1
Zusammen	21	5	4	2	3	4	3
<b>Steiermark</b>							
Männlich	37	10	4	-	5	17	1
Weiblich	17	3	1	2	1	9	1
Zusammen	54	13	5	2	6	26	2
<b>Tirol</b>							
Männlich	30	6	9	-	2	2	11
Weiblich	30	7	4	1	-	1	17
Zusammen	60	13	13	1	2	3	28
<b>Vorarlberg</b>							
Männlich	54	17	5	1	7	7	17
Weiblich	45	11	11	4	6	1	12
Zusammen	99	28	16	5	13	8	29
<b>Wien</b>							
Männlich	52	5	7	3	5	20	12
Weiblich	56	6	8	2	6	22	12
Zusammen	100	11	15	5	11	42	24
<b>Österreich</b>							
Männlich	305	54	46	13	37	86	69
Weiblich	275	43	38	23	27	83	61
Insgesamt	580	97	84	36	64	169	130



**Daten über Veranstaltungen, Kurse, Beratungen, Einrichtungen  
und andere Aktivitäten der Jugendwohlfahrtspflege**





Fremde Pflege  
Pflegeplätze

Tabelle 56

Bundesland	Anzahl der		
	in fremder Pflege befindliche Kinder	Pflegefamilien	Pflegepersonen
<b>Burgenland</b>			
Stand am 31.12.	180	130	183
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	23	17	30
<b>Kärnten</b>			
Stand am 31.12.	460	306	68
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	68	48	7
<b>Niederösterreich</b>			
Stand am 31.12.	977	650	232
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	92	64	14
<b>Oberösterreich</b>			
Stand am 31.12.	662	467	415
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	81	55	59
<b>Salzburg</b>			
Stand am 31.12.	328	227	43
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	37	22	9
<b>Steiermark</b>			
Stand am 31.12.	1.427	927	269
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	67	59	11
<b>Tirol</b>			
Stand am 31.12.	524	397	229
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	77	54	35
<b>Vorarlberg</b>			
Stand am 31.12.	295	200	129
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	46	43	22
<b>Wien</b>			
Stand am 31.12.	1.428	579	13
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	114	107	7
<b>Österreich</b>			
Stand am 31.12.	6.281	3.883	1.581
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	605	469	194

## Tagespflege (Bundesland)

Tabelle 57

Bundesland	Anzahl der		
	in Tagespflege befindliche Kinder	Tagesmütter	Tagesväter
<b>Burgenland</b>			
Stand am 31.12.	-	-	-
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	-	-	-
<b>Kärnten</b>			
Stand am 31.12.	395	178	8
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	1)	1)	1)
<b>Niederösterreich</b>			
Stand am 31.12.	1.119	1.290	35
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	298	369	5
<b>Oberösterreich</b>			
Stand am 31.12.	714	498	1
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	367	156	1
<b>Salzburg</b>			
Stand am 31.12.	270	151	-
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	80	30	-
<b>Steiermark</b>			
Stand am 31.12.	889	586	-
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	286	154	-
<b>Tirol</b>			
Stand am 31.12.	245	234	-
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	89	70	-
<b>Vorarlberg</b>			
Stand am 31.12.	162	124	-
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	82	59	-
<b>Wien</b>			
Stand am 31.12.	1.612	452	13
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	377	141	7
<b>Österreich</b>			
Stand am 31.12.	5.406	3.513	57
Davon: Neuzugänge im Berichtsjahr	1.579	979	13

1) Wegen zu großer Fluktuation nicht exakt eruierbar.

## Kostenbeitrag für Volle Erziehung (Bundesland)

Tabelle 58

Kostenbeitrag für Volle Erziehung im Berichtsjahr	Bundesländer									
	Bur- gen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg <sup>1)</sup>	Steier- mark	Tirol	Vor- arl- berg	Wien	Öster- reich
Anzahl der Vereinbarungen nach § 39 JWG	56	259	364	334	91	252	325	89	346	2.116
Anzahl der Anträge an das Gericht nach § 40 JWG	14	15	132	119	8	77	39	27	269	700
Anzahl der Übertragungen von Rechtsansprüchen nach § 34 JWG	3	36	-	63	31	-	-	24	-	157

1) Anzahl der Legalzessionen 39.

Vorbeugende und fördernde Aktivitäten der Jugendwohlfahrt (Veranstaltungen, Kurse, Beratungen, Teilnahmen, Träger, Bundesland)

Tabelle 59

Gliederungsmerkmale	Einrichtungen								
	Schwangerenberatung	Geburtsvorbereitung	Schwangerengymnastik	Mutterberatung, Elternberatung	Säuglingspflegekurse	Sozialdienst an Gebärkliniken	Hausbesuche zur Pflege- und Ernährungsberatung	Gruppenaktivitäten	Sonstiges

## Burgenland

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	344 1)	-	-	1.211	-	-	-	-	-
Privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	1.954	-	-	7.215	-	-	-	-	-
Privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Kärnten

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	-	123	362	2.860	-	-	-	76	47
Privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	-	2.167	4.655	30.495	-	-	-	938	236
Privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Niederösterreich

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	9	1	.	533	-	332 2)	60	23	40
Privater Träger	-	-	1	-	-	-	-	-	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	.	.	.	71.272	.	.	.	.	.
Privater Träger	-	-	-	-	-	.	-	-	-

## Oberösterreich

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	10	68	53	5.996	103	168	1.464	282	34
Privater Träger	8	10	10	-	2	-	15	63	1

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	124	1.047	798	97.551	1.065	2.080	1.464	4.335	1.611
Privater Träger	150	120	120	-	9	-	15	825	-

## Salzburg

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	24	1.559 3)	.	1.996	25	77	1.446	1.386	745
Privater Träger	-	-	.	-	-	-	-	-	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	339	14.831	.	27.390	223	419	1.446	25.987	767
Privater Träger	-	-	.	-	-	-	-	-	-

1) Mit Geburtsvorbereitung. - 2) Wenn von den Kliniken gemeldet. - 3) Mit Schwangerenberatung und -gymnastik.

Vorbeugende und fördernde Aktivitäten der Jugendwohlfahrt (Veranstaltungen, Kurse,  
Beratungen, Teilnahmen, Träger, Bundesland)

Tabelle 59 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Einrichtungen								
	Schwangerenberatung	Geburtsvorbereitung	Schwangerengymnastik	Mutterberatung, Elternberatung	Säuglingspflegekurse	Sozialdienst an Gebärdkliniken	Hausbesuche zur Pflege- und Ernährungsberatung	Gruppenaktivitäten	Sonstiges

## Steiermark

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	403	334	3.031	6.585	4	-	454	-	-
Privater Träger	98	99	98	-	-	50	5	-	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	922	880	5.191	20.193	52	-	454	48	-
Privater Träger	1.250	1.800	1.250	-	-	752	15	-	-

## Tirol

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	583	-	90	2.127	-	-	6.893	3	667
Privater Träger	-	105	330	-	-	-	-	1	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	7.685	-	583	26.009	-	-	-	20	3.024
Privater Träger	-	-	2.294	-	-	-	-	150	-

## Vorarlberg 4)

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Privater Träger	-	-	-	2.453	-	-	-	-	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Privater Träger	-	-	-	36.421	-	-	-	-	-

## Wien

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	3	3	-	58	6	14	-	42	5
Privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	2.015	3.983	-	82.567	1.348	19.198	3.374	24.943	5.010 5)
Privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Österreich

## Veranstaltungen, Kurse, Beratungen

Öffentlicher Träger	1.376	2.088	3.536	21.366	138	591	10.317	1.812	1.538
Privater Träger	106	214	439	2.453	2	50	20	64	1

## Teilnahmen

Öffentlicher Träger	13.039	22.908	11.227	362.692	2.688	21.697	6.738	56.271	10.648
Privater Träger	1.400	1.920	3.664	36.421	9	752	30	975	-

4) Verschiedene Aktivitäten in Spitälern, Turnvereinen und anderen Vereinen. - 5) Beratung der Sozialarbeiter in fünf Kinderspitälern.

Eltern-, Pflegeeltern-, Tagesmütterschulungen u.ä. (Veranstaltungen, Kurse,  
Beratungen, Teilnahmen nach Geschlecht, Träger, Bundesland)

Tabelle 60

Gliederungsmerkmale	Elternschulung	Pflegeeltern- schulung	Tagesmütter- schulung	Pflegeeltern- runden
<b>Burgenland</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	-	-	-	-
Privater Träger	-	-	-	-
Teilnahmen				
Männer	-	-	-	-
Frauen	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-
<b>Kärnten</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	16	12	-	14
Privater Träger	-	-	-	-
Teilnahmen				
Männer	104	19	-	79
Frauen	212	20	-	-
Zusammen	316	39	-	79
<b>Niederösterreich</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	50	3	1	33
Privater Träger	3	1	5	1
Teilnahmen				
Männer	-	-	-	-
Frauen	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-
<b>Oberösterreich</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	33	177	44	18
Privater Träger	133	2	27	8
Teilnahmen				
Männer	3.762	146	20	189
Frauen	6.361	297	2.190	521
Zusammen	10.123	443	2.210	710
<b>Salzburg</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	-	-	-	60
Privater Träger	-	22	105	-
Teilnahmen				
Männer	-	165	1	69
Frauen	-	248	262	298
Zusammen	-	413	263	367

Eltern-, Pflegeeltern-, Tagesmütterschulungen u.ä. (Veranstaltungen, Kurse,  
Beratungen, Teilnahmen nach Geschlecht, Träger, Bundesland)

Tabelle 60 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Elternschulung	Pflegeeltern- schulung	Tagesmütter- schulung	Pflegeeltern- runden
<b>Steiermark</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	6	-	-	20
Privater Träger	-	2	9	8
Teilnahmen				
Männer	4	5	-	16
Frauen	50	17	132	255
Zusammen	54	22	132	271
<b>Tirol</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	-	34	18	72
Privater Träger	-	-	15	-
Teilnahmen				
Männer	-	12	17	107
Frauen	-	84	120	393
Zusammen	-	96	137	500
<b>Vorarlberg</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	-	-	-	-
Privater Träger	1	3	7	13
Teilnahmen				
Männer	-	5	-	54
Frauen	-	51	-	439
Zusammen	-	56	-	493
<b>Wien</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	16	3	-	5
Privater Träger	-	-	-	-
Teilnahmen				
Männer	1.853	32	-	166
Frauen	3.740	40	-	311
Zusammen	5.593	72	-	477
<b>Österreich</b>				
Veranstaltungen, Kurse, Beratungen				
Öffentlicher Träger	121	229	63	222
Privater Träger	137	30	168	30
Teilnahmen				
Männer	5.723	384	38	680
Frauen	10.363	757	2.704	2.217
Insgesamt	16.086	1.141	2.742	2.897

## Erziehungsberatung durch akademische Fachkräfte (Geschlecht, Bundesland)

Tabelle 61

Bundesland, Geschlecht des Kindes	Beratungen	
	im Berichtsjahr	davon erstmalige Beratungen
<b>Burgenland</b>		
Männlich	97	74
Weiblich	83	64
Zusammen	180	138
<b>Kärnten</b>		
Männlich	787	-
Weiblich	597	-
Zusammen	1.384	-
<b>Niederösterreich</b>		
Männlich	895	597
Weiblich	705	426
Zusammen	1.600	1.023
<b>Oberösterreich</b>		
Männlich	2.390	584
Weiblich	1.175	443
Zusammen	3.565	1.027
<b>Salzburg</b>		
Männlich	2.699	1.204
Weiblich	1.283	639
Zusammen	3.982	1.843
<b>Steiermark</b>		
Männlich	2.383	1.052
Weiblich	1.885	789
Zusammen	4.268	1.841
<b>Tirol</b>		
Männlich	3.831	2.710
Weiblich	1.123	2.019
Zusammen	6.954	4.729
<b>Vorarlberg</b>		
Männlich	360	-
Weiblich	413	-
Zusammen	773	-
<b>Wien</b>		
Männlich	26.499	4.938
Weiblich	18.377	3.194
Zusammen	44.876	8.132
<b>Österreich</b>		
Männlich	39.941	11.159
Weiblich	27.641	7.574
Insgesamt	67.582	18.733



**Erziehungsberatung durch akademische Fachkräfte  
(Alter des Kindes, Bundesland)**

Tabelle 62

Bundesland, Alter des Kindes in Jahren	Beratungen	
	im Berichtsjahr	davon erstmalige Beratungen
<b>Burgenland</b>		
Unter 6	39	33
6 bis unter 14	64	47
Ab 14	68	58
Zusammen	172	138
<b>Kärnten</b>		
Unter 6	280	-
6 bis unter 14	768	-
Ab 14	336	-
Zusammen	1.384	-
<b>Niederösterreich</b>		
Unter 6	383	249
6 bis unter 14	812	519
Ab 14	405	255
Zusammen	1.600	1.023
<b>Oberösterreich</b>		
Unter 6	370	277
6 bis unter 14	907	603
Ab 14	208	148
Zusammen	1.485	1.028
<b>Salzburg</b>		
Unter 6	1.224	522
6 bis unter 14	2.640	1.244
Ab 14	118	77
Zusammen	3.982	1.843
<b>Steiermark</b>		
Unter 6	1.173	576
6 bis unter 14	2.149	65
Ab 14	946	400
Zusammen	4.268	1.841
<b>Tirol</b>		
Unter 6	1.127	759
6 bis unter 14	3.827	2.799
Ab 14	2.000	1.171
Zusammen	6.954	4.729
<b>Vorarlberg</b>		
Unter 6	79	-
6 bis unter 14	397	-
Ab 14	297	-
Zusammen	773	-
<b>Wien</b>		
Unter 6	14.664	3.453
6 bis unter 14	25.043	3.833
Ab 14	5.169	846
Zusammen	44.876	8.132
<b>Österreich</b>		
Unter 6	19.339	5.869
6 bis unter 14	36.607	9.910
Ab 14	9.547	2.955
Insgesamt	65.493	18.734

Erholungsaktionen – vom öffentlichen Jugendwohlfahrtsträger organisiert  
(Unterbringung, Verpflegungstage, Teilnehmer, Bundesland)

Tabelle 63

Bundesland, Teilnehmer	Zur Erholung untergebracht in			Verpflegungstage
	gastgewerblichen Betrieben	Erholungsheimen	Familien	
<b>Burgenland</b>				
Kinder	-	-	-	-
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
<b>Kärnten</b>				
Kinder	11	89	-	1.492
Mütter	-	-	-	-
Familien	33	7	-	1.181
<b>Niederösterreich</b>				
Kinder	-	1.115	-	-
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
<b>Oberösterreich</b>				
Kinder	20	698	-	13.032
Mütter	8	-	-	100
Familien	-	-	-	-
<b>Salzburg</b>				
Kinder	695	128	4	12.112
Mütter	60	71	-	1.572
Familien	60	65	-	1.500
<b>Steiermark</b>				
Kinder	-	352	-	9.345
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
<b>Tirol</b>				
Kinder	1	12	4	300
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
<b>Vorarlberg</b>				
Kinder	-	-	-	-
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
<b>Wien</b>				
Kinder	-	-	-	-
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
<b>Österreich</b>				
Kinder	727	2.394	8	36.281
Mütter	68	71	-	1.672
Familien	93	72	-	2.681

Erholungsaktionen – vom öffentlichen Jugendwohlfahrtsträger subventioniert, aber von privaten Trägern organisiert (Unterbringung, Verpflegungstage, Teilnehmer, Bundesland)

Tabelle 64

Bundesland, Teilnehmer	Zur Erholung untergebracht in			Verpflegungstage
	gastgewerblichen Betrieben	Erholungsheimen	Familien	
Burgenland				
Kinder	-	2	-	14
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
Kärnten				
Kinder	-	769	-	13.476
Mütter	-	19	-	229
Familien	-	-	-	-
Niederösterreich				
Kinder	863	2.193	47	48.186
Mütter	-	-	28	.
Familien	7	234	75	.
Oberösterreich				
Kinder 1)	8	16.522	-	141.650
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
Salzburg				
Kinder	79	-	-	754
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
Steiermark				
Kinder	-	1.953	-	35.516
Mütter	-	1	-	14
Familien	-	-	-	-
Tirol				
Kinder	3	61	16	1.058
Mütter	-	-	2	34
Familien	-	-	-	-
Vorarlberg				
Kinder	-	2.641	-	30.424
Mütter	-	-	-	-
Familien	-	-	-	-
Wien				
Kinder	-	11.145	-	168.800
Mütter	-	-	-	-
Familien	466	-	-	21.296
Österreich				
Kinder	953	35.286	63	439.878
Mütter	-	20	30	277
Familien	473	234	75	21.296

1) Kinderferialaktion.

Anerkennung von Einrichtungen der freien Jugendwohlfahrt im Berichtsjahr

Tabelle 65

Zahl der Einrichtungen	Bundesländer									
	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
Zahl der mit Bescheid für geeignet festgestellten Einrichtungen	-	7	4	28	-	-	11	2	2	54
Zahl der mit Bescheid für nicht geeignet festgestellten Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Einrichtungen der Jugendwohlfahrt (Bundesland)

Tabelle 66

Gliederungsmerkmale	Einrichtungen der Jugendwohlfahrt									
	Mutter-Kind-Heim	Mutter-Kind-Wohnungen, Krisenwohnungen	Wohn-gemeinschaften	Heime	Kinder-dörfer und fa-milien-ähnliche Einrichtungen	Kinder-schutz-zentren	Kinder-betreu-ungs-ein-richtungen	Sozial-päda-gogi-sche Familien-hilfe	Eltern-Kind-Zent-ren	Son-stiges
Burgenland										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Privat	-	1	3	1	2	-	-	-	-	-
Wohnmöglichkeit für längere										
Zeit untergebrachte										
Minderjährige	-	-	-	-	67	-	-	-	-	-
Mütter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kärnten										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Privat	-	2	5	5	2	1	19	1	1	-
Wohnmöglichkeit für längere										
Zeit untergebrachte										
Minderjährige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mütter	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich 1)										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	2	-	-	11	-	-	-	-	-	-
Privat	-	-	2	7	13	-	30	1	-	-
Wohnmöglichkeit für längere										
Zeit untergebrachte										
Minderjährige	10	-	28	1.303	196	-	-	-	-	-
Mütter	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberösterreich										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	1	-	-	6	1	-	-	-	1	7
Privat	2	1	4	4	2	2	11	-	3	10
Wohnmöglichkeit für längere										
Zeit untergebrachte										
Minderjährige	40	20	32	417	535	-	-	-	-	2
Mütter	26	15	-	-	29	-	-	-	-	-
Salzburg										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Privat	-	1	21	3	6	1	16	2	24	-
Wohnmöglichkeit für längere										
Zeit untergebrachte										
Minderjährige	4	6	170	107	78	-	253	-	-	-
Mütter	11	6	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Derzeit nicht vollständig zu erfassen; statt Kinderbetreuungseinrichtung: Tagesbetreuungseinrichtung.

## Einrichtungen der Jugendwohlfahrt (Bundesland)

Tabelle 66 (Schluß)

Gliederungsmerkmale	Einrichtungen der Jugendwohlfahrt									
	Mutter-Kind-Heim	Mutter-Kind-Wohnungen Krisenwohnungen	Wohngemeinschaften	Heime	Kinderdörfer und familienähnliche Einrichtungen	Kinderschutzzentren	Kinderbetreuungs-einrichtungen	Sozialpädagogische Familienhilfe	Eltern-Kind-Zentren	Sonstiges
<b>Steiermark</b>										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	-	-	1	5	-	-	2	-	-	1
Privat	-	-	3	4	4	-	7	3	-	5
Wohnmöglichkeit für längere Zeit untergebrachte										
Minderjährige	-	-	34	248	114	-	-	-	-	71
Mütter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Tirol</b>										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Privat	2	1	11	2	2	1	45	4	9	1
Wohnmöglichkeit für längere Zeit untergebrachte										
Minderjährige	-	-	93	155	115	-	-	-	-	3
Mütter	27	3	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Vorarlberg</b>										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Privat	1	-	8	-	2	-	6	2	-	4
Wohnmöglichkeit für längere Zeit untergebrachte										
Minderjährige	12	-	72	47	45	-	128	-	-	-
Mütter	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Wien</b>										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	1	17	11	14	-	-	331	14	6	2 2)
Privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnmöglichkeit für längere Zeit untergebrachte										
Minderjährige	17	54	88	815	-	-	-	-	-	10
Mütter	17	54	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Österreich</b>										
Bestand am 31.12.										
Öffentlich	7	17	12	42	2	-	333	14	7	10
Privat	5	6	57	26	33	5	134	13	37	20
Wohnmöglichkeit für längere Zeit untergebrachte										
Minderjährige	83	80	517	3.092	1.150	-	381	-	-	86
Mütter	102	78	-	-	29	-	-	-	-	-

2) Krisenzentrum - BIWAK und FIDUZ.

## Vormundschaften und Sachwalterschaften (Bundesland)

Tabelle 67

Vormundschaften und Sachwalterschaften Stand am 31.12.	Bundesländer									
	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
Gesetzliche Vormundschaft (§ 211 ABGB)	34	203	340	353	93	389	184	98	238	1.929
Bestellte Vormundschaft (§ 213 ABGB)	41	133	308	547	121	778	287	90	384	2.689
Bestellte Sachwalterschaft (§ 213 ABGB)	250	1.605	6.280	3.894	1.642	2.675	1.522	1.285	11.919	31.072
Sachwalterschaft (§ 212 Abs 2 ABGB)	1.677	11.073	7.266	9.903	2.246	13.098	8.258	2.204	6.548	62.273
Sachwalterschaft für andere Angelegenheiten (§ 212 Abs 3 ABGB)	67	401	305	438	81	684	1.179	199	68	3.422
Sachwalterschaft (§ 9 Abs 2 UVG)	371	1.071	1.821	2.099	1.227	3.167	2.364	1.509	4.066	17.695

## Sonstige Tätigkeiten im Bereich der Jugendwohlfahrtspflege (Bundesland)

Tabelle 68

Sonstige Tätigkeiten im Berichtsjahr	Bundesländer									
	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
Maßnahmen nach § 215 Abs 1, 2. Satz ABGB	9	38	81	47	38	76	35	17	186	527
Stellungnahmen im Sinne des § 215 Abs 2 ABGB	57	568	1.767	1.225	280	1.201	363	196	3.733	9.390
Befragung von Minderjährigen nach § 178 b ABGB	34	375	1.794	602	28	994	174	27	633	4.661
Beurkundete Vaterschaftsanerkenntnisse nach § 41 Abs 1 JWG	108	462	1.106	770	311	1.629	1.457	151	532	6.526
Vaterschaftsklagen	20	121	112	140	96	187	119	35	205	1.035
Exekutionsanträge	323	1.386	3.034	2.973	772	2.848	1.287	634	6.700	19.957
Strafanzeige nach § 198 Abs 1 StGB	60	294	350	453	172	547	355	204	1.576	4.011
Jugendgerichtserhebungen	255	374	824	790	221	1.055	210	108	- 1)	3.837
Jugendgerichtshilfe	-	53	459	647	52	405	272	87	- 1)	1.975
Adoptionsvermittlung im Inland	10	22	55	95	22	57	21	9	35	326
davon: Inkognito-Adoption	6	12	21	53	5	30	13	6	31	177
Adoptionsvermittlung im Ausland	-	-	-	-	-	30	-	-	-	30
davon: Inkognito-Adoption	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Durch den Wiener Jugendgerichtshof wahrgenommen.





1 Bezirkskennzahl

Monat Jahr

2 Belegkennzahl

94

Erstbeleg

3878108

Folgebeleg zu Erstbeleg:

3 Ersterfassungsdatum

4 Übernahme von anderer Bezirksverwaltungsbehörde

ja

nein

5 Beendigung der Maßnahme (weiter bei Punkt 24!)

6 Monat der Beendigung

Kind/Jugendlicher

Monat Jahr

7 Geburtsdatum

8  Männlich

Weiblich

9  Österreicher

Andere Staatsbürgerschaft

10  Behindert

Nicht behindert

11 Erziehende Personen (am 31.12.) Mehrfachangaben zulässig!

Leibliche Mutter

Leiblicher Vater

Verwandte, Verschwägerte, Wahleltern

Erzieher(innen)

Pflegeperson(en)

Am Tag der Ersterfassung (nur auf Erstbeleg eintragen!)

Leibliche Eltern

Am 31.12. bzw. bei Beendigung

Mutter

Vater

Mutter

Vater

12

Mutter unbekannt bzw. Vaterschaft nicht festgestellt

13

Ledig

Verheiratet miteinander

Lebensgemeinschaft miteinander

Geschieden

Getrennt lebend

Verwitwet

Ehe oder Lebensgemeinschaft mit anderem Partner

Familienstand unbekannt

14

Kontakt der(des) leiblichen Mutter(Vaters) zum Kind aufrecht

15

Erwerbstätig

Arbeitslos (beim Arbeitsamt vorgemerkt)

Im Haushalt tätig

Rentner(in), Pensionist(in)

Sozialhilfeempfänger(in)

Student(in), Schüler(in)

Soziale Stellung unbekannt

16

Aufenthaltort unbekannt



Wenn bei Pkt. 11 "Pflegeperson":  
**Angaben zur Pflegefamilie/-person,**  
 bei der der Minderjährige untergebracht ist (am 31.12.)

2

17 <input checked="" type="checkbox"/> Pflegemutter <input checked="" type="checkbox"/> Pflegefamilie	<input checked="" type="checkbox"/> Pflegevater	18  Pflegekinder (Anzahl) Eigene Kinder im Haushalt (Anzahl)	19  Beginn der Pflege Ende der Pflege
			Monat Jahr

### HILFEN ZUR ERZIEHUNG

#### Unterstützung der Erziehung Mehrfachangaben zulässig!

20 Am Tag der Ersterfassung

Aufgrund einer Vereinbarung  
 Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Förderung der Erziehungskraft der Familie  
 Davon Förderung der gewaltlosen Erziehung  
 Förderung der Entwicklung des Minderjährigen  
 Davon Betreuung nach der Entlassung aus der vollen Erziehung

Am 31.12. bzw. bei Beendigung

Aufgrund einer Vereinbarung  
 Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

#### Volle Erziehung

21 Am Tag der Ersterfassung

Aufgrund einer Vereinbarung  
 Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Pflegefamilie  
 Heim  
 Sonstige Einrichtung

Am 31.12. bzw. bei Beendigung

Aufgrund einer Vereinbarung  
 Aufgrund einer gerichtlichen Verfügung

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22 Grund für die Hilfen zur Erziehung  
 Mehrfachangaben zulässig!

- Erziehungsprobleme
- Scheidung, Trennung, Krankheit, Tod der erziehenden Person(en)
- Alkoholmißbrauch des Minderjährigen
- Suchtgiftmißbrauch des Minderjährigen
- Mißhandlung
- Sexuelles Vergehen am Minderjährigen
- Ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse
- Obdachlosigkeit
- Alkoholmißbrauch der erziehenden Person(en)
- Suchtgiftmißbrauch der erziehenden Person(en)
- Verhaltensauffälligkeit des Minderjährigen
- Sonstiges

23 Veranlasser des Einschreitens  
 (bei der Ersterfassung)

- Der Minderjährige selbst
- Erziehende Person(en)
- Verwandte
- Nachbarn
- Schule, Kindergarten
- Jugendwohlfahrtsträger
- Gericht
- Andere

Wenn Punkt 5 angekreuzt

24 Grund für die Beendigung der Hilfen zur Erziehung

- Erreichen des Erziehungszieles
- Maßnahme nicht mehr förderlich
- Erreichen der Altersgrenze

25 Nur bei Folgebeleg:

- Alle Punkte gegenüber dem Vorjahr unverändert

## Veröffentlichungen des Österreichischen Statistischen Zentralamtes

Das Veröffentlichungsprogramm des Österreichischen Statistischen Zentralamtes (ÖSTAT) bringt Ergebnisse aus den vielfältigen Erhebungen des Amtes. Neben umfangreichen Tabellenwerken aus eng abgegrenzten Untersuchungen finden sich darunter auch problemorientierte Zusammenfassungen von Daten aus verschiedenen Quellen. Im einzelnen können die Publikationen folgenden Schwerpunkten zugeordnet werden:

- Volkszählung
- Häuser- und Wohnungszählung
- Arbeitsstättenzählung
- Allgemeine Veröffentlichungen
- Topographische Werke und Karten, Regionalstatistik
- Bevölkerung
- Gesundheit
- Bildung
- Kultur
- Forschung
- Soziale Fragen
- Preise, Löhne, Lebenshaltung
- Wohnungswesen
- Energiewirtschaft
- Umwelt
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Input-Output-Statistik
- Land- und Forstwirtschaft
- Handel, Gewerbe und Industrie
- Außenhandel
- Fremdenverkehr
- Verkehr, Straßenverkehrssicherheit
- Steuern und Gebärungen
- Rechtspflege, Wahlen
- Internationale Wirtschaftsvergleiche

Angaben über Inhalt, Erscheinungstermine und Preise der Publikationen sind in der periodisch erscheinenden Broschüre **Publikationsangebot** enthalten. Die neueste Ausgabe wird gegen Einsendung der folgenden Karte gerne kostenlos zugeschickt.

ÖSTAT - PR. 741 00. 95-0



### BESTELLKARTE

Stück	Titel	Preis

Name: .....

Straße: ..... Tel.: .....

Postleitzahl: ..... Ort: .....

Datum: ..... 19 .....

Unterschrift



## **STATISTISCHES JAHRBUCH FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH**

Das jährlich erscheinende Statistische Jahrbuch für die Republik Österreich widmet sich seit Jahren der Zielsetzung, einen zahlenmäßigen Querschnitt durch sämtliche Bereiche von Österreichs Sozial-, Wirtschafts- und Umweltstruktur zu vermitteln. Daneben finden sich darin noch internationale Daten, die auch eine statistische Beschreibung der wichtigsten Staaten der Erde ermöglichen. Den einzelnen Kapiteln sind Vorbemerkungen vorangestellt, in denen die verschiedenen Erhebungen kurz beschrieben und Begriffe wie Nettoreproduktionsrate, Lebenserwartung, Arbeitslosenquote und Brutto-Inlandsprodukt erläutert werden. Damit enthält das Statistische Jahrbuch wichtige, für das Verständnis der Ergebnisse notwendige Hintergrundinformationen in einem Buch gesammelt, die ansonsten nur in einer Vielzahl von Spezialwerken getrennt publiziert werden und liefert in diesem Sinne sowohl für den Normalverbraucher als auch für den Wirtschaftstreibenden wertvolle und umfassende Daten.

### **STATISTISCHE NACHRICHTEN**

Leser dieser monatlich erscheinenden Zeitschrift kommen vor allem in den Vorzug, die aktuellsten Daten und Ergebnisse aus fast allen Untersuchungen des Amtes zu erhalten. Im Gegensatz zum Statistischen Jahrbuch für die Republik Österreich werden die Ergebnisse auch beschrieben und erklärt. Neben ständig wiederkehrenden Beiträgen (Preisindizes, Löhne, Außenhandel, Fremdenverkehr, Bevölkerungsentwicklung usw.) finden sich in dieser Zeitschrift auch Berichte über einmalige oder selten erscheinende Studien sowie erhebungsübergreifende Ausarbeitungen über spezifische Fachgebiete, vor allem in den Bereichen Sozial- und Wirtschaftsstatistik. Diese Art von Berichterstattung gewinnt wegen dieser Form und Aktualität im Zuge der laufenden EU-Harmonisierungs- und Umstellungsarbeiten im ÖSTAT besondere Bedeutung.

Mit Hilfe der Statistischen Übersichten, einer Beilage von mehr als 30 Seiten mit den wichtigsten Kennzahlen aus sämtlichen Bereichen der amtlichen Statistik in Zeitreihen, ist eine laufende Beobachtung von nationalen und internationalen Indikatoren möglich.

**Das Statistische Jahrbuch für die Republik Österreich und die Statistischen Nachrichten sind über den Buchhandel bzw. den Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, Rennweg 12a, 1037 Wien, Tel.: (0222) 797 89/0 zu beziehen. Die jeweiligen Preise können im ÖSTAT (711 28/7414) oder bei der Staatsdruckerei nachgefragt werden.**

**Drucksache**

An das

**ÖSTERREICHISCHE STATISTISCHE  
ZENTRALAMT  
PRÄSIDENTIALABTEILUNG**

Hintere Zollamtsstraße 2b  
Postfach 9000

**A-1033 Wien**

ISBN 3-7046-0823-8